



Bericht und Beschlussempfehlung

des Finanzausschusses

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplanes 2001 (Haushaltsgesetz 2001)

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 15/290

Der Finanzausschuss hat den ihm durch Plenarbeschluss am 27. September 2000 überwiesenen Gesetzentwurf in 13 Sitzungen, zuletzt am 7. Dezember 2000, beraten; an der Beratung der Einzelpläne waren die jeweils zuständigen Fachausschüsse beteiligt.

Der Finanzausschuss empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und F.D.P., den Gesetzentwurf in der Fassung der rechten Spalte der nachstehenden Gegenüberstellung anzunehmen. Änderungen gegenüber der Regierungsvorlage sind durch Fettdruck kenntlich gemacht.

Weiter schlägt der Ausschuss vor,

- den Gesamtplan (Anlage zum Gesetz) in der nachstehenden Neufassung,
- die Einzelpläne des Haushalts einschließlich der Erläuterungen mit den in der Anlage 1 zusammengefassten Änderungen und Ergänzungen zum Sachhaushalt und
- den als Anlage 2 beigefügten Änderungsvorschlägen zum Haushaltsentwurf 2001 - Stellenpläne und Stellenübersichten -

anzunehmen.

Ursula Kähler
Vorsitzende

**Entwurf
eines Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplanes 2001
(Haushaltsgesetz 2001)**

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen:

	Regierungsvorlage		Ausschussvorlage		
<i>Inhaltsverzeichnis</i>					
		Seite		Seite	
§ 1	Feststellung des Haushaltsplanes	3	§ 1	Feststellung des Haushaltsplanes	3
§ 2	Kreditermächtigungen	3	§ 2	Kreditermächtigungen	3
§ 3	Haushaltswirtschaftliche Sperren	4	§ 3	Haushaltswirtschaftliche Sperren	4
§ 4	Betragsgrenzen bei über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Verpflichtungen	5	§ 4	Betragsgrenzen bei über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Verpflichtungen	5
§ 5	Änderung sonstiger Vorschriften der Landeshaushaltsordnung	5	§ 5	Änderung sonstiger Vorschriften der Landeshaushaltsordnung	5
§ 6	Zusätzliche Ausgaben und Verpflichtungen	5	§ 6	Zusätzliche Ausgaben und Verpflichtungen	5
§ 7	Sonstige Bewirtschaftungsmaßnahmen	6	§ 7	Sonstige Bewirtschaftungsmaßnahmen	6
§ 8	Bewirtschaftungsmaßnahmen im Bereich der Hochschulen und Fachhochschulen	11	§ 8	Bewirtschaftungsmaßnahmen im Bereich der Hochschulen und Fachhochschulen	11
§ 9	Deckungsfähigkeit	13	§ 9	Deckungsfähigkeit	13
§ 10	Stellenübersichten	14	§ 10	Stellenübersichten	14
§ 11 a	Ausbringung, Hebung und Umwandlung von Leerstellen	14	§ 11 a	Ausbringung, Hebung und Umwandlung von Leerstellen	14
§ 11 b	Ausbringung und Übertragung von Planstellen und Stellen	18	§ 11 b	Ausbringung und Übertragung von Planstellen und Stellen	18
§ 11 c	Sonstige Ermächtigungen für personalbewirtschaftende Maßnahmen	20	§ 11 c	Sonstige Ermächtigungen für personalbewirtschaftende Maßnahmen	20
§ 12	Besetzung von Planstellen und Stellen	22	§ 12	Besetzung von Planstellen und Stellen	22
§ 13	Grundstücksangelegenheiten	24	§ 13	Grundstücksangelegenheiten	24
§ 14	Sonstige Vermögensgegenstände	27	§ 14	Sonstige Vermögensgegenstände	27

Inhaltsverzeichnis

		Seite			Seite
§ 15	Bürgschafts- und andere Verträge	27	§ 15	Bürgschafts- und andere Verträge	27
§ 16	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Innenministeriums	29	§ 16	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Innenministeriums	29
§ 17	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Finanzen und Energie	31	§ 17	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Finanzen und Energie	31
§ 18	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Technologie und Verkehr	33	§ 18	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Technologie und Verkehr	33
§ 19	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur	36	§ 19	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur	36
§ 20	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für ländliche Räume, Landesplanung, Landwirtschaft und Tourismus	37	§ 20	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für ländliche Räume, Landesplanung, Landwirtschaft und Tourismus	37
§ 21	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Justiz, Frauen, Jugend und Familie	38	§ 21	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Justiz, Frauen, Jugend und Familie	38
§ 22	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales	38	§ 22	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales	38
§ 23	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Natur und Forsten	39	§ 23	Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Natur und Forsten	39
§ 24	Sonstige Ermächtigungen für die Geschäftsbereiche anderer Ressorts, des Landtages und des Landesrechnungshofes	39	§ 24	Sonstige Ermächtigungen für die Geschäftsbereiche anderer Ressorts, des Landtages und des Landesrechnungshofes	39
§ 25	Immobilienfinanzierungen	40	§ 25	Immobilienfinanzierungen	40
§ 26	Maßnahmen im Bereich Barsbüttel	41	§ 26	Maßnahmen im Bereich Barsbüttel	41
§ 27	Investitionsbank	42	§ 27	Investitionsbank	42
§ 28	Hilfen für Mecklenburg-Vorpommern	44	§ 28	Hilfen für Mecklenburg-Vorpommern	44

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
§ 29	45	§ 29	45
§ 30	45	§ 30	45
§ 31	46	§ 31	46
§ 32	46	§ 32	46
§ 33	46	§ 33	46
§ 34	47	§ 34	47
§ 35	47	§ 35	47
§ 36	48	§ 36	48
§ 37	48	§ 37	48

§ 1
Feststellung des Haushaltsplanes

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan des Landes Schleswig-Holstein für das Haushaltsjahr 2001 wird in Einnahme und Ausgabe auf

18 311 159 200 Deutsche Mark

sowie hinsichtlich der Verpflichtungsermächtigungen auf

1 208 697 000 Deutsche Mark

festgestellt.

§ 2
Kreditermächtigungen

(1) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf zur Deckung der Ausgaben Kredite bis zum Höchstbetrag von

3 893 627 600 Deutsche Mark

aufnehmen.

§ 1
Feststellung des Haushaltsplanes

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan des Landes Schleswig-Holstein für das Haushaltsjahr 2001 wird in Einnahme und Ausgabe auf

18 411 211 800 Deutsche Mark

sowie hinsichtlich der Verpflichtungsermächtigungen auf

1 232 488 000 Deutsche Mark

festgestellt.

§ 2
Kreditermächtigungen

(1) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf zur Deckung der Ausgaben Kredite bis zum Höchstbetrag von

3 886 399 900 Deutsche Mark

aufnehmen.

Die Kreditermächtigung nach Satz 1 erhöht sich, soweit die bei Titel 1111 - 131 03 veranschlagten Einnahmen nicht oder nicht in vollem Umfang erreicht werden. Bei Diskontpapieren ist nur der Nettobetrag auf die Kreditermächtigung anzurechnen.

Die Kreditermächtigung nach Satz 1 erhöht sich, soweit die bei Titel 1111 - 131 03 veranschlagten Einnahmen nicht oder nicht in vollem Umfang erreicht werden. Bei Diskontpapieren ist nur der Nettobetrag auf die Kreditermächtigung anzurechnen.

(2) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf ab Oktober des Haushaltsjahres im Vorgriff auf die Kreditermächtigung des nächsten Haushaltsjahres Kredite bis zur Höhe von 5 % des in § 1 für die Einnahmen und Ausgaben festgestellten Betrages aufnehmen. Die hiernach aufgenommenen Kredite sind auf die Kreditermächtigung des nächsten Haushaltsjahres anzurechnen.

(2) unverändert

(3) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf für das laufende Haushaltsjahr die Ermächtigung nach § 18 Abs. 7 Landeshaushaltsordnung (LHO) bis zu einem Vertragsvolumen von insgesamt 3 000 000 000 Deutsche Mark in Anspruch nehmen. Davon dürfen bis zur Hälfte auf Verträge entfallen, die Zinsoptionen zum Gegenstand haben. Die Ermächtigung nach Satz 1 erhöht sich um das im laufenden Haushaltsjahr fällig werdende Vertragsvolumen.

(3) unverändert

(4) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf im Eigenbestand befindliche Wertpapiere des Landes vorübergehend Kreditinstituten gegen Entgelt überlassen.

(4) unverändert

(5) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf Kassenverstärkungskredite (auch durch Ausgabe von Schatzwechseln oder Schatzanweisungen) bis zu 8 % des in § 1 für Einnahmen und Ausgaben festgestellten Betrages aufnehmen.

(5) unverändert

(6) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf Darlehen, die der Bund den Ländern zweckgebunden gewährt, mit dem auf Schleswig-Holstein entfallenden Anteil aufnehmen. Ferner darf das Ministerium für Finanzen und Energie Darlehen aus dem sonstigen öffentlichen Bereich aufnehmen, die zweckgebunden für eine im Haushaltsplan veranschlagte Maßnahme gewährt werden und die zinsgünstiger als Kapitalmarktdarlehen sind.

(6) unverändert

§ 3

Haushaltswirtschaftliche Sperren

(1) Über die Bestimmung des § 41 LHO hinaus darf das Ministerium für Finanzen und Energie Ausgaben sperren, wenn und soweit hierfür unvorhergesehen von anderer Seite Zuwendungen bereitgestellt werden. Die dadurch freigewordenen Beträge sind zur Minderung des Bedarfs an Kreditmarktmitteln zu verwenden.

§ 3

Haushaltswirtschaftliche Sperren

unverändert

(2) Nach § 41 LHO und nach Absatz 1 gesperrte Beträge sind in der Landeshaushaltsrechnung als Minderausgabe nachzuweisen.

§ 4
Betragsgrenzen bei über- und
außerplanmäßigen Ausgaben und
Verpflichtungen

(1) Der gemäß § 37 Abs. 2 Buchst. a LHO zu bestimmende Betrag wird auf 1 000 000 Deutsche Mark festgesetzt. unverändert

(2) Der gemäß § 37 Abs. 3 LHO zu bestimmende Rahmen wird auf mehr als 1 000 000 Deutsche Mark bis zu 5 000 000 Deutsche Mark festgesetzt.

(3) Für Verpflichtungsermächtigungen (§ 38 Abs. 1 LHO) gelten der Betrag aus Absatz 1 und der Rahmen aus Absatz 2 für die Fälligkeitsträge pro Haushaltsjahr.

§ 4
Betragsgrenzen bei über- und
außerplanmäßigen Ausgaben und
Verpflichtungen

§ 5
Änderung sonstiger Vorschriften
der Landeshaushaltsordnung

§ 49 Abs. 2 LHO ist für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter des Landes im Haushaltsjahr 2001 in folgender Fassung anzuwenden: unverändert

„Wer als Beamtin oder Beamter befördert wird, kann frühestens mit Wirkung von dem Tag, an dem seine Ernennung wirksam geworden ist, in eine entsprechende, zu diesem Zeitpunkt besetzbare Planstelle eingewiesen werden.“

§ 5
Änderung sonstiger Vorschriften
der Landeshaushaltsordnung

§ 6
Zusätzliche Ausgaben
und Verpflichtungen

(1) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf, auch wenn kein Fall des § 37 Abs. 1 oder des § 38 Abs. 1 LHO vorliegt, in Ausgaben oder in Verpflichtungen einwilligen, wenn und soweit hierfür nicht veranschlagte Mittel zweckgebunden von anderer Seite gezahlt oder rechtsverbindlich zugesagt sind. unverändert

§ 6
Zusätzliche Ausgaben
und Verpflichtungen

(2) Unvorhergesehene dringliche Ausgaben, in denen kein Fall des § 37 Abs. 1 LHO vorliegt, dürfen bis zu einem Betrag von 200 000 Deutsche Mark im Einzelfall geleistet werden, wenn auf Antrag des Ministeriums für Finanzen und Energie der Ausschuss für Finanzen einwilligt und die finanzielle Deckung gesichert ist. Der Gesamtbetrag der Ausgaben darf 3 000 000 Deutsche Mark nicht übersteigen. Gleiches gilt für unvorhergesehene dringliche Maßnahmen, die das Land zur Leistung von Ausgaben bis zu einem Betrag von 200 000 Deutsche Mark im Einzelfall in künftigen Haushaltsjahren verpflichten können und auf die § 38 Abs. 1 der LHO keine Anwendung findet. Der Gesamtbetrag der in künftigen Haushaltsjahren zu leistenden Ausgaben darf in diesem Fall 3 000 000 Deutsche Mark nicht übersteigen.

(3) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf, auch wenn kein Fall des § 37 Abs. 1 oder des § 38 Abs. 1 Satz 2 LHO vorliegt, zur Bindung von Mitteln der Bundesanstalt für Arbeit in zusätzliche Ausgaben oder Verpflichtungen für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen bis zu einem Gesamtbetrag von 3 000 000 Deutsche Mark gegen finanzielle Deckung einwilligen.

(4) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf, auch wenn kein Fall des § 37 Abs. 1 oder § 38 Abs. 1 Satz 2 LHO vorliegt, zur Bindung von Mitteln der Europäischen Union in zusätzliche Ausgaben oder Verpflichtungen für Maßnahmen bis zu einem Gesamtbetrag von 1 500 000 Deutsche Mark gegen Deckung einwilligen.

(5) Im Kapitel 0101 dürfen bei Titel 533 01 bis zu 100 000 Deutsche Mark zusätzlich verausgabt werden, die infolge Nichtbesetzung von Planstellen und Stellen für Landtagsstenografinnen und Landtagsstenografen bei den Titeln 422 01 und 425 01 erspart werden.

§ 7

Sonstige Bewirtschaftungsmaßnahmen

(1) Im Einzelplan 12 dürfen bei den Hauptgruppen 7 und 8 mit Ausnahme der Gruppe 711 Ausgaben nur mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Energie geleistet werden.

(2) Im Einzelplan 12 dürfen die Ausgaben im Kapitel 1212 mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Energie bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 1212 - 231 02 sowie bis zur Hälfte der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1212 - 131 01 und bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1212 - 341 02 überschritten werden.

§ 7

Sonstige Bewirtschaftungsmaßnahmen

(1) unverändert

(2) unverändert

- (3) Im Einzelplan 12 sind die Ausgaben für die Bauunterhaltung (Gruppe 519) übertragbar. (3) unverändert
- (4) Aus den Ausgaben der Titel 422 03 dürfen auch die Vergütungen der Praktikantinnen und Praktikanten im Sinne des § 6 a des Landesbeamtengesetzes gezahlt werden. (4) unverändert
- (5) Innerhalb der einzelnen Kapitel fließen die Einnahmen aus (5) unverändert
1. der Anfertigung von Fotokopien und aus Vervielfältigungen für Dritte,
 2. der privaten Inanspruchnahme dienstlicher Fernsprengeräte,
 3. Schadensersatzleistungen Dritter, die nicht im Zusammenhang mit Kfz-Unfällen stehen, insoweit, als sie zur Instandsetzung bestimmt sind, sowie aus der Abgabe von Betriebsstoffen und Ersatzteilen an Dritte und
 4. Erstattungen Dritter im Zusammenhang mit Ausgaben der Gruppe 517, den Ausgaben der Obergruppe 51 zu.
- (6) Zuweisungen und Zuschüsse für Personalausgaben der Obergruppe 42 können abweichend von § 35 LHO von den Ausgaben abgesetzt werden. (6) unverändert
- (7) Der Überschuss der Einnahmen aus der Feuerschutzsteuer (Titel 1101 - 059 01) über die Ausgaben gemäß § 31 Abs. 1 des Finanzausgleichsgesetzes ist bei Titel 0405 - 883 61 (TG 61) - Zuweisungen an Kreise und Gemeinden für Investitionen - zu übertragen. (7) unverändert
- (8) Die durch die Einsparung von Stellen für Reinigungskräfte im Laufe des Haushaltsjahres freiwerdenden Mittel dürfen mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Energie bis zu dieser Höhe zugunsten der Gruppe 517 verwendet werden. (8) unverändert
- (9) Die durch die Einsparung von Stellen für Pförtnerdienste und Botendienste im Laufe des Haushaltsjahres freiwerdenden Mittel dürfen mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Energie für Werkverträge (Gruppe 533) zwecks Privatisierung der Pförtnerdienste und Kurierdienste verwendet werden. (9) unverändert

- (10) Vor der Ausgliederung von Serviceleistungen aus dem Bereich der Kernaufgaben des Landes sind grundsätzlich alle Formen der Verselbständigung zu prüfen und gegebenenfalls zu erproben, und zwar nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, des Wettbewerbs, der Angebotssicherheit für die Bürgerinnen und Bürger, der Sozialverträglichkeit für die Beschäftigten und im Rahmen der Vorgaben des Mitbestimmungsgesetzes Schleswig-Holstein. Verselbständigte Formen des öffentlichen Dienstes sind durch entsprechende personelle und sachliche Ausstattung in den Stand zu versetzen, sich wettbewerbsfähig mit Dritten um die optimale Erledigung der Aufgaben zu bewerben. (10) unverändert
- (11) Zins- und Tilgungsbeiträge für Darlehen zur Beschaffung von Stromsparleuchten, die zusammen mit den Stromabrechnungen von den Energieversorgungsunternehmen eingezogen werden, gehören abweichend von den §§ 13 und 17 LHO für den Bereich des Landes zu den Stromkosten. (11) unverändert
- (12) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, für die Durchführung des „Sabbatjahres“ in den jeweiligen Kapiteln Titel mit der Zweckbestimmung „Zuführung an die Rücklage ‘Sabbatjahr‘“ einzurichten und für einseitig deckungsfähig zu Lasten der Personalkostentitel zu erklären. (12) unverändert
- (13) Für die Beschäftigung von Angestellten, Arbeiterinnen und Arbeitern im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen können zu Lasten von Titeln der Gruppe 427 für die Dauer der von der Bundesanstalt für Arbeit zugesagten Förderung Arbeitsverträge auch über das Haushaltsjahr hinaus abgeschlossen werden. (13) unverändert
- (14) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, für nicht verbrauchte Ausgaben der Obergruppe 42 innerhalb eines Einzelplans Titel für Zuführungen an zweckgebundene Rücklagen, Entnahmen aus der Rücklage sowie andere damit im Zusammenhang stehende Titel einschließlich der entsprechenden Haushaltsvermerke einzurichten. Die Mittel aus der Rücklage sind im Folgejahr für Personalausgaben und für Maßnahmen zu verausgaben, die dem Personal zugute kommen, wie Fortbildung, Datenverarbeitungs-Ausstattung, Raumausstattung oder solche, die frauenpolitischen Belangen dienen. Die Mittel dienen somit der Verstärkung der entsprechenden Ausgabetitel. (14) unverändert

(15) Das Ministerium für Finanzen und Energie unterrichtet den Ausschuss für Finanzen, wenn im Verlauf des Haushaltsjahres erkennbar wird, dass bestimmte Ausgabetitel voraussichtlich in erheblichem Umfang nicht ausgeschöpft werden. (15) unverändert

(16) Beabsichtigt die Landesregierung, nicht oder nicht voll ausgeschöpfte Ausgabetitel bei nicht-investiven Zuwendungen zur Erwirtschaftung im Haushaltsplan festgesetzter globaler Minderausgaben einzusetzen, stellt sie zuvor das Benehmen mit dem Ausschuss für Finanzen her. (16) unverändert

(17) Die durch Einsparungen bei den Titeln der Gruppe 517 freiwerdenden Mittel dürfen für die Installation von sogenannten Schmutzfangzonen verwendet werden. (17) unverändert

(18) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf im Einvernehmen mit dem Innenministerium und mit Einwilligung des Ausschusses für Finanzen für die im Rahmen der Funktionalreform vorgesehene Übertragung von bisher vom Land wahrgenommenen Aufgaben auf die Gemeinden, Kreise und kreisfreien Städte Haushaltsmittel gegen Deckung bereitstellen und die erforderlichen Titel einrichten. Zur Finanzierung des Kostenausgleichs wird das Ministerium für Finanzen und Energie ermächtigt, Ausgabeansätze zu sperren sowie Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk zu versehen. (18) unverändert

(19) Im Kapitel 1009 - „Staatliche Internatsschule für Hörgeschädigte“ - sind die Ausgaben der Hauptgruppe 4 zugunsten der Hauptgruppen 5 und 8 sowie die Ausgaben der Hauptgruppe 5 zugunsten der Hauptgruppe 8 deckungsfähig. Innerhalb der jeweiligen Hauptgruppen sind die Ausgaben der Kapitel 1009 und 1010 gegenseitig deckungsfähig. § 9 Abs. 5 findet keine Anwendung. (19) unverändert

Einnahmen (bei Leertiteln) bzw. Mehreinnahmen bei den Titeln der Obergruppen 11 und 12 sowie bei den Titeln 232 01, 233 01, 236 01 und 381 01 dürfen für Ausgaben bzw. Mehrausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 5 und 8 verwendet werden. Übertragbar auch in Höhe der nicht verbrauchten Einnahmen bzw. Mehreinnahmen.

Etwaige Ausgabereste unterliegen nicht der zeitlichen Verfügungsbeschränkung des § 45 Abs. 2 Satz 1 LHO; § 45 Abs. 3 Satz 1 und 2 LHO finden keine Anwendung.

(20) Auf Antrag des Innenministeriums darf das Ministerium für Finanzen und Energie Haushaltsmittel für zentrale Dienste vom Einzelplan 04 in andere Einzelpläne umsetzen. (20) unverändert

(21) Die Landesregierung wird ermächtigt, mit Einwilligung des Finanzausschusses Laborbereiche des Landesamtes für Natur und Umwelt und des Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamtes in einem Gemeinschaftslabor zusammenzufassen. Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten und mit der Einwilligung des Finanzausschusses alle dafür erforderlichen Veränderungen des Haushalts unter Wahrung der Wirtschaftlichkeit gegen Deckung durchzuführen.

(21) unverändert

Die erforderlichen Veränderungen können, in Abstimmung mit der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein und im Einvernehmen mit dem Ministerium für ländliche Räume, Landesplanung, Landwirtschaft und Tourismus, auch Aufgabenverlagerungen von und zur Landwirtschaftlichen Untersuchungs- und Forschungsanstalt / ITL umfassen.

(22) Werden veranschlagte Investitionen im Haushaltsvollzug bei nachgewiesener Wirtschaftlichkeit durch alternative Beschaffungsformen (wie z.B. Leasing- oder ähnliche Verträge) ersetzt, so sind die hierfür erforderlichen Mittel auf einen Titel der Hauptgruppe 5 umzusetzen (Solländerung).

(22) unverändert

(23) Das Ministerium für Finanzen wird ermächtigt, auf Antrag des Ministeriums für Justiz, Frauen, Jugend und Familie im Zusammenhang mit der Altdatenerfassung für die Grundbuch- und Registerautomation im Kapitel 0902 Haushaltsmittel von Tit. 533 04 in die Hauptgruppe 4 umzusetzen.

(23) unverändert

(24) Die durch Mehreinnahmen oder Einsparungen in Folge von dauerhaft wirksamen strukturellen Verbesserungsvorschlägen im Ideenmanagement „MiSch mit“ bei Titeln der Hauptgruppen 5 und 6 freiwerdenden Mittel dürfen im Laufe des Haushaltsjahres, in dem der Vorschlag prämiert wird, zu 50 % für Prämienzahlungen und sonstige Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 verwendet werden. 50 % der Einsparungen sind gesperrt.

(24) unverändert

(25) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, auf Antrag des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur nach Einwilligung des Ausschusses für Finanzen im Zusammenhang mit der Übertragung der Abwicklung des Schulbauprogramms auf die Investitionsbank Schleswig-Holstein die erforderlichen Titel einzurichten, Haushaltsmittel umzusetzen und entbehrlich gewordene Planstellen und Stellen zu sperren.

(26) Die Landesbehörden werden ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie zur Deckung eines anerkannten, dringenden Raumbedarfs Gebäude oder Räume von der GMSH oder Dritten anzumieten, sofern dies wirtschaftlich ist und Haushaltsdeckung besteht. Der Einwilligung des Ausschusses für Finanzen bedarf es in diesen Fällen, wenn es sich nicht um ein laufendes Geschäft im Sinne des § 38 Abs. 5 LHO handelt.

(27) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, auf Antrag des zuständigen Ressorts und nach Maßgabe der Entscheidung der Landesregierung Haushaltsmittel gegen Deckung bereit zu stellen, die zur Abwehr einer drohenden Schadenslage im Schleswig-Holsteinischen Küstenmeer erforderlich sind, und die entsprechenden Titel einzurichten.

§ 8

Bewirtschaftungsmaßnahmen im Bereich der Hochschulen und Fachhochschulen

(1) In den Kapiteln 0720 bis 0729 und 0734 dürfen Ausgabereste gebildet und mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Energie in Anspruch genommen werden, sofern die übrigen Voraussetzungen des § 45 Abs. 3 LHO vorliegen. In Abweichung von § 19 Abs. 1 LHO sind in diesen Kapiteln auch die Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 übertragbar.

(2) In Abweichung von §§ 8, 11 Abs. 2 und des § 15 Abs. 1 LHO stehen in den Kapiteln 0721 bis 0729 und 0734 nicht zweckgebundene Einnahmen der Hauptgruppe 1 für Ausgaben in den entsprechenden Kapiteln zur Verfügung.

(3) In den Kapiteln 0721 bis 0729 und 0734 dürfen Beträge für Zeitbeschäftigungsverhältnisse im Umfang von bis zu 5 % der Stellen in den Stellenübersichten zusätzlich verausgabt werden, die auch gegenüber dem Haushaltssoll erspart werden infolge vorübergehender Nichtbesetzung von Planstellen und Stellen sowie Einsparungen bei den Ausgaben der Gruppe 427 mit Ausnahme des Titels 427 11 sowie der Titelgruppen.

§ 8

Bewirtschaftungsmaßnahmen im Bereich der Hochschulen und Fachhochschulen

unverändert

(4) Über die Deckungsmöglichkeiten des § 20 LHO hinaus sind innerhalb der Kapitel 0721 bis 0734 die Ausgaben der Hauptgruppen 4 bis 6 sowie 7 und 8 jeweils unter sich gegenseitig deckungsfähig. Darüber hinaus sind die Ausgaben der Hauptgruppen 4 bis 6 einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8.

(5) Abweichend von § 62 Abs. 3 LHO dürfen im Einzelplan 07 nicht verbrauchte Ausgaben der Hauptgruppen 4 bis 8 mit Ausnahme der Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen in den Kapiteln 0721 bis 0729 und 0734 als Rücklage im jeweiligen Kapitel gebildet werden.

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur darf die entsprechenden Einnahme- und Ausgabentitel für die Zuführung an Rücklagen und die Entnahme aus Rücklagen bei Bedarf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie einrichten.

(6) § 20 Abs. 1 und 2 LHO sowie der Absatz 4 dieser Bestimmung gelten nicht, wenn hinsichtlich der Deckungsfähigkeit durch Haushaltsvermerke besondere Regelungen getroffen sind.

(7) Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie zum Aufbau eines Schiffspools aus dem Kapitel 0731 Mittel umsetzen und Wasserfahrzeuge auch kostenlos der Betreibergemeinschaft Deutsche Forschungsschiffe übereignen.

(8) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, die Universitätsklinik in das Betriebsmittelverfahren für öffentliche Kassen einzubeziehen.

Das Nähere ist zwischen dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur sowie den beiden Universitätsklinik zu vereinbaren.

(9) Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie Mittel sowie Planstellen und Stellen zum Aufbau eines Zentrums für angewandte Meeresforschung (ZAM) aus den Kapiteln 0720 bis 0734 in eine neu einzurichtende Titelgruppe bei 0720 umsetzen.

§ 9
Deckungsfähigkeit

§ 9
Deckungsfähigkeit

(1) Im Kapitel 1105 sind jeweils unter sich ge- unverändert
genseitig deckungsfähig

1. die Ausgaben der Titel 431 01, 432 01 bis 432 30,
2. die Ausgaben der Titel 631 01, 632 01, 633 01 und 671 01.

(2) Im Einzelplan 12 sind

1. innerhalb der einzelnen Kapitel die Ausgaben der Gruppe 519 und der Gruppe 711 unter sich gegenseitig deckungsfähig,
2. innerhalb des Einzelplans mit Zustimmung des Ministeriums für Finanzen und Energie gegenseitig deckungsfähig die Ausgaben der Gruppen 712 bis 749,
3. innerhalb des Einzelplans (mit Ausnahme des Kapitels 1212) mit Zustimmung des Ministeriums für Finanzen und Energie einseitig deckungsfähig die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Gruppen 712 bis 749 zugunsten des Titels 1211 - 712 33.
4. innerhalb des Kapitels 1212 mit Zustimmung des Ministeriums für Finanzen und Energie einseitig deckungsfähig die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Gruppen 712 bis 749 zugunsten des Titels 1212 - 712 33.

(3) Im Kapitel 0605 (landeseigene Häfen) sind innerhalb des Kapitels die Ausgaben der Gruppen 711 bis 771 gegenseitig deckungsfähig.

Bei erheblicher Abweichung im Sinne des § 54 LHO bedarf es der Zustimmung des Ministeriums für Finanzen und Energie.

(4) In den Forstämtern sind innerhalb des Kapitels 1309 infolge vorübergehender Nichtbesetzung von Waldarbeiterstellen bei Titel 426 01 je nichtbesetzte Stelle Beträge bis zu 3 000 Deutsche Mark pro Monat einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 5, 7 und 8. Dabei ist der Titelaussatz einschließlich eventueller im Einzelplan 11 veranschlagter linearer Steigerungen einzuhalten.

(5) § 20 Abs. 1 und 2 LHO sowie die Absätze 1 bis 4 dieser Bestimmung gelten nicht, wenn hinsichtlich der Deckungsfähigkeit durch Haushaltsvermerke besondere Regelungen getroffen sind.

(6) Dem Polizeiverwaltungsamt, dem Landeskriminalamt und den Polizeidirektionen sollen die für die jeweiligen Dienstbereiche vorgesehenen Haushaltsmittel aufgeschlüsselt so zugewiesen werden, dass das Innenministerium über § 20 Abs. 1 und 2 LHO hinaus eine gegenseitige Deckungsfähigkeit der Ausgaben der Titel der Hauptgruppe 5 sowie eine einseitige Deckungsfähigkeit der Hauptgruppe 5 zugunsten der Hauptgruppe 8 zulassen kann.

§ 10
Stellenübersichten

§ 10
Stellenübersichten

(1) § 49 Abs. 5 LHO gilt entsprechend für die Stellenübersichten für Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst, Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten und sonstige Nachwuchskräfte. unverändert

(2) Angestellte im Schreibdienst sind in den mit Vergütungsgruppe VII (Schreibdienst) ausgewiesenen Stellen zu führen.

(3) Die Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Energie nach § 49 Abs. 5 Satz 2 LHO ist nicht erforderlich bei Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter, soweit sie durch nach den Tarifverträgen vorzunehmende Höhergruppierungen, im Bewährungsaufstieg oder infolge Ablaufs einer bestimmten Frist, bedingt sind.

(4) Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter, die im Bewährungsaufstieg oder infolge Ablaufs einer bestimmten Frist höhergruppiert worden sind, sind auf den Stellen zu führen, aus denen die Höhergruppierungen erfolgt sind.

(5) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, die Stellenpläne und Stellenübersichten der Rechtslage anzupassen, wenn und soweit Rechtsvorschriften mit besoldungs- oder tarifrechtlichen Auswirkungen dieses im Haushaltsjahr 2001 zwangsläufig erfordern.

§ 11 a
Ausbringung, Hebung und Umwandlung
von Leerstellen

§ 11 a
Ausbringung, Hebung und Umwandlung
von Leerstellen

(1) Die jeweiligen obersten Landesbehörden dürfen Leerstellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ ausbringen für unverändert

1. Beamtinnen und Beamte, die nach § 88 a Abs. 2 Satz 1 oder nach § 88 c Abs. 1 des Landesbeamtengesetzes oder Richterinnen und Richter, die nach § 7 Abs. 1 Nr. 2 oder § 7 a Abs. 1 des Landesrichtergesetzes beurlaubt werden,
2. Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter, die nach § 50 des Bundes-Angestelltentarifvertrages oder nach § 55 des Manteltarifvertrages für Arbeiterinnen und Arbeiter des Bundes und der Länder oder nach § 13 Abs. 3 des Gleichstellungsgesetzes vom 13. Dezember 1994 (GVOBl. Schl.-H. S. 562), Zuständigkeiten und Ressortbezeichnungen ersetzt durch Verordnung vom 24. Oktober 1996 (GVOBl. Schl.-H. S. 652) in entsprechender Anwendung des § 88 a und § 88 c des Landesbeamtengesetzes beurlaubt werden,
3. die Dauer des Urlaubs nach dem Bundeserziehungsgeldgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1994 (BGBl. I S. 180), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 21. September 1997 (BGBl. I S. 2390) oder der Erziehungsurlaubsverordnung vom 7. Juli 1993 (GVOBl. Schl.-H. S. 284), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30. Juli 1998 (GVOBl. Schl.-H. S. 225).
4. die Dauer der Beschäftigungsverbote nach § 3 Abs. 2 und § 6 Abs. 1 des Mutterschutzgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Januar 1997 (BGBl. I S. 22, ber. S. 298) und nach § 1 Abs. 2 und § 3 Abs. 1 der Mutterschutzverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Dezember 1992 (GVOBl. Schl.-H. 1993 S. 24), zuletzt geändert durch Verordnung vom 27. Oktober 1997 (GVOBl. Schl.-H. S. 460).
5. Beamte, Richter, Angestellte und Arbeiter, die zum Grundwehrdienst oder Zivildienst einberufen werden oder die Wehrdienst als Soldat auf Zeit im Sinne des § 16 a Abs. 1 des Arbeitsplatzschutzgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. April 1980 (BGBl. I S. 425), zuletzt geändert durch Artikel 6 b des Gesetzes vom 19. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3843) leisten und auf die die Vorschriften des Arbeitsplatzschutzgesetzes Anwendung finden, für die Dauer der Einberufung zum Grundwehrdienst, zum Zivildienst oder des Wehrdienstes als Soldat auf Zeit,
6. die Dauer der Beurlaubung oder Abordnung zu Dienstleistungen an Schulen im Ausland,

7. Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter, sofern aufgrund einer längeren Erkrankung Krankenbezüge nach § 37 und § 71 des Bundes-Angestelltentarifvertrages oder nach § 42 des Manteltarifvertrages für Arbeiterinnen und Arbeiter des Bundes und der Länder in den jeweils geltenden Fassungen nicht mehr zu zahlen sind,
8. Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter, deren Arbeitsverhältnis nach § 59 des Bundes-Angestelltentarifvertrages oder nach § 62 des Manteltarifvertrages für Arbeiterinnen und Arbeiter des Bundes und der Länder wegen der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht,
9. Beamtinnen, Beamte, Richterinnen, Richter, Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter, die als Abgeordnete in den Schleswig-Holsteinischen Landtag gewählt sind, wenn ihnen nach § 42 Abs. 1 Nr. 2 oder § 45 des Schleswig-Holsteinischen Abgeordnetengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Februar 1991 (GVOBl. Schl.-H. S. 100, ber. 1992 S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. November 1999 (GVOBl. Schl.-H. S. 418), auf Antrag Urlaub ohne Bezüge gewährt worden ist,
10. Beamtinnen, Beamte, Richterinnen, Richter und Angestellte, die als Abgeordnete in den Schleswig-Holsteinischen Landtag gewählt sind, wenn sie nach § 35 Abs. 1 in Verbindung mit § 41 des Schleswig-Holsteinischen Abgeordnetengesetzes aus ihrem Amt ausgeschieden sind,
11. Beamtinnen, Beamte, Richterinnen, Richter, Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter, die als Abgeordnete in den Deutschen Bundestag gewählt sind,
12. Beamtinnen und Beamte, die nach § 88 a Abs. 1 in Verbindung mit § 88 Abs. 5 des Landesbeamtengesetzes oder Richterinnen und Richter, die nach § 7 b Abs. 4 Landesrichtergesetz teilbeschäftigt sind, für die Dauer der Zeit, in der die Dienstbezüge aus der Rücklage Sabbatjahr refinanziert werden.

Für Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter gilt diese Regelung unter entsprechenden Voraussetzungen in gleicher Weise.

(2) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf auf Antrag der Obersten Landesbehörden weitere Leerstellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ ausbringen, wenn Beamtinnen, Beamte, Richterinnen, Richter, Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter länger als sechs Monate entweder ohne Weiterzahlung der Bezüge beurlaubt oder zu einem anderen Dienstherrn oder einer anderen Einrichtung abgeordnet oder entsendet werden.

(3) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf

1. auf Antrag der Obersten Landesbehörden Leerstellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ ausbringen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen, Richter und Angestellte, die für einen begrenzten Zeitraum zum Landesrechnungshof Schleswig-Holstein abgeordnet oder versetzt werden oder abgeordnet oder versetzt worden sind.
2. bis zu fünf Leerstellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ ausbringen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen, Richter und Angestellte, die für einen begrenzten Zeitraum zur Staatskanzlei des Landes Schleswig-Holstein versetzt werden. In den Vorjahren ausgebrachte Leerstellen sind anzurechnen.

(4) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf Leerstellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ ausbringen

1. für Richterinnen und Richter, die länger als sechs Monate an den Schleswig-Holsteinischen Landtag oder zu anderen Behörden des Landes abgeordnet werden. Dabei dürfen Planstellen der Besoldungsgruppen A 13 (höherer Dienst) oder A 14 mit Richterinnen oder Richtern der Besoldungsgruppe R 1 und Planstellen der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 mit Richterinnen oder Richtern der Besoldungsgruppe R 2 besetzt werden.
2. für Beamtinnen und Beamte auf Lebenszeit, die für einen begrenzten Zeitraum als Richterinnen oder Richter kraft Auftrags abgeordnet werden.
3. in den Fällen, in denen Beamtinnen oder Beamte gemäß § 57 des Landesbeamtengesetzes erneut in ein Beamtenverhältnis berufen werden.
4. wenn partiell dienstunfähigen Beamtinnen oder Beamten nach § 54 Abs. 3 und § 201 Abs. 1 des Landesbeamtengesetzes eine Tätigkeit bei einer anderen Dienststelle übertragen wird.

(5) Über den weiteren Verbleib der Leerstellen nach den Absätzen 2 bis 4 ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

(6) Die jeweiligen obersten Landesbehörden oder das Ministerium für Finanzen und Energie dürfen im Rahmen ihrer Zuständigkeit nach den Absätzen 1 bis 4 Leerstellen heben, sobald die Beamtinnen, Beamten, Richterinnen, Richter, Angestellten, Arbeiterinnen oder Arbeiter befördert oder höhergruppiert werden sollen, sowie Leerstellen für beamtete Hilfskräfte in Leerstellen für planmäßige Beamtinnen und Beamte umwandeln, sobald eine beamtete Hilfskraft einen Anspruch auf Anstellung hat.

§ 11 b
Ausbringung und Übertragung von
Planstellen und Stellen

Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, auf Antrag der obersten Landesbehörden

1. für freigestellte Personalratsmitglieder insgesamt bis zu 16 Planstellen und Stellen auszubringen. Die Planstellen und Stellen sind mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ zu versehen. In den Vorjahren ausgebrachte Planstellen und Stellen sind anzurechnen.
2. bis zu 56 zusätzliche mit dem Vermerk „künftig wegfallend mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers, spätestens nach 3 Jahren“ zu versehende Stellen in den jeweiligen Einzelplänen auszubringen, soweit sie zur Übernahme aller Nachwuchskräfte - Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst und Auszubildende - erforderlich sind, die ihre Ausbildung beim Innenministerium, beim Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales, beim Ministerium für ländliche Räume, Landesplanung, Landwirtschaft und Tourismus, beim Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten, beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, der Eichverwaltung oder in der Steuerverwaltung des Landes Schleswig-Holstein abgeleistet und die entsprechende Abschlussprüfung bestanden haben,
3. zur Reduzierung von Überstunden weitere Planstellen und Stellen auszubringen. Die hierfür notwendigen Mehrausgaben sind dauerhaft durch den Abbau der Mittel für Überstunden zu decken. Ein Kontrollverfahren ist einzuführen.

§ 11 b
Ausbringung und Übertragung von
Planstellen und Stellen

Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, auf Antrag der obersten Landesbehörden

1. unverändert
2. unverändert
3. unverändert

- | | |
|--|--|
| <p>4. weitere Planstellen und Stellen für den Religionsunterricht gegen Deckung der Mehrausgaben durch Reduzierung der Mittel für die Erteilung von Religionsunterricht durch Kirchenkräfte auszubringen.</p> <p>5. im Rahmen der Hochschulprogramme des Bundes und der Länder zusätzliche Planstellen und Stellen einzurichten.</p> <p>6. bis zu 130 unbesetzte Planstellen und Stellen, die den Vermerk „künftig wegfallend“ tragen, zweckgebunden für die Einstellung arbeitsloser Schwerbehinderter bereitzustellen; es kann die Planstellen und Stellen dabei auch zwischen den Einzelplänen übertragen. Mit der Bereitstellung ist der Vermerk in „künftig wegfallend mit dem Ausscheiden der schwerbehinderten Stelleninhaberin oder des schwerbehinderten Stelleninhabers“ zu ändern. § 47 LHO findet insoweit keine Anwendung. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus den Vorjahren sind anzurechnen. Auf die gemäß § 12 Abs. 14 und 15 Haushaltsgesetz 1994 einzusparenden Planstellen/Stellen findet diese Bestimmung keine Anwendung.</p> <p>7. im Kapitel 0410 bis zu 95 zusätzliche, mit dem Vermerk „künftig wegfallend mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers, spätestens nach drei Jahren“ zu versehende Stellen auszubringen, soweit solche Planstellen zur Übernahme aller Nachwuchskräfte der Landespolizei nach bestandener Prüfung erforderlich sind.</p> <p>8. zur Sicherstellung der Unterrichtsversorgung in den allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen für</p> <p>a) auf Dauer für den Unterricht eingeschränkt dienstfähige oder vollzeitliche Lehrkräfte und</p> <p>b) vorzeitig in den Ruhestand versetzte Lehrkräfte, die nach ihrer Reaktivierung auf Dauer für den Unterricht eingeschränkt dienstfähig oder voll dienstfähig sind,</p> <p>bis zu 15 zusätzliche Planstellen und Stellen einzurichten. Die Planstellen und Stellen erhalten den Vermerk „künftig wegfallend mit Ausscheiden des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin“ und können in andere Einzelpläne übertragen werden. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus den Vorjahren sind anzurechnen. Wirksam gewordene Vermerke „künftig wegfallend mit Ausscheiden des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin“ fallen dem Ermächtigungsrahmen wieder zu (Stellenpool).</p> | <p>4. unverändert</p> <p>5. unverändert</p> <p>6. bis zu 130 unbesetzte Planstellen und Stellen, die den Vermerk „künftig wegfallend“ tragen, zweckgebunden für die Einstellung arbeitsloser Schwerbehinderter bereit zu stellen; es kann die Planstellen und Stellen dabei auch zwischen den Einzelplänen übertragen. Mit der Bereitstellung ist der Vermerk in „darf nur mit einem oder einer arbeitslosen Schwerbehinderten besetzt werden“ zu ändern. § 47 LHO findet keine Anwendung. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus § 11 b Nr. 6 Haushaltsgesetz 2000 und aus gleichlautenden Regelungen der Vorjahre sind anzurechnen.</p> <p>7. unverändert</p> <p>8. zur Sicherstellung der Unterrichtsversorgung in den allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen für</p> <p>a) auf Dauer für den Unterricht eingeschränkt dienstfähige oder vollzeitliche Lehrkräfte und</p> <p>b) vorzeitig in den Ruhestand versetzte Lehrkräfte, die nach ihrer Reaktivierung auf Dauer für den Unterricht eingeschränkt dienstfähig oder voll dienstfähig sind,</p> <p>bis zu 15 zusätzliche Planstellen und Stellen einzurichten. Die Planstellen und Stellen erhalten den Vermerk „künftig wegfallend mit Ausscheiden des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin“ und können in andere Einzelpläne übertragen werden. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus den Vorjahren sind anzurechnen. Wirksam gewordene Vermerke „künftig wegfallend mit Ausscheiden des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin“ fallen dem Ermächtigungsrahmen wieder zu (Stellenpool).</p> |
|--|--|

Der in 2001 entstehende Mehrbedarf wird gedeckt durch Einsparungen in Höhe von 60 % zu Lasten des Kapitels 1105 - Versorgung, Unfallfürsorge und Ausgleichsbeiträge - und zu 40 % vom jeweiligen aufnehmenden Ressort.

Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, die zur Deckung erforderlichen Haushaltsmittel umzusetzen.

9. bis zu 15 zusätzliche Stellen der Besoldungsgruppe A 9 g.D. für Rechtspflege mit Vermerk „künftig wegfallend spätestens am 31.12.2004“ zur Erfassung von Altdaten in den Grundbuch- und Registergerichten im Kapitel 0902 auszubringen. Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, die zur Deckung erforderlichen Haushaltsmittel aus Projektmitteln - Grundbuch - in die Hauptgruppe 4 umzusetzen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus dem Vorjahr sind anzurechnen.

§ 11 c

Sonstige Ermächtigungen für personalbewirtschaftende Maßnahmen

(1) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, zur Bildung eines zentralen Stellenpools für arbeitslose Schwerbehinderte

1. bis zu 60 Planstellen und Stellen mit den entsprechenden Haushaltsmitteln aus den Einzelplänen 05, 06, 07, 08, 09, 10 und 13 in den Einzelplan 04 umzusetzen und
2. bis zu 30 Stellen im Einzelplan 04 zusätzlich auszubringen, soweit die hierfür notwendigen Mehrausgaben durch personenbezogene Fördermittel, die die Arbeitsverwaltung und die Rehabilitationsträger für die Einstellung Schwerbehinderter gewähren, gedeckt sind.

In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen.

Darüber hinaus sollen in der Landesverwaltung mindestens 6 % der neu zu besetzenden Stellen für Auszubildende, Anwärterinnen und Anwärter mit Schwerbehinderten besetzt werden. Das Nähere regelt das Innenministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie.

Der in 2001 entstehende Mehrbedarf wird gedeckt durch Einsparungen in Höhe von 75 % zu Lasten des Kapitels 1105 - Versorgung, Unfallfürsorge und Ausgleichsbeträge - und zu 25 % vom jeweils aufnehmenden Ressort.

Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, die zur Deckung erforderlichen Haushaltsmittel umzusetzen.

9. unverändert

§ 11 c

Sonstige Ermächtigungen für personalbewirtschaftende Maßnahmen

(1) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, die im Einzelplan 04, Kapitel 0401, bei der Titelgruppe 66 veranschlagten Planstellen und Stellen auf Antrag des Innenministeriums im Einvernehmen mit dem jeweils betroffenen Ressort in dessen Einzelplan umzusetzen. Die umgesetzten Stellen werden mit dem Vermerk „darf nur mit einem oder einer arbeitslosen Schwerbehinderten besetzt werden“ versehen.

In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen.

Darüber hinaus sollen in der **Landesverwaltung 20 % der** neu zu besetzenden Stellen für Auszubildende, Anwärterinnen und Anwärter mit Schwerbehinderten besetzt werden. Das Nähere regelt das Innenministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie.

- (2) Innerhalb der Einzelpläne dürfen in den Kapiteln ausgebrachte Planstellen und Stellen auch in anderen Kapiteln in Anspruch genommen werden. Dabei darf es zu keiner Verstärkung des Kapitels 01 'Ministerium' kommen. Über den weiteren Verbleib ist im nächsten Haushaltsplan zu bestimmen. (2) unverändert
- (3) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf bei Bedarf auf Antrag der Fachministerien Stellen für Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter in Planstellen vergleichbarer Besoldungsgruppen umwandeln. (3) unverändert
- (4) Die Überbrückungshilfe für die im Rahmen der Vereinbarung nach § 59 des Mitbestimmungsgesetzes Schleswig-Holstein (MBG Schl.-H.) über die einvernehmliche Beendigung von Arbeitsverhältnissen unter sozialer Absicherung der ausscheidenden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bis zum 31. Dezember 1997 ausgeschiedenen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer darf bei den Personaltiteln verausgabt werden, aus denen die Vergütungen während der Zeit im öffentlichen Dienst gezahlt worden sind. Die Erstattungen an die Arbeitsverwaltung dürfen gegen Einsparung an anderer Stelle aus einem neu einzurichtenden Leertitel „Sonstige Erstattungen an die Bundesanstalt für Arbeit“ geleistet werden. Mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers entfällt die betreffende Stelle grundsätzlich sofort. Die Wiederbesetzung einer Stelle ist nur in Ausnahmefällen mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Energie gegen Einsparung einer vergleichbaren Stelle für Angestellte oder für Arbeiterinnen und Arbeiter oder einer vergleichbaren Planstelle für Beamtinnen oder Beamte möglich. In Ausnahmefällen können auch Stellen oder Planstellen eingespart werden, die der nächst niedrigeren Vergütungs-, Lohn- oder Besoldungsgruppe des jeweiligen Verwaltungsbereiches angehören. In diesen Fällen ist die Differenz zwischen der vom Auflösungsvertrag betroffenen Stelle und der zur Einsparung vorgesehenen niedrigeren Stelle oder Planstelle dauerhaft einzusparen. (4) unverändert
- (5) Ausgaben für die Gewährung von Leistungsprämien nach § 42 a Bundesbesoldungsgesetz und die Vergabe von Leistungsstufen nach § 27 Abs. 3 Bundesbesoldungsgesetz dürfen im Rahmen der rechtlichen Bestimmungen aus den verbindlichen Personalkostenansätzen der Obergruppe 42 geleistet werden. (5) unverändert
- (6) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, im Einvernehmen mit den Ministerien Planstellen und Stellen einschließlich der Personalmittel in den Einzelplan 08 für die Durchführung der AGENDA 2000 umzusetzen. (6) unverändert

(7) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, für partiell dienstunfähige Beamtinnen und Beamte, die bei anderen Einrichtungen weiterbeschäftigt werden können, bis zu 75 v.H. der Personalausgaben zu Lasten des Kapitels 1105 und zugunsten eines Zuschusses an diese Einrichtung umzusetzen und zu diesem Zweck eventuell erforderliche Titel einzurichten.

§ 12

Besetzung von Planstellen und Stellen

(1) Ist eine Planstelle oder eine Stelle bei Titel 422 02 mit einer teilzeitbeschäftigten Beamtin, einem teilzeitbeschäftigten Beamten, einer teilzeitbeschäftigten Richterin oder einem teilzeitbeschäftigten Richter besetzt, darf die Planstelle oder Stelle mit einer weiteren teilzeitbeschäftigten Beamtin oder Richterin oder einem teilzeitbeschäftigten Beamten oder Richter besetzt werden. Die Gesamtarbeitszeit der teilzeitbeschäftigten Beamtinnen, Beamten, Richterinnen oder Richter darf die regelmäßige Arbeitszeit einer vollbeschäftigten Beamtin oder Richterin oder eines vollbeschäftigten Beamten oder Richters nicht überschreiten.

(2) Stellen für Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter dürfen mit nichtvollbeschäftigten Kräften in der Weise besetzt werden, dass auf einer Stelle mehrere nichtvollbeschäftigte Kräfte derselben oder einer niedrigeren Vergütungs- oder Lohngruppe geführt werden. Die Gesamtarbeitszeit der auf einer Stelle geführten teilbeschäftigten Kräfte darf die regelmäßige Arbeitszeit einer Angestellten oder Arbeiterin oder eines Angestellten oder Arbeiters nicht überschreiten.

§ 12

Besetzung von Planstellen und Stellen

unverändert

(3) Ist eine Planstelle oder Stelle mit einer in den Schleswig-Holsteinischen Landtag gewählten Beamtin, Angestellten oder Arbeiterin oder einem in den Schleswig-Holsteinischen Landtag gewählten Beamten, Angestellten oder Arbeiter besetzt, der oder dem gemäß § 42 Abs. 1 Nr. 1 des Schleswig-Holsteinischen Abgeordnetengesetzes zur Ausübung des Mandats die Arbeitszeit auf 40 % der regelmäßigen Arbeitszeit ermäßigt worden ist, darf die Planstelle oder Stelle mit einer weiteren teilzeitbeschäftigten Beamtin, Angestellten oder Arbeiterin oder einem weiteren teilzeitbeschäftigten Beamten, Angestellten oder Arbeiter besetzt werden. Die Gesamtarbeitszeit der teilzeitbeschäftigten Beamtinnen, Beamten, Angestellten, Arbeiterinnen oder Arbeiter darf die regelmäßige Arbeitszeit einer vollbeschäftigten Beamtin, Angestellten oder Arbeiterin oder eines vollbeschäftigten Beamten, Angestellten oder Arbeiters nicht überschreiten.

(4) Soweit bei Besetzungen nach den Absätzen 1 und 2 die regelmäßige Arbeitszeit einer Mitarbeiterin oder eines Mitarbeiters unterschritten wird, dürfen diese Unterschreitungen von mehreren Planstellen oder Stellen jeweils für sich zusammengerechnet werden, und insoweit dürfen darauf Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter derselben oder einer niedrigeren Besoldungs-, Vergütungs- oder Lohngruppe geführt werden.

(5) In den Fällen der Absätze 1, 2 und 4 kann bei Teilzeitbeschäftigungen, die vor dem 15. August 1988 vereinbart worden sind, eine regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit von 40 Stunden zugrunde gelegt werden.

(6) Innerhalb der einzelnen Kapitel dürfen

1. besetzbare Planstellen mit Kräften jeweils vergleichbarer oder niedrigerer Laufbahnen, Vergütungs- oder Lohngruppen und
2. besetzbare Stellen mit Kräften jeweils vergleichbarer oder niedrigerer Vergütungs- und Lohngruppen

besetzt werden

Darüber hinaus darf eine Stelle für eine Beamtin oder einen Beamten im Vorbereitungsdienst mit einer Nachwuchskraft im privatrechtlichen Ausbildungsverhältnis einer gleichen Laufbahn besetzt werden.

Die Absätze 1 und 2 gelten entsprechend. Die Ausgaben sind bei den für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jeweils zutreffenden Titeln zu buchen.

(7) Ab 1. Januar 2001 darf von den durch Ausscheiden aus dem Landesdienst freiwerdenden Planstellen und Stellen bei den Titeln 422 01, 422 02, 425 01 und 426 01 (ohne Kap. 0711 - 0716, 0721 - 0734) nur jede zweite wiederbesetzt werden. Diese Wiederbesetzungssperre endet, sobald die Zahl der im Haushalt 1996 ausgebrachten kw-Vermerke je Einzelplan (ohne kw-Vermerke bei Stellen für freigestellte Personalratsmitglieder, für Schwerbehinderte und für in der Ausbildung befindliche Nachwuchskräfte) durch Nichtbesetzung von Planstellen und Stellen erreicht ist.

Einzelheiten und Ausnahmen regeln für den Einzelplan 01 der Präsident des Landtages, für den Einzelplan 02 der Präsident des Landesrechnungshofes und im übrigen das Ministerium für Finanzen und Energie.

(8) Die Absätze 1 bis 6 sind nicht anzuwenden bei Inanspruchnahme der Altersteilzeit nach dem Tarifvertrag vom 8. Mai 1998 und § 88 a Abs. 3 Landesbeamtengesetz im Verblockungsmodell, bei dem die Arbeitsleistung während der ersten Hälfte der Altersteilzeit unverändert weiter erbracht wird (Verblockungsphase) und in der zweiten Hälfte der Altersteilzeit eine völlige Freistellung von der Arbeit erfolgt (Freistellungsphase). In der Freistellungsphase können abweichend von § 49 Abs. 3 LHO Planstellen und Stellen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die Altersteilzeit im Verblockungsmodell in Anspruch nehmen, zusätzlich mit einer Ersatzkraft derselben oder einer niedrigeren Besoldungs-, Vergütungs- oder Lohngruppe besetzt werden.

§ 13

Grundstücksangelegenheiten

(1) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf Ausnahmen von den Bestimmungen des § 63 Abs. 3 und 5 LHO gemäß § 14 Abs. 2 Buchst. c) sowie in folgenden Fällen zulassen:

1. zur grundbuchrechtlichen Bereinigung der Eigentumsverhältnisse an landeseigenen Straßen und Grundstücken;

§ 13

Grundstücksangelegenheiten

(1) unverändert

2. zur ganz oder teilweise unentgeltlichen Übertragung des Eigentums oder der Nutzungsbefugnisse an Dritte zur Nutzung im öffentlichen Interesse, soweit das Land gemäß § 1 Abs. 3 des Bundeswasserstraßengesetzes Eigentümer oder Nutzungsberechtigter an gewonnenen Land- und Hafenumflächen und errichteten Bauwerken geworden ist. § 64 Abs. 2 und 3 LHO finden insoweit keine Anwendung; ab einer Grundstücksfläche von mehr als 5 000 m² ist bei Übertragung des Eigentums der Ausschuss für Finanzen vor Einwilligung zu unterrichten;
3. zur unentgeltlichen Übertragung von Kleinentnahmeflächen in der Gemarkung Wyk/Föhr auf den Deich- und Sielverband Föhr.
 - (2) In Einzelfällen wird zugelassen, dass landeseigene Grundstücke in Gebieten, die die Voraussetzung für die Durchführung von Sanierungsmaßnahmen im Sinne der §§ 136 bis 171 des Baugesetzbuchs erfüllen, auch ohne eine entsprechende förmliche Festlegung des Gebiets oder Förderung der Maßnahme zum sanierungs- oder entwicklungsunbeeinflussten Grundstückswert an die Gemeinde veräußert werden, wenn sich diese zur Durchführung der beabsichtigten städtebaulichen Maßnahmen auf dem Grundstück innerhalb von fünf Jahren verpflichtet. (2) unverändert
 - (3) Das Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten darf auf die Erhebung von Entgelten für das Befahren der landeseigenen Seen mit Booten verzichten, deren Beschaffenheit über den Rahmen des Gemeingebrauchs hinausgeht. (3) unverändert
 - (4) Die Fachministerien dürfen im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie landeseigene Grundstücke, die der Sicherung von Flächenansprüchen des Naturschutzes dienen sollen, unentgeltlich auf die Stiftung Naturschutz oder andere geeignete Träger übertragen. Die Übertragung von Grundstücken mit einem geschätzten Gesamtwert von mehr als 500 000 Deutsche Mark bedarf der Zustimmung des Ausschusses für Finanzen. (4) unverändert

(5) Bei der im Zuge des Treuhandvertrages mit der Wohnungsbaugesellschaft Schleswig-Holstein (WOBAU) zur Neuordnung des Schlossgebietes Plön erfolgenden Veräußerung von Grundstücken, Grundstücksrechten und Gebäuden werden notwendige Baumaßnahmen im Schlossgebäude und Maschinenhaus ohne Beteiligung der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein durchgeführt. Die Kosten dieser Maßnahmen dürfen insgesamt bis zu 5 350 000 Deutsche Mark betragen. Eine Vorfinanzierung durch die WOBAU Schleswig-Holstein darf 1 000 000 Deutsche Mark nicht überschreiten. Die Kosten aus dem Treuhandvertrag sind aus den Erlösen aus diesem Vertrag oder innerhalb des Einzelplans 07 zu decken. Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, auf Antrag die dafür erforderlichen Titel mit Haushaltsvermerk zur Mittelumsetzung einzurichten.

(5) unverändert

(6) Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie und mit Einwilligung des Finanzausschusses das für den Bau einer Mehrzweckhalle in Flensburg auf dem Hochschulgelände Sandberg erforderliche Grundstück zur Sicherung der Nutzung der Halle zu Hochschulzwecken im Wege der Veräußerung, der Bestellung eines Erbbaurechts oder auf sonstige Weise in die Finanzierung der Baumaßnahme einzubringen. § 63 LHO findet keine Anwendung.

(6) unverändert

(7) Das Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten wird ermächtigt, der Nationalpark Service gGmbH die im Verwaltungsgrundvermögen des Ministeriums für Umwelt, Natur und Forsten stehende Liegenschaft Hamburger Hallig unentgeltlich zur Nutzung mit dem Recht der Unterverpachtung zu überlassen.

(8) Das Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten wird ermächtigt, der Gemeinde Bargfeld-Stegen eine bisher in der Unterhaltungspflicht des Landes stehende Brücke über die Alster in der Gemeinde Bargfeld-Stegen (beim Gut Stegen) unentgeltlich zu übereignen.

§ 14
Sonstige Vermögensgegenstände

(1) Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass von Landesdienststellen entwickelte oder erworbene Programme der automatisierten Datenverarbeitung unentgeltlich an Stellen der öffentlichen Verwaltung abgegeben werden, soweit Gegenseitigkeit besteht. Vertragliche Sonderregelungen im Rahmen einer Verbundentwicklung bleiben unberührt.

(2) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf Ausnahmen von den Bestimmungen des § 63 Abs. 3 und 5 LHO zulassen

- a) zur unentgeltlichen Übertragung des Eigentums von für Zwecke des Landes entbehrlichen Geräten, Einrichtungsgegenständen und Fahrzeugen an osteuropäische Staaten, insbesondere Ostseeanrainerstaaten, sofern eine Ersatzbeschaffung nicht erforderlich ist oder die Aufwendungen für eine Ersatzbeschaffung im Haushalt veranschlagt oder bereits finanziert sind,
- b) zur unentgeltlichen Übertragung des Eigentums oder zur unentgeltlichen Überlassung der Nutzung von Vermögensgegenständen in landeseigenen Häfen oder der Übertragung oder Überlassung unter vollem Wert.

§ 14
Sonstige Vermögensgegenstände

unverändert

§ 15
Bürgschafts- und andere Verträge

(1) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, gemeinsam mit dem jeweils zuständigen Fachministerium zur Förderung der schleswig-holsteinischen Wirtschaft Bürgschaften und Gewährleistungen zu übernehmen sowie Kreditaufträge zu erteilen. Die Gesamthöhe der Verpflichtungen aus den Sicherheitsleistungen darf 750 000 000 Deutsche Mark nicht übersteigen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen.

(2) Über die Ermächtigung des Absatzes 1 hinaus darf das Ministerium für Finanzen und Energie gemeinsam mit dem Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr zur Sicherung der Finanzierung des Schiffbaus auf schleswig-holsteinischen Werften Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen bis zum Höchstbetrag von insgesamt 1 000 000 000 Deutsche Mark übernehmen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen.

§ 15
Bürgschafts- und andere Verträge

unverändert

(3) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf gemeinsam mit dem Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr zur Sicherung von Arbeitsplätzen in dringenden Fällen, in denen Betriebe in existenzbedrohende Schwierigkeiten geraten sind, die Übernahme von Gewährleistungen auch ohne abschließende Prüfung aller für die Bürgschaftsübernahme erforderlichen Voraussetzungen bis zu einem Höchstbetrag von 4 000 000 Deutsche Mark zusagen.

(4) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf gemeinsam mit dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales zur Sicherung der Finanzierung, die der Errichtung, Modernisierung und Erhaltung von Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens durch Unternehmen und Vereinigungen des privaten Rechts und Träger der freien Wohlfahrtspflege dienen, Bürgschaften und Gewährleistungen bis zu einem Höchstbetrag von 10 000 000 Deutsche Mark übernehmen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen.

(5) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, gemeinsam mit dem jeweils zuständigen Fachministerium Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen im Zusammenhang mit der Abdeckung von Haftpflichtrisiken oder künftigen finanziellen Verpflichtungen, die sich insbesondere aus Tätigkeiten ergeben, die in den Anwendungsbereich des Atomgesetzes oder der aufgrund dieses Gesetzes ergangenen Rechtsverordnungen fallen, bis zur Höhe von insgesamt 150 000 000 Deutsche Mark zu übernehmen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen.

(6) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf gemeinsam mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur zur Absicherung der dem Land Schleswig-Holstein oder der Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf überlassenen Leihgaben eine Landesgarantie bis zur Höhe von insgesamt 250 000 000 Deutsche Mark übernehmen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen. Das Nähere regelt das Ministerium für Finanzen und Energie im Benehmen mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur.

(7) Das Innenministerium darf sich im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie gegenüber der Investitionsbank Schleswig-Holstein, Zentralbereich der Landesbank Schleswig-Holstein Girozentrale, verpflichten, die bei der Investitionsbank ab 1. Januar 2000 entstehenden Darlehensforderungen zum Nennwert bis zur Höhe von 250 000 000 Deutsche Mark nach Verrechnung von Tilgungen auf Anfordern zu übernehmen.

(8) Das Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie zugunsten der Kieler Flughafen GmbH zur Sicherstellung der Betriebsmittelfinanzierung bis zur Höhe von 1 000 000 Deutsche Mark und zur Sicherstellung einer Investitionsfinanzierung (Neubau einer Flugzeughalle) bis zur Höhe von 2 000 000 Deutsche Mark unentgeltlich Garantien erklären. Im Vorjahr erklärte Garantien sind anzurechnen.

(9) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf mit Einwilligung des Finanzausschusses zur Absicherung der Kreditaufnahme einer vom Land zu gründenden Beteiligungsgesellschaft Schleswig-Holstein (§ 17 Abs. 10) Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen bis zu einem Betrag von 500 000 000 Deutsche Mark übernehmen. Darüber hinaus darf das Ministerium für Finanzen und Energie auch die Gewährleistung für die Zahlung der mit der Kreditaufnahme verbundenen Zinsausgaben übernehmen.

§ 16

Sonstige Ermächtigungen für den
Geschäftsbereich des Innenministeriums

(1) Das Innenministerium wird ermächtigt, den Kreisen und kreisfreien Städten, die Standorte von Aufnahmeeinrichtungen im Sinne des § 44 des Asylverfahrensgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juli 1993 (BGBl. I S. 1361), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Oktober 1997 (BGBl. I S. 2584), oder deren Unterkünfte sind, für das Personal, das die Gesundheitsuntersuchungen nach § 62 des Asylverfahrensgesetzes oder die Behandlung nach § 4 des Asylbewerberleistungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), geändert durch Gesetz vom 25. August 1998 (BGBl. I S. 2505), ausführt, die Übernahme des Risikos bei Kündigungsschutzklagen zuzusagen.

§ 16

Sonstige Ermächtigungen für den
Geschäftsbereich des Innenministeriums

(1) unverändert

(2) Das Innenministerium wird ermächtigt, Kreisen, Gemeinden und anderen Trägern Erstattungen für Aufwendungen von bis zu 2 000 000 Deutsche Mark jährlich bis zu einer Dauer von fünf Jahren, in Ausnahmefällen mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Energie auch für einen längeren Zeitraum, zuzusagen, die ihnen für die Anmietung oder Pacht geeigneter Gebäude zur Unterbringung von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern entstehen. (2) unverändert

(3) Das Innenministerium wird ermächtigt, ein Datennetz für alle Dienststellen des Landes, gegebenenfalls zusammen mit anderen Betreibern, einzurichten. Erforderliche Kosten für die Einrichtung und den Betrieb eines solchen Netzes sind zu decken. Auf Antrag des Innenministeriums darf das Ministerium für Finanzen und Energie für diesen Zweck neue Titel einrichten und die erforderlichen Mittel umschichten. (3) unverändert

(4) Das Innenministerium wird ermächtigt im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie mit der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (GMSH) einen Mietvertrag über ein von der Investitionsbank Schleswig-Holstein, Zentralbereich der Landesbank Schleswig-Holstein Girozentrale (Investitionsbank), zu errichtendes Erweiterungsgebäude auf dem Grundstück, Friedrich-Ebert-Str. 8, in Schleswig zu schließen. Das Nutzungsverhältnis soll dabei unter Berücksichtigung der besonderen Vorgaben aus dem Gesetz zur Errichtung der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein vom 15. Juni 1999 (GVOBl. Schl.-H. S. 134) wirtschaftlich sein. Die Mietfläche darf 720 m² nicht übersteigen. (4) Das Innenministerium wird ermächtigt im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie mit der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (GMSH) einen Mietvertrag über ein von der Investitionsbank Schleswig-Holstein, Zentralbereich der Landesbank Schleswig-Holstein Girozentrale (Investitionsbank), zu errichtendes Erweiterungsgebäude auf dem Grundstück, Friedrich-Ebert-Str. 8, in Schleswig zu schließen. Das Nutzungsverhältnis soll dabei unter Berücksichtigung der besonderen Vorgaben aus dem Gesetz zur Errichtung der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein vom 15. Juni 1999 (GVOBl. Schl.-H. S. 134) wirtschaftlich sein; **dabei kann auch der Altbau in das Gesamtkonzept einbezogen werden.** Die Mietfläche darf 720 m² nicht übersteigen.

(5) Das Innenministerium wird ermächtigt, der Verwaltungsfachhochschule in Altenholz für den Fachbereich Allgemeine Verwaltung bis zu 1 Beamtin oder Beamten und für den Fachbereich Polizei bis zu 5 Beamtinnen und Beamte des gehobenen und des höheren Verwaltungs- und Polizeivollzugsdienstes unter Verzicht auf die Erstattung von Personalausgaben zur Verfügung zu stellen. (5) unverändert

(6) Das Innenministerium darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie für die Zusammenarbeit des Statistischen Landesamtes Schleswig-Holstein mit dem Statistischen Landesamt der Freien und Hansestadt Hamburg Einnahme- und Ausgabentitel einrichten und Mittel umsetzen.

(7) Das Innenministerium wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie einen Mietvertrag mit der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (GMSH) über ein von der Investitionsbank Schleswig-Holstein, Zentralbereich der Landesbank Schleswig-Holstein Girozentrale (Investitionsbank), zu errichtendes Erweiterungsgebäude als Unterbringungsobjekt für die Polizei in Scharbeutz zu schließen. Sofern es wirtschaftlich ist, kann alternativ eine Einrichtung und Finanzierung sowie Betreibung des Erweiterungsbaus bzw. des Unterbringungsobjektes durch Dritte erfolgen. Zu diesem Zweck kann auch das betroffene Landesgrundstück an Dritte verkauft oder es können langfristige Rechte an dem Grundstück vergeben werden. Das Innenministerium darf hierzu mit der GMSH ebenfalls notwendige Vorverträge abschließen.

§ 17

Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Finanzen und Energie

(1) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, im Rahmen der Aufnahme der neuen Bundesländer als Anteilseigner in die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) im Gleichklang mit den übrigen Bundesländern sowie dem Bund entsprechend dem quotalen Anteil des Landes Anteile an den Rücklagen des Landes Schleswig-Holstein auf die neuen Bundesländer unentgeltlich zu übertragen.

(2) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, mit einem Unternehmen Regelungen über die Abwicklung von Teilen des zwischen dem Land Schleswig-Holstein und der VEBA AG, Düsseldorf, am 11. April 1989 geschlossenen Energiesparvertrages zu treffen.

(3) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, Anteile an der LEG Schleswig-Holstein Landesentwicklungsgesellschaft mbH zu veräußern. Die Mehrheit des Landes Schleswig-Holstein am Stammkapital muss erhalten bleiben.

§ 17

Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Finanzen und Energie

(1) unverändert

(2) unverändert

(3) unverändert

- (4) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, Liegenschaften des Landes zum Verkehrswert an die Investitionsbank Schleswig-Holstein, Zentralbereich der Landesbank Schleswig-Holstein Girozentrale, zu veräußern und für die veräußerten bebauten und unbebauten Grundstücke langfristige Miet- und Pachtrahmenverträge auf der Basis von Marktmieten abzuschließen. § 64 LHO bleibt unberührt. Das Ministerium für Finanzen und Energie darf bis zu 30 vom Hundert des Veräußerungserlöses einer bei der Investitionsbank einzurichtenden Zweckrücklage Liegenschaften zuführen. Diese Zuführungen werden abweichend von §§ 15 und 35 LHO von den Veräußerungserlösen abgesetzt. Das der Zweckrücklage Liegenschaften zugeführte Grundvermögen stellt nach Abzug der Verbindlichkeiten haftendes Eigenkapital der Landesbank dar. (4) unverändert
- (5) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, finanzielle Mittel aus einer Kapitalherabsetzung bei der „Gesellschaft für die Organisation der Entsorgung von Sonderabfällen mbH“ (GOES) für die Übernahme von Anteilen an dieser Gesellschaft zu verwenden und sie bis zur Übernahme dieser Anteile der GOES als Darlehen zur Verfügung zu stellen. (5) unverändert
- (6) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, im Zusammenhang mit der Errichtung und dem Betrieb der GMSH Haushaltsansätze insbesondere zur Finanzierung von Aufgaben in Organleihe, Dienstleistungen und Mieten innerhalb der Einzelpläne und zwischen den Einzelplänen umzusetzen. Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, Planstellen und Stellen für nicht auf die GMSH zu übertragendes Personal wieder einzurichten. (6) unverändert
- (7) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, auf Antrag des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur Erbbaurechte an Grundstücken zugunsten des Studentenwerks Schleswig-Holstein für den Bau von Studentenwohnheimen und -wohnungen sowie zur Errichtung von Kindertagesstätten unter teilweisem oder vollständigem Verzicht auf den Erbbauzins zu bestellen. (7) unverändert
- (8) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf der GMSH gegenüber die Verpflichtung übernehmen, Zahlungen auf die bei Gründung der GMSH nach handelsrechtlichen Vorschriften zu bildenden Urlaubsrückstellungen gegen Deckung zu erstatten. (8) unverändert

(9) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, Aktien der AKN-Eisenbahn-Aktiengesellschaft Altona - Kaltenkirchen - Neumünster (AKN) zu erwerben, dafür erforderliche Titel einschließlich Verpflichtungsermächtigungen und der entsprechenden Haushaltsvermerke einzurichten oder zu ändern sowie zusätzliche Ausgaben zu leisten oder Verpflichtungen einzugehen, wenn und soweit die Finanzierung der Maßnahmen gedeckt wird.

(9) unverändert

(10) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, mit Einwilligung des Finanzausschusses eine Beteiligungsgesellschaft Schleswig-Holstein in der Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit einem Stammkapital von 50 000 Deutsche Mark zu errichten.

(10) unverändert

(11) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, für den Fachbereich Steuerverwaltung der Verwaltungsfachhochschule Altenholz das notwendige Personal, insgesamt bis zu 9 Personen, gegen Kostenübernahme zur Verfügung zu stellen.

(11) unverändert

(12) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, zur Vorbereitung der Verwertung des Kieler Schlosses eine privatrechtliche Gesellschaft zu gründen und in diese das Eigentum an der Liegenschaft als Sacheinlage einzubringen.

(12) unverändert

(13) Der Minister für Finanzen und Energie darf im Zusammenhang mit den Auswirkungen der Rinderseuche BSE gegen Deckung zusätzliche Haushaltsmittel bereitstellen, erforderliche neue Titel einrichten und Haushaltsmittel umsetzen.

§ 18

Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Technologie und Verkehr

(1) Das Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie und nach Einwilligung des Ausschusses für Finanzen mit Verkehrsunternehmen Vereinbarungen zur Stabilisierung und Verbesserung der Verkehrsbedienung im öffentlichen Schienenpersonennahverkehr (SPNV) einschließlich etwaiger SPNV-Ersatzleistungen mit dem Ziel, die Attraktivität zu erhöhen, schließen und dabei zusagen, diese bei einer etwaigen Umsatzsteuerpflicht der Zuschüsse des Landes von entsprechenden Belastungen freizustellen.

(1) unverändert

§ 18

Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Technologie und Verkehr

- (2) Das Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie ein Verwaltungsabkommen über die auftragsweise Wahrnehmung von Aufgaben der technischen Aufsicht gemäß § 54 Abs. 1 Satz 3 des Personenbeförderungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 4 des Gesetzes vom 26. August 1998 (BGBl. I S. 2521), mit der Freien und Hansestadt Hamburg abschließen und dabei Verpflichtungen zur Erstattung der für die Wahrnehmung dieser Aufgaben durch Behörden der Freien und Hansestadt Hamburg aus Einnahmen nicht gedeckten Kosten ab 2001 eingehen. (2) unverändert
- (3) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr oder anderen betroffenen Ressorts im Zusammenhang mit der Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) erforderliche Titel einschließlich Verpflichtungsermächtigungen und der entsprechenden Haushaltsvermerke einrichten oder ändern sowie in zusätzliche Ausgaben einwilligen, die infolge Nichtbesetzung oder Wegfalls von Planstellen und Stellen erspart werden. 3) unverändert
- (4) Das Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie und nach Einwilligung des Ausschusses für Finanzen mit der Freien und Hansestadt Hamburg und den Kreisen Herzogtum Lauenburg, Pinneberg, Segeberg und Stormarn Vereinbarungen über ein ÖPNV-Angebot zur ausreichenden und sicheren Versorgung der Bevölkerung mit Nahverkehrsleistungen in Hamburg und dem Umland sowie zur Gründung und zum Betrieb einer diesen Zielen dienenden Nahverkehrsinstitution schließen, in denen auch die Finanzierung geregelt wird. (4) unverändert
- (5) Das Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie zur Sicherung der Durchführung der technischen Bahnaufsicht und der Aufsicht über den Gefahrguttransport auf der Schiene im Bereich der nichtbundeseigenen Eisenbahnen gegenüber Dritten Verpflichtungen bis zur Höhe von 510 000 Deutsche Mark jährlich zuzüglich Kostensteigerungen ab 2001 eingehen. (5) unverändert

(6) Das Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr wird ermächtigt, Straßenbaumaßnahmen des Bundes während des laufenden Haushaltsjahres bis zu einem Gesamtbetrag von 30 000 000 Deutsche Mark und bis zu einem Zeitraum von einem Monat aus liquiden Kassenmitteln des Landes zwischenzufinanzieren. Diese Ermächtigung darf nur in Anspruch genommen werden, soweit der Bund die Ablösung der Zwischenfinanzierung zugesichert hat. (6) unverändert

(7) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr bei Übernahme oder Umstellung der Verwaltung von Kreisstraßen durch das Land gemäß § 53 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. April 1996 (GVOBl. Schl.-H. S. 413), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Januar 1998 (GVOBl. S.-H. S. 37), erforderliche Titel einschließlich Verpflichtungsermächtigungen und der entsprechenden Haushaltsvermerke einrichten oder ändern sowie Planstellen und Stellen ausbringen und in zusätzliche Ausgaben oder Verpflichtungen einwilligen, wenn und soweit hierfür nicht veranschlagte Mittel von anderer Seite zweckgebunden gezahlt oder rechtsverbindlich zugesagt oder die Finanzierung der Maßnahmen anderweitig gedeckt sind. (7) unverändert

(8) Das Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie und, soweit Personal betroffen ist, im Einvernehmen mit dem Ministerium für ländliche Räume, Landesplanung, Landwirtschaft und Tourismus und nach Einwilligung des Ausschusses für Finanzen im Rahmen der Kommunalisierung und Privatisierung der landeseigenen Häfen Vereinbarungen über die Übertragung des Eigentums von Hafengrundstücken, Wasserflächen und sonstigen Vermögensgegenständen und des Hafenbetriebes einschließlich damit im Zusammenhang stehender Rechtsgeschäfte schließen. Für diese Fälle kann das Ministerium für Finanzen und Energie Ausnahmen von den Bestimmungen der §§ 63 und 64 LHO zulassen; es darf erforderliche Titel sowie Verpflichtungsermächtigungen mit den entsprechenden Ansätzen und den entsprechenden Haushaltsvermerken einrichten oder ändern sowie in zusätzliche Ausgaben und Verpflichtungen einwilligen, wenn und soweit die Finanzierung der Maßnahmen gedeckt ist. Die Übertragung des Hafenbetriebs kann eine Personalüberleitung bzw. -überlassung einschließen. (8) unverändert

(9) Das Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie und nach Einwilligung des Ausschusses für Finanzen zur Sicherung gefährdeter Trassen Verträge, die auch Finanzierungsregelungen enthalten, mit Eisenbahn-Infrastrukturunternehmen schließen. Das Ministerium für Finanzen und Energie darf erforderliche Titel einschließlich Verpflichtungsermächtigungen und der entsprechenden Haushaltsvermerke einrichten oder ändern sowie in zusätzliche Ausgaben oder Verpflichtungen einwilligen, wenn und soweit die Finanzierung der Maßnahmen gedeckt ist.

(9) unverändert

(10) Das Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie zugunsten der Kieler Flughafengesellschaft mbH für den Erwerb des Flugplatzgeländes in Höhe von bis zu 4 Millionen Deutsche Mark unentgeltlich Garantien erklären.

§ 19

Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur

§ 19

Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur

(1) Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie zur anderweitigen Unterbringung der Schleswig-Holsteinischen Landesbibliothek und des Landesamtes für Denkmalpflege Räume anmieten, wenn die Wirtschaftlichkeit nachgewiesen wird. Das Ministerium für Finanzen und Energie darf erforderliche Titel einrichten und Mittel umsetzen, wenn die Finanzierung der Maßnahme gedeckt ist.

(1) unverändert

(2) Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie die nach Artikel 1 Nr. 17 und 18 (§§ 20, 21 Hochschulgesetz) und Artikel 3 (Übergangsregelung) des Gesetzes zur Änderung des Hochschulgesetzes (Strukturreform-Novelle) vom 23. November 1999 (GVOBl. Schl.-H. S. 380) erforderlichen Änderungen in den Kapiteln 0721 bis 0729 und 0734 vornehmen.

(2) unverändert

(3) Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur wird ermächtigt, in Abweichung von § 63 LHO wegen der Auflösung der Stiftung Pommern in Kiel zum 31.12.2000 das Eigentum an 22 im Landesbesitz befindlichen - und der Stiftung Pommern in den Jahren 1969 - 1987 als Dauerleihgabe überlassenen - Kunstwerken der Stiftung Pommersches Landesmuseum in Greifswald unentgeltlich zu übertragen.

§ 20

Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für ländliche Räume, Landesplanung, Landwirtschaft und Tourismus

(1) Das Ministerium für ländliche Räume, Landesplanung, Landwirtschaft und Tourismus wird ermächtigt, bei gemeinsam mit der Europäischen Union (EU) finanzierten Maßnahmen Zusagen in Höhe der jeweils vorgesehenen EU-Fördermittel zu machen. Diese Ermächtigung gilt für folgende gemeinsam mit der EU finanzierten Programme:

1. Plan des Landes Schleswig-Holstein zur Entwicklung des ländlichen Raumes nach der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates vom 17. Mai 1999 (Abl. EG L 160)
2. Gemeinschaftsinitiative LEADER PLUS für das Land Schleswig-Holstein
3. Gemeinschaftsprogramm „Fischerei“ Deutschland außerhalb Ziel 1 (2000 - 2006).

(2) Das Ministerium für ländliche Räume, Landesplanung, Landwirtschaft und Tourismus wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie mit der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (GMSH) einen Mietvertrag über ein von der Investitionsbank Schleswig-Holstein, Zentralbereich der Landesbank Schleswig-Holstein Girozentrale (Investitionsbank), zu errichtendes Erweiterungsgebäude auf dem Grundstück Herzog-Adolf-Straße 1, in Husum zu schließen. Sofern es wirtschaftlich ist, kann alternativ eine Errichtung und Finanzierung sowie Betreuung des Erweiterungsbaus bzw. der Gesamtliegenschaft durch Dritte erfolgen. Hierzu kann auch das betroffene Landesgrundstück an Dritte veräußert oder mit Erbbaurechten zugunsten Dritter belastet werden. Das Ministerium für ländliche Räume, Landesplanung, Landwirtschaft und Tourismus darf hierzu entsprechende Verträge mit privaten Investorinnen oder Investoren oder landesnahen Einrichtungen nach Einwilligung des Ausschusses für Finanzen abschließen.

§ 20

Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für ländliche Räume, Landesplanung, Landwirtschaft und Tourismus

unverändert

(3) Das Ministerium für ländliche Räume, Landesplanung, Landwirtschaft und Tourismus wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie Mittel der Maßnahmegruppe 04 im Kapitel 0802 „Leistungen an die Landwirtschaftskammer gemäß § 22 des Landwirtschaftskammergesetzes“ für Mehrausgaben der Obergruppe 42 im Einzelplan 08 zu verwenden.

§ 21

Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Justiz, Frauen, Jugend und Familie

(1) Das Ministerium für Justiz, Frauen, Jugend und Familie wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie einen Erschließungsvertrag mit der Apothekerversorgung Schleswig-Holstein für den Bau einer Straße über das Grundstück der Justizvollzugsanstalt Kiel abzuschließen und die Straßenflächen unentgeltlich an die Stadt Kiel zu übereignen.

(2) Das Ministerium für Justiz, Frauen, Jugend und Familie wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie Neu- und Umbauten in den Justizvollzugsanstalten durch Dritte errichten und finanzieren zu lassen sowie Teilbereiche durch Dritte betreiben zu lassen, sofern dies wirtschaftlich ist. Es darf entsprechende Verträge mit privaten Investorinnen oder Investoren oder landesnahen Einrichtungen nach Zustimmung des Ausschusses für Finanzen abschließen. Es darf die betroffenen Landesgrundstücke mit Erbbaurechten zugunsten Dritter belasten.

(3) Das Ministerium für Justiz, Frauen, Jugend und Familie wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie einen langfristigen Mietvertrag mit der Deutschen Post AG über die Liegenschaft Theodor-Heuss-Platz 3 in 25524 Itzehoe mit Option auf Verlängerung abzuschließen. Die Anmietung ist für die Unterbringung des Landgerichts Itzehoe vorgesehen.

§ 22

Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales

- unbesetzt -

§ 21

Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Justiz, Frauen, Jugend und Familie

unverändert

§ 22

Sonstige Ermächtigungen für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales

- unbesetzt -

§ 23

Sonstige Ermächtigungen für den
Geschäftsbereich des Ministeriums
für Umwelt, Natur und Forsten

(1) Das Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten wird ermächtigt, die unter 1302 - 893 46 (MG 01) bereitgestellten Mittel aus dem Zweckertrag der Lotterie „Spiel 77“ der Stiftung Naturschutz zur Erhöhung des Stiftungskapitals zuzuführen.

(2) Das Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten darf mit Zustimmung des Ministeriums für Finanzen und Energie der Nationalpark Service GmbH für die Dauer von zunächst zehn Jahren eine jährliche Förderung zusagen. Für das Haushaltsjahr 2001 ist eine Förderung bis zur Höhe von 4 442 000 Deutsche Mark zulässig. Dieser Betrag darf überschritten werden, wenn und soweit er durch Einsparungen im Einzelplan 13 gedeckt ist.

(3) Das Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie alternativ zu der bei Titel 1213-713 63 veranschlagten Landesfinanzierung einen Erweiterungsbau für das Landeslabor in Neumünster durch Dritte errichten und finanzieren zu lassen, sofern dies wirtschaftlich ist. Hierzu kann auch das betroffene Landesgrundstück an Dritte veräußert oder mit Erbbaurechten zugunsten Dritter belastet werden. Das Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten darf hierzu entsprechende Verträge mit privaten Investorinnen oder Investoren oder landesnahen Einrichtungen nach Einwilligung des Ausschusses für Finanzen abschließen.

§ 24

Sonstige Ermächtigungen für die
Geschäftsbereiche anderer Ressorts,
des Landtages und des Landesrechnungshofes

(1) Die Ministerpräsidentin darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie der Landesbank Schleswig-Holstein für die Investitionsbank Schleswig-Holstein – Projekt EXPO 2000 - zusagen, dass auf die Erstattung von Personalausgaben verzichtet wird, die durch den Einsatz von bis zu sechs Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung des Beitrages des Landes Schleswig-Holstein an der Weltausstellung EXPO 2000 entstehen.

§ 23

Sonstige Ermächtigungen für den
Geschäftsbereich des Ministeriums
für Umwelt, Natur und Forsten

unverändert

§ 24

Sonstige Ermächtigungen für die
Geschäftsbereiche anderer Ressorts,
des Landtages und des Landesrechnungshofes

unverändert

(2) Die Ministerpräsidentin wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie Vereinbarungen mit anderen Bundesländern über eine gemeinsame Errichtung eines Gebäudes und gegebenenfalls einen anteiligen Erwerb oder eine Mitnutzung von Gemeinschaftseinrichtungen im Zusammenhang mit der Errichtung und Betrieb der Ländervertretungen in Berlin zu schließen.

(3) Die Ministerpräsidentin wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie gegenüber der EU Gewährleistungen bis zu einem Betrag von 24 000 000 Euro für die Abwicklung des „Operationellen Programms INTERREG II C im Ostseeraum“ zu übernehmen sowie mit der Investitionsbank einen Aufgabenübertragungsvertrag gemäß § 14 Abs. 2 Investitionsbankgesetz vom 11. Dezember 1990 (GVOBl. Schl.-H. S. 609), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 1998 (GVOBl. Schl.-H. S. 460), abzuschließen.

§ 25

Immobilienfinanzierungen

(1) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, die Abwicklung des Ankaufs der Liegenschaft Flensburg, Waldstraße 1 (ehemaliges Bundesvermögensamt Flensburg), einen eventuellen Abriss des Gebäudes sowie die Herrichtung der Außenanlagen durch Veräußerungserlöse für Grundstücke im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Finanzen und Energie zu finanzieren.

(2) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, die ehemals zur Fachklinik Neustadt gehörenden landeseigenen Liegenschaften zu veräußern.

Die Veräußerung der Liegenschaften sowie die vorhergehende Herrichtung der Gebäude und die Neuerschließung des Gebietes der ehemaligen Fachklinik sollen von der Landesentwicklungsgesellschaft (LEG) treuhänderisch für das Land möglichst innerhalb eines Dreijahreszeitraumes abgewickelt werden. Bei der LEG besteht ein Treuhandvermögen Fachklinik Neustadt. Für die Veräußerung der Liegenschaften sowie die vorhergehende Herrichtung der Gebäude und die Neuerschließung des Gebietes ist seit dem 1. Januar 1998 das Treuhandvermögen Fachklinik Neustadt heranzuziehen. Einzelheiten des Verfahrens sollen in Ergänzung des bestehenden Treuhandvertrages in einem Maßnahmenprogramm zwischen der LEG und dem Ministerium für Finanzen und Energie abgestimmt werden. Nach Erfüllung des Vertrages ist der Saldo des Treuhandkontos Fachklinik Neustadt an den Landeshaushalt auszukehren oder durch ihn auszugleichen.

§ 25

Immobilienfinanzierungen

unverändert

(3) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur Neubauten für Hochschulen nach dem Hochschulbauförderungsgesetz durch Dritte errichten und finanzieren zu lassen, sofern dies wirtschaftlich ist. Diese Ermächtigung gilt auch für Finanzierungsvorhaben des Hochschulklinikbaus, die als Betreibermodell mit Mitteln des Krankenhausfinanzierungsgesetzes und des Hochschulbauförderungsgesetzes gefördert werden. Es darf die betroffenen Landesgrundstücke mit Erbbaurechten zugunsten Dritter belasten. Finanzierung und Erbbaurechtsbestellung bedürfen in jedem Einzelfall der Zustimmung des Ausschusses für Finanzen.

§ 26

Maßnahmen im Bereich Barsbüttel

(1) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, bebaute Grundstücke im Bereich der früheren Deponie Barsbüttel zu veräußern, sobald das Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten die Veräußerung als unbedenklich festgestellt hat. Es darf eine Garantie für die Standfestigkeit der sich auf den Grundstücken befindenden Gebäude aussprechen.

(2) Alle Maßnahmen im Zusammenhang mit der Veräußerung der Grundstücke sind von der Schleswig-Holsteinischen Landgesellschaft mbH (SHL) treuhänderisch für das Land durchzuführen. Bei der SHL besteht ein Treuhandvermögen Barsbüttel. Einzelheiten des Verfahrens werden in Ergänzung des bestehenden Treuhandvertrages zwischen dem Ministerium für Finanzen und Energie und der SHL geregelt. Der Vertrag endet mit Abschluss der der SHL übertragenen Aufgaben.

(3) Für den Erwerb einschließlich der Kosten der Wertermittlung und der Finanzierung des Ankaufs von Grundstücken sowie für Ausgleichszahlungen ist ab dem 1. Januar 1996 das Treuhandvermögen Barsbüttel heranzuziehen. Gleiches gilt für die Kosten der Verwaltung von Grundstücken (einschließlich der Aufwendungen, die im Zusammenhang mit deren Veräußerung stehen) und von Untersuchungen (einschließlich der Aufwendungen für einen Sanierungsbeirat).

Bei einer Veräußerung nach Absatz 1 Satz 1 ist der Veräußerungserlös dem Treuhandvermögen Barsbüttel zuzuführen. Nach Abschluss der der SHL übertragenen Aufgaben ist der Schlussaldo des Treuhandkontos Barsbüttel an den Landeshaushalt auszukehren oder durch ihn auszugleichen.

§ 26

Maßnahmen im Bereich Barsbüttel

unverändert

(4) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf die SHL ermächtigen, Darlehen bis zur Höhe von 20 000 000 Deutsche Mark zugunsten des Treuhandvermögens Barsbüttel zur Finanzierung von Maßnahmen nach Absatz 3 aufzunehmen. In den Vorjahren aufgenommene Darlehen sind anzurechnen.

(5) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf der SHL den Ausgleich der Schuldendienstleistungen und den Ersatz darüber hinausgehender Kosten für Maßnahmen nach Absatz 3 zusagen, soweit die Mittel des Treuhandvermögens Barsbüttel einschließlich aller Rückflüsse und Erträge für die Aufbringung des Schuldendienstes und darüber hinausgehender Kosten für Maßnahmen nach Absatz 3 nicht ausreichen.

§ 27
Investitionsbank

§ 27
Investitionsbank

(1) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, Titel einzurichten und in zusätzliche Ausgaben einzuwilligen, wenn die Erfüllung von Förderaufgaben gegen Entgelt auf die Investitionsbank übertragen wird. In Höhe dieses Entgelts sind Personalausgaben und sächliche Verwaltungsausgaben in dem Ministerium einzusparen, aus dessen Zuständigkeitsbereich Förderaufgaben gegen Entgelt übertragen werden. (1) unverändert

(2) Zur Vorbereitung und Durchführung des Wohnungsbauprogramms für das folgende Jahr darf das Ministerium für Finanzen und Energie auf Antrag des Innenministeriums Landesmittel zur Förderung des Wohnungsbaus und zur Finanzierung von Gemeinschaftsanlagen schon vor Inkrafttreten des Haushaltsplanes mit der Maßgabe freigeben, dass die Investitionsbank über die freigegebenen Mittel durch Darlehensbewilligung verfügen und ihre Auszahlung für das nächste Haushaltsjahr verbindlich zusagen darf. (2) unverändert

(3) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf gemeinsam mit dem Innenministerium zur Förderung des Wohnungsbaus, der Umschuldung gewährter Wohnungsbaudarlehen sowie der Eigentumsbildung im sozialen Wohnungsbau Bürgschaften zugunsten des Geschäftsbankbereichs der Landesbank Schleswig-Holstein Girozentrale bis zum Höchstbetrag von 15 000 000 Deutsche Mark übernehmen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen. (3) unverändert

(4) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf gemeinsam mit dem Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr zur Förderung der schleswig-holsteinischen Wirtschaft Bürgschaften und andere Gewährleistungen zugunsten des Geschäftsbankbereichs der Landesbank Schleswig-Holstein Girozentrale bis zum Höchstbetrag von 60 000 000 Deutsche Mark übernehmen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen.

(5) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf der Landesbank Schleswig-Holstein Girozentrale für den Fall der Beendigung des Vertragsverhältnisses gemäß § 1 Abs. 2 des Investitionsbankgesetzes vom 11. Dezember 1990 (GVOBl. Schl.-H. S. 609), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. Februar 1994 (GVOBl. Schl.-H. S. 137), Zuständigkeiten und Ressortbezeichnungen ersetzt durch Verordnung vom 24. Oktober 1996 (GVOBl. Schl.-H. S. 652), zusagen, dass das Land, soweit der Landesbank aufgrund der Herauslösung der Investitionsbank ein Schaden entsteht, den diese und das Land aus gemeinsamer Verantwortung nicht vermeiden konnten, diesen Schaden mit Ausnahme der bei der Landesbank eventuell entstehenden Synergienachteile auf Nachweis erstatten.

(6) Die zuständigen Fachministerien dürfen im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie der Investitionsbank die Erstattung ihrer gesamten Pensionsleistungen für die Landesbeamtinnen und Landesbeamten zusagen, die mit der Übertragung von Förderaufgaben zu deren Bearbeitung in den Dienst der Investitionsbank treten.

(7) Das Innenministerium darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie die Investitionsbank ermächtigen, zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen der Zweckrücklage für den Wohnungsbau Darlehen bis zur Höhe von 50 000 000 Deutsche Mark zuzüglich Zinsverpflichtungen und Geldbeschaffungskosten zu marktgerechten Bedingungen aufzunehmen. Die Darlehensaufnahmen erfolgen zu Lasten der Zweckrücklage für den Wohnungsbau. Diese Vermögensmasse trägt auch den Schuldendienst. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen.

(8) Das Innenministerium darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie die Investitionsbank ermächtigen, zur Mitfinanzierung des Wohnungsbauprogramms 2001 Darlehen zu marktgerechten Bedingungen aufzunehmen. Die Darlehensaufnahmen erfolgen zu Lasten der Zweckrücklage für den Wohnungsbau. Diese Vermögensmasse trägt auch den Schuldendienst.

(4) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf gemeinsam mit dem Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr zur Förderung der schleswig-holsteinischen Wirtschaft Bürgschaften und andere Gewährleistungen zugunsten des Geschäftsbankbereichs der Landesbank Schleswig-Holstein Girozentrale bis zum Höchstbetrag von **80 000 000 Deutsche Mark** übernehmen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen.

(5) unverändert

(6) unverändert

(7) unverändert

(8) Das Innenministerium darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie die Investitionsbank ermächtigen, zur Mitfinanzierung des Wohnungsbauprogramms 2001 Darlehen zu marktgerechten Bedingungen aufzunehmen. Die Darlehensaufnahmen erfolgen zu Lasten der Zweckrücklage für den Wohnungsbau. Diese Vermögensmasse trägt auch den Schuldendienst.

Sofern dies nach der Ertragslage der Zweckrücklage für den Wohnungsbau der Investitionsbank Schleswig-Holstein, Zentralbereich der Landesbank Schleswig-Holstein Girozentrale, nicht oder nicht im vollen Umfang möglich ist, darf das Innenministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie in den Jahren 2002 bis 2005 zur Refinanzierung der Darlehensaufnahme für das Wohnungsbauprogramm 2001 Zinszuschüsse aus dem Landeshaushalt in Höhe von insgesamt bis zu 17 000 000 Deutsche Mark leisten.

(9) Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales darf mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Energie zur Förderung des Baues von Kindergärten Trägern von Kindergärten Zinszuschüsse für Darlehen der Investitionsbank bis zu einem Gesamtbetrag von 121 000 000 Deutsche Mark zusagen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen.

(10) Das Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr darf im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie der Investitionsbank die Übernahme der aufgrund des Existenzgründerinnenprogramms entstehenden Ausfälle aus in 2001 zugesagten Darlehen garantieren. Die Garantie für die von der Investitionsbank mit eigenem Obligo zugesagten Darlehen darf eine Laufzeit von bis zu zehn Jahren haben. Das Obligo dieser Darlehen darf einen Betrag von 3 500 000 Deutsche Mark nicht übersteigen.

§ 28

Hilfen für Mecklenburg-Vorpommern

(1) Das Ministerium für Finanzen und Energie darf aufgrund von Absprachen mit der Landesregierung von Mecklenburg-Vorpommern gemäß Artikel 15 Abs. 2 des Einigungsvertrages mit Einwilligung des Ausschusses für Finanzen für die Zusammenarbeit mit Mecklenburg-Vorpommern gegen Deckung Haushaltsmittel bereitstellen und die erforderlichen Titel einrichten.

(2) Die Landesregierung wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ausschuss für Finanzen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unter Fortzahlung der Bezüge nach Mecklenburg-Vorpommern im Rahmen der Zusammenarbeit zu entsenden.

Sofern dies nach der Ertragslage der Zweckrücklage für den Wohnungsbau der Investitionsbank Schleswig-Holstein, Zentralbereich der Landesbank Schleswig-Holstein Girozentrale, nicht oder nicht im vollen Umfang möglich ist, darf das Innenministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen und Energie in den Jahren 2002 bis 2005 zur Refinanzierung der Darlehensaufnahme für das Wohnungsbauprogramm 2001 Zinszuschüsse aus dem Landeshaushalt in Höhe von insgesamt bis zu **12 700 000 Deutsche Mark** leisten.

(9) unverändert

(10) unverändert

§ 28

Hilfen für Mecklenburg-Vorpommern

unverändert

§ 29

Ermächtigung zur Änderung der Ansätze für die Gemeinschaftsaufgaben

(1) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, die Ansätze für die Gemeinschaftsaufgaben

„Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“,

„Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ und

„Ausbau und Neubau von Hochschulen“

an die endgültig festgestellten Rahmenpläne anzupassen. Eine sich daraus ergebende Nettomehrbelastung des Landes ist durch Einsparungen an anderer Stelle des Haushalts zu decken.

(2) Das Ministerium für Finanzen und Energie wird ermächtigt, innerhalb der Kapitel für die im Absatz 1 genannten Gemeinschaftsaufgaben zusätzliche Titel mit neuen Zweckbestimmungen einzurichten, wenn das zur Anpassung an die endgültig festgestellten Rahmenpläne erforderlich ist.

§ 29

Ermächtigung zur Änderung der Ansätze für die Gemeinschaftsaufgaben

unverändert

§ 30

Änderung des Landwirtschaftskammergesetzes

Das Landwirtschaftskammergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Februar 1997 (GVOBl. Schl.-H. S. 70) ist im Haushaltsjahr 2001 mit folgenden Änderungen anzuwenden:

1. In § 21 Abs. 3 wird der in Satz 2 genannte Prozentsatz von 4,5 % ersetzt durch 6 %.
2. § 22 Abs. 2 wird um folgende Sätze 3 und 4 ergänzt: „Die Erstattungen nach den Absätzen 1 und 2 werden für das Haushaltsjahr 2001 auf einen Höchstbetrag von 18 477 000 Deutsche Mark begrenzt. Davon sind zunächst die Erstattungen nach § 22 Abs. 2 zu begleichen.“

§ 30

Änderung des Landwirtschaftskammergesetzes

unverändert

§ 31

Änderung des Schleswig-Holsteinischen
Gesetzes über den Abbau der
Fehlsubventionierung im Wohnungswesen

Das Schleswig-Holsteinische Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. November 1995 (GVOBl. Schl.-H. S. 385), geändert durch Gesetz vom 19. Juni 1998 (GVOBl. Schl.-H. S. 192), ist im Haushaltsjahr 2001 mit folgender Änderung anzuwenden:

§ 12 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Die Ausgleichszahlungen fließen, vorbehaltlich der Regelungen in Absatz 2 und 3 und soweit das Haushaltsgesetz oder der Haushaltsplan keine andere vorrangige Verwendung zur Finanzierung des sozialen Wohnungsbaues vorsieht, der Investitionsbank Schleswig-Holstein, Zentralbereich der Landesbank Schleswig-Holstein Girozentrale, zu. Sie sind in die Zweckrücklage nach § 18 des Investitionsbankgesetzes vom 11. Dezember 1990 (GVOBl. Schl.-H. S. 609), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 1998 (GVOBl. Schl.-H. S. 460), einzustellen, soweit sie nicht zur Deckung von Verwaltungs- und Gutachterkosten benötigt werden. Verwaltungskosten der Investitionsbank und die dem Land entstehenden Gutachterkosten sind abzusetzen. Ausgleichszahlungen nach Absatz 3 sind zur Förderung von Wohnungen im Sinne der §§ 87 a bis 88 e und 111 des Zweiten Wohnungsbaugesetzes zu verwenden.“

§ 32

Änderung des Gesetzes zur Regelung des
Kostenausgleichs im Rahmen der Funktio-
nalreform

Abweichend von Artikel 2 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes 1999 vom 21. Dezember 1998 (GVOBl. Schl.-H. S. 460) beträgt die Ausgleichszuweisung im Haushaltsjahr 2001 2 420 000 Deutsche Mark.

§ 33

Änderung des Landesbeamtengesetzes

Das Landesbeamtengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2000 (GVOBl. Schl.-H. S. 218), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. September 1999 (GVOBl. Schl.-H. S. 264), ist im Haushaltsjahr 2001 mit folgender Änderung anzuwenden:

§ 31

Änderung des Schleswig-Holsteinischen
Gesetzes über den Abbau der
Fehlsubventionierung im Wohnungswesen

unverändert

§ 32

Änderung des Gesetzes zur Regelung des
Kostenausgleichs im Rahmen der Funktio-
nalreform

unverändert

§ 33

Änderung des Landesbeamtengesetzes

unverändert

1. In § 88 Abs. 2 Satz 3 werden die Worte „vierzig Stunden im Monat“ durch die Worte „480 Stunden im Jahr“ ersetzt.
2. § 104 Satz 1 wird wie folgt geändert:
 - a) In Nummer 2 wird der Punkt nach dem Wort „wird“ durch ein Komma ersetzt,
 - b) Folgende Nummer 3 wird angefügt:

„3. für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst aus Anlass der Ausbildung abweichende Regelungen getroffen werden können.“

§ 34

Änderung des Finanzausgleichsgesetzes

Abweichend von § 5 Abs. 1 Satz 1 bis 3 des Finanzausgleichsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Februar 1999 (GVOBl. Schl.-H. S. 47), geändert durch Gesetz vom 23. Dezember 1999 (GVOBl. Schl.-H. 2000 S. 2), stellt das Land im Finanzausgleichsjahr 2001 den Gemeinden, Kreisen und Ämtern 19 % der Verbundgrundlagen zuzüglich eines Betrages von 41 040 000 Deutsche Mark abzüglich eines Betrages von 100 000 000 Deutsche Mark zur Verfügung.

§ 35

Solländerungen

- (1) Die zusätzlichen Ausgaben und Verpflichtungen sowie die zur Deckung erforderlichen Beträge nach folgenden Bestimmungen
1. § 6 Abs. 1, 3 bis 5
 2. § 7 Abs. 8, 9, 17, 18, 21, 22 und 23
 3. § 8 Abs. 5, 8 und 9
 4. § 11 b Nr. 9
 5. § 11 c Abs. 1 Nr. 1
 6. § 13 Abs. 5
 7. § 16 Abs. 3
 8. § 17 Abs. 6
 9. § 18 Abs. 3, 7, 8 und 9
 10. § 19 Abs. 1
 11. § 27 Abs. 1
- gelten als Änderung des Haushaltssolls.

(2) Die Anpassung an die endgültig festgestellten Rahmenpläne nach § 29 Abs. 1 sowie die zur Deckung der Nettomehrbelastung erforderlichen Einsparungen gelten als Änderung des Haushaltssolls.

§ 34

Änderung des Finanzausgleichsgesetzes

Abweichend von § 5 Abs. 3 des Finanzausgleichsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Februar 1999 (GVOBl. Schl.-H. S. 47), geändert durch Gesetz vom 23. Dezember 1999 (GVOBl. Schl.-H. 2000 S. 2), wird im Vorgriff auf die Abrechnung des tatsächlichen Steueraufkommens des Jahres 2000 bereits bei der Festsetzung der Finanzausgleichsmasse für das Finanzausgleichsjahr 2001 ein Teilabrechnungsbetrag von 25 Millionen Deutsche Mark berücksichtigt.

§ 35

Solländerungen

- (1) Die zusätzlichen Ausgaben und Verpflichtungen sowie die zur Deckung erforderlichen Beträge nach folgenden Bestimmungen
1. § 6 Abs. 1, 3 bis 5
 2. § 7 Abs. 8, 9, 17, 18, 21, 22 und 23
 3. § 8 Abs. 5, 8 und 9
 4. § 11 b Nr. 9
 - 5. § 11 c Abs. 1 Satz 1**
 6. § 13 Abs. 5
 7. § 16 Abs. 3
 8. § 17 Abs. 6
 9. § 18 Abs. 3, 7, 8 und 9
 10. § 19 Abs. 1
 11. § 27 Abs. 1
- gelten als Änderung des Haushaltssolls.

(2) unverändert

§ 36
Weitergeltung von Bestimmungen

(1) Die Bestimmungen des § 4, des § 6 Abs. 1 und 3, des § 7 Abs. 1, 2, 3, 4, 8, 9 und 10, des § 8, § 9 Abs. 1, 2 und 3, des § 10, des § 11 a, § 11 b, § 11 c, des § 12 sowie der §§ 13 bis 29 gelten bis zum Tag des Inkrafttretens des Haushaltsgesetzes für das Jahr 2002.

(2) Die Bestimmung des § 5 gilt analog bis zum Tag der Verkündung des Haushaltsgesetzes des folgenden Haushaltsjahres weiter.

§ 37
Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2001 in Kraft.

§ 36
Weitergeltung von Bestimmungen

unverändert

§ 37
Inkrafttreten

unverändert

Anlage

zum Gesetz über die Feststellung
eines Haushaltsplanes für das
Haushaltsjahr 2001

Ausschussvorschlag

Gesamtplan

des Landeshaushaltsplans 2001

Teil I: Haushaltsübersicht

Teil II: Finanzierungsübersicht

Teil III: Kreditfinanzierungsplan

Teil I. Haushalts-
(Beträge)

Einzelplan	Bezeichnung	Einnahmen					
		Steuern und steuerähnliche Abgaben	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investitionen	Besondere Finanzeinnahmen	Gesamteinnahmen
		011 bis 099	111 bis 186	211 bis 299	311 bis 346	351 bis 389	
1	2	3	4	5	6	7	8
01	Landtag	-	174,4	-	-	-	174,4
02	Landesrechnungshof	-	1,0	-	-	-	1,0
03	Ministerpräsidentin und Chef der Staatskanzlei	-	100,0	200,0	-	-	300,0
04	Innenministerium	-	67.904,5	215.046,2	22.284,9	-	305.235,6
05	Ministerium für Finanzen und Energie	-	330.810,8	18.233,1	-	-	349.043,9
06	Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr	-	57.295,3	431.773,5	171.074,2	-	660.143,0
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur	-	17.624,9	141.667,8	19.890,0	3.647,8	182.830,5
08	Ministerium für ländliche Räume, Landesplanung, Landwirtschaft, und Tourismus	840,0	7.461,2	114.283,1	63.705,0	2.432,6	188.721,9
09	Ministerium für Justiz, Frauen, Jugend und Familie	-	270.566,5	40.177,1	-	-	310.743,6
10	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales	-	40.711,0	127.351,7	67.623,0	7.611,3	243.297,0
11	Allgemeine Finanzverwaltung	9.951.000,0	475.114,2	995.532,9	4.236.399,9	292.687,7	15.950.734,7
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-	-	60.113,1	34,0	-	60.147,1
13	Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten	108.708,0	22.979,9	27.866,8	-	284,4	159.839,1
16	Ministerium für Frauen, Jugend, Wohnungs- und Städtebau	-	-	-	-	-	-
Summe		10.060.548,0	1.290.743,7	2.172.245,3	4.581.011,0	306.663,8	18.411.211,8

**übersicht
in TDM)**

A u s g a b e n								Überschuß (+) Zuschuß (-)
Personal- ausgaben	Sächliche Verwal- tungs- ausgaben	Schulden- dienst	Zuwen- dungen mit Ausnahme für In- vestitionen	Baumaß- namen	Sonstige Investi- tionen und Investi- tionsför- derungs- maßnahmen	Besondere Finan- zierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	
411 bis 462	511 bis 549	561 bis 596	611 bis 699	711 bis 799	811 bis 899	911 bis 989		
9	10	11	12	13	14	15	16	17
35.249,0	6.498,8	-	9.660,1	-	412,9	-	51.820,8	- 51.646,4
9.884,5	2.374,3	-	5,0	-	14,0	-	12.277,8	- 12.276,8
17.762,1	5.435,2	-	3.002,0	-	269,0	- 250,0	26.218,3	- 25.918,3
681.067,0	152.089,2	-	475.813,9	-	101.824,3	- 8.226,6	1.402.567,8	- 1.097.332,2
326.423,6	137.456,9	-	35.461,9	90,0	12.641,7	- 2.000,0	510.074,1	- 161.030,2
140.752,6	63.381,0	-	443.879,4	79.104,5	288.180,6	- 10.120,0	1.005.178,1	- 345.035,1
2.089.000,8	50.444,8	-	1.010.958,5	50,0	107.630,5	3.471,2	3.261.555,8	- 3.078.725,3
108.309,0	30.807,9	-	89.548,7	30.736,7	132.671,5	- 6.525,0	385.548,8	- 196.826,9
397.855,4	187.556,7	-	113.192,8	-	13.982,1	-	712.587,0	- 401.843,4
72.841,9	27.220,7	-	1.184.317,8	-	206.327,0	- 2.188,7	1.488.518,7	- 1.245.221,7
1.557.569,9	83.344,0	5.119.429,5	1.993.169,0	300,0	286.319,3	3.980,0	9.044.111,7	+ 6.906.623,0
-	24.926,0	-	-	172.964,3	17.680,0	486,0	216.056,3	- 155.909,2
117.411,3	59.696,5	-	43.517,0	5.402,5	70.474,4	- 1.805,1	294.696,6	- 134.857,5
-	-	-	-	-	-	-	-	-
5.554.127,1	831.232,0	5.119.429,5	5.402.526,1	288.648,0	1.238.427,3	- 23.178,2	18.411.211,8	-

Noch Teil I. Haushaltsübersicht

**Verpflichtungsermächtigungen
(Beträge in TDM)**

Epl.	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigungen 2001	Von dem Gesamtbetrag (Spalte 3) dürfen fällig werden			
			2002	2003	2004	2004ff.
1	2	3	4	5	6	7
03	Ministerpräsidentin und Chef der Staatskanzlei	270	270	-	-	-
04	Innenministerium	53.290	19.970	12.992	10.997	9.331
05	Ministerium für Finanzen und Energie	37.896	11.806	8.400	8.670	9.020
06	Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr	277.612	147.352	83.260	41.050	5.950
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur	8.900	1.800	800	5.800	500
08	Ministerium für ländliche Räume, Landesplanung, Landwirtschaft, und Tourismus	119.630	61.910	17.340	11.185	29.195
09	Ministerium für Justiz, Frauen, Jugend und Familie	3.125	2.325	800	-	-
10	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales	291.728	117.728	88.773	71.227	14.000
11	Allgemeine Finanzverwaltung	55.200	29.400	25.500	300	-
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	295.655	140.905	87.650	67.100	-
13	Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten	89.182	47.112	24.256	9.904	7.910
	Summe	1.232.488	580.578	349.771	226.233	75.906

Teil II: Finanzierungsübersicht

I. Ermittlung des Finanzierungssaldos

1. Ausgaben (ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen und Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages)		15.094.530,2 TDM
2. Einnahmen (ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen und Erlösen aus Liegenschaftsübertragungen)		<u>13.832.469,0 TDM</u>
3. Finanzierungssaldo		<u>1.262.061,2 TDM</u>

II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos

4. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt			
4.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt *)	3.886.399,9 TDM		
4.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt *)	<u>2.962.932,6 TDM</u>		
Nettoneuverschuldung (Saldo aus 4.1 und 4.2)		923.467,3 TDM	**)
4a. Erlöse aus Liegenschaftsübertragungen		200.000,0 TDM	
5. Ausgaben zur Deckung kassenmäßiger Fehlbeträge		- TDM	
6. Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen		- TDM	
7. Rücklagenbewertung			
7.1 Entnahmen aus Rücklagen	142.342,9 TDM		
7.2 Zuführungen an Rücklagen	<u>3.749,0 TDM</u>		
Saldo aus 7.1 und 7.2		<u>+ 138.593,9 TDM</u>	
8. Finanzierungssaldo		<u>1.262.061,2 TDM</u>	

Teil III: Kreditfinanzierungsplan

I. Kredite am Kreditmarkt

1. Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt *)		3.886.399,9 TDM
2. Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt *)		
2.1 Tilgung langfristiger Schulden	2.487.349,6 TDM	
2.2 Tilgung kürzerfristiger Schulden	475.583,0 TDM	
2.3 Deckung kassenmäßiger Fehlbeträge	<u>- TDM</u>	<u>2.962.932,6 TDM</u>
3. Saldo aus 1. und 2.		<u>923.467,3 TDM</u> **)

II. Kredite im öffentlichen Bereich

4. Einnahmen aus Krediten von Gebietskörperschaften	14.701,0 TDM
5. Ausgaben zur Schuldentilgung bei Gebietskörperschaften	649,8 TDM

III. Erlöse aus Liegenschaftsübertragungen

1. Erlöse aus Liegenschaftsübertragungen	200.000,0 TDM
--	---------------

*) ohne Erhöhungen nach § 18 Abs. 5 LHO

***) ohne Verbeamtung der Lehrerinnen und Lehrer würde die Nettokreditaufnahme um 57.000,0 TDM auf 980.467,3 TDM steigen.

Anlage 1

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

525 02	011	Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten	80,0	-24,0	56,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
526 99	011	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	10,0	+84,2	94,2
		<i>Bemerkung: -</i>			
531 02	013	Öffentlichkeitsarbeit	755,0	-101,0	654,0
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
534 04	011	Minderheiten- und Grenzlandarbeit	20,0	+14,0	34,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
536 01	151	Einführung in die Arbeit des Landtages	125,0	-20,0	105,0
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
671 01	011	Erstattung von Werbungskosten im Rahmen von Volksentscheiden	400,0	-400,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
684 02	019	Leistungen nach §§ 19 und 20 Parteiengesetz	1.653,0	-208,0	1.445,0
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
684 04	011	An die Hilfskasse der Abgeordneten	56,0	-16,0	40,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		02 Leistungen an Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und deren Hinterbliebenen			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
411 01	011	Entschädigung der Abgeordneten sowie Übergangsgelder an ausgeschiedene Abgeordnete	10.878,4	+113,6	10.992,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
411 05	011	Aufwendungen für die Beschäftigung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern	1.671,4	+199,1	1.870,5
		<i>Bemerkung: -</i>			

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz	zu ändern	neuer Ansatz
			2001		2001
			TDM		
411 07	011	Reisekostenentschädigungen der Abgeordneten	1.851,2	-30,5	1.820,7
<i>Bemerkung: zu 6. Reisekosten für Fahrten außerhalb Schleswig-Holsteins</i>					
<i>a) Die Reise des Ältestenrats fällt 2001 aus -42,5 TDM</i>					
<i>b) Die Aufwendungen für Ausschuss-Reisen werden von 58 auf 70 TDM erhöht +12,0 TDM</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 02			21.276,0	+282,2	21.558,2
05 Fraktionsmittel					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
684 05	011	An die SPD-Fraktion	2.555,0	+108,0	2.663,0
<i>Bemerkung: -</i>					
684 06	011	An die CDU-Fraktion	2.535,0	+99,0	2.634,0
<i>Bemerkung: -</i>					
684 08	011	An die F.D.P.-Fraktion	1.215,0	+21,0	1.236,0
<i>Bemerkung: -</i>					
684 09	011	An die Abgeordneten des SSW	587,5	+9,0	596,5
<i>Bemerkung: -</i>					
684 11	011	An die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN	905,0	+15,0	920,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 05			7.797,5	+252,0	8.049,5

01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
TDM					

Einnahmen*Neuer Titel*

231 08	011	Zuweisung des Bundes für ein Projekt	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	---	------------	------------	------------

Neuer Haushaltsvermerk

Die Einnahmen sind zweckgebunden für die Ausgaben bei der Maßnahmegruppe 08.

Bemerkung: -

01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	2.005,0	-413,0	1.592,0
--------	-----	--	---------	--------	---------

Bemerkung: -

517 91	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH	6,9	+18,1	25,0
--------	-----	--	-----	-------	------

Neuer Haushaltsvermerk

Die Leistung der Ausgaben bedarf der Einwilligung des Finanzausschusses in Höhe von 18.100 DM im Jahre 2001 vor Abschluss eines Mietvertrages.

Bemerkung: -

518 91	011	Mieten für die von der GMSH angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume	112,1	+187,9	300,0
--------	-----	--	-------	--------	-------

Neuer Haushaltsvermerk

Die Leistung der Ausgaben bedarf der Einwilligung des Finanzausschusses in Höhe von 187.900 DM im Jahre 2001 vor Abschluss eines Mietvertrages.

Bemerkung: -

Neuer Titel

535 01	011	Umzugskosten	0,0	+30,0	30,0
--------	-----	---------------------	-----	-------	------

Neuer Haushaltsvermerk

Die Leistung der Ausgaben bedarf der Einwilligung des Finanzausschusses vor Abschluss eines Mietvertrages.

Bemerkung: -

Neue Maßnahmegruppe

08 Projekt "Sichere IT-Nutzung für Aus- und Weiterbildung"

Neuer Haushaltsvermerk

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 231 08 geleistet werden. Der Überschuss der Einnahmen über die Ausgaben ist übertragbar.

Bemerkung: -

Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)

425 08	011	Vergütung der Angestellten	0,0	0,0	0,0
--------	-----	-----------------------------------	-----	-----	-----

Bemerkung: -

Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)

515 08	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	0,0	0,0	0,0
--------	-----	---	-----	-----	-----

Bemerkung: -

01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>					
527 08	011	Dienstreisen	0,0	0,0	0,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 08			0,0	0,0	0,0

01 03 Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

425 01 011 Vergütungen der Angestellten 588,5 -14,0 574,5

Bemerkung: -

427 01 011 Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte 20,0 -10,0 10,0

Bemerkung: -

05 Informationstechnik

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

511 03 011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,
Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige
Gebrauchsgegenstände 30,0 -10,0 20,0

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 05 34,0 -10,0 24,0

Gesamteinnahmen 174,4 0,0 174,4

0,0

Gesamtausgaben 52.168,4 +898,9 51.820,8

-1.246,5

Zuschuss 51.994,0 -347,6 51.646,4

Überschuss 0,0 0,0 0,0

keine Verpflichtungsermächtigung

02 01 Landesrechnungshof

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	8.497,2	-163,9	8.333,3
--------	-----	--	---------	--------	---------

Bemerkung: -

526 99	011	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	200,0	-25,0	175,0
--------	-----	---	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

Gesamteinnahmen	1,0	0,0	1,0
------------------------	-----	-----	-----

0,0

Gesamtausgaben	12.466,7	0,0	12.277,8
-----------------------	----------	-----	----------

-188,9

Zuschuss	12.465,7	-188,9	12.276,8
-----------------	----------	--------	----------

Überschuss	0,0	0,0	0,0
-------------------	-----	-----	-----

keine Verpflichtungsermächtigung

03 01 Ministerpräsidentin und Chef der Staatskanzlei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

526 99	011	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	175,0	-50,0	125,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	50	0	50
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	50	0	50
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Bemerkung: -</i>			
684 01	152	Förderung der Akademie für Publizistik e.V.	27,0	-27,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		05 Informationstechnik			
		<i>Bemerkung: -</i>			
812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	280,0	-56,0	224,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		Summe der Maßnahmegruppe 05	566,0	-56,0	510,0
		11 Europaangelegenheiten			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
684 06	011	Europa Union	200,0	-30,0	170,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
686 03	023	Zuschüsse für Projekte der Entwicklungszusammenarbeit	400,0	-50,0	350,0
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		Summe der Maßnahmegruppe 11	1.759,0	-80,0	1.679,0

03 02 Bundesangelegenheiten, Vertretung des Landes Schleswig-Holstein in Bonn/Berlin

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

*Haushaltsvermerk unverändert***Ausgaben**

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	451,0	+30,0	481,0
--------	-----	--	-------	-------	-------

Bemerkung: -

	Gesamteinnahmen	300,0	0,0	300,0
			0,0	
	Gesamtausgaben	26.401,3	+30,0	26.218,3
			-213,0	
	Zuschuss	26.101,3	-183,0	25.918,3
	Überschuss	0,0	0,0	0,0
	Verpflichtungsermächtigung (in TDM)	270,0	0,0	270,0
	davon fällig Haushaltsjahr 2002	270,0	0,0	270,0
	davon fällig Haushaltsjahr 2003	0,0	0,0	0,0
	davon fällig Haushaltsjahr 2004	0,0	0,0	0,0
	davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0,0	0,0	0,0

04 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz	zu ändern	neuer Ansatz
			2001		2001
			TDM		

Ausgaben

425 01 011 Vergütungen der Angestellten 12.553,7 -75,0 12.478,7

Bemerkung: -

517 91 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH 4.706,0 -196,9 4.509,1

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

531 02 011 Öffentlichkeitsarbeit 73,0 -55,0 18,0

Bemerkung: -

541 05 011 Durchführung des Volksabstimmungsgesetzes 300,0 -300,0 0,0

Bemerkung: -

Neuer Titel

685 07 011 Zuschuss an Körperschaften, Verbände und ähnliche Einrichtungen für Projekte der Landesinitiative Informationsgesellschaft Schleswig-Holstein 0,0 +367,0 367,0

Neuer Haushaltsvermerk

Übertragbar

Bemerkung: -

Neuer Titel

919 01 951 Zuführung an die Rücklage Personal 0,0 0,0 0,0

Neuer Haushaltsvermerk

Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Titel der OG 42; Personalausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen sind hiervon unberührt.

Bemerkung: -

04 Leistungsentgelte an die Datenzentrale Schleswig-Holstein

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

533 25 042 Verwarnungsgeldverfahren 1.000,0 +200,0 1.200,0

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 04 15.048,3 +200,0 15.248,3

64 Informationstechnik

Haushaltsvermerk unverändert

04 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Bemerkung: -

812 64	019	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	345,0	-90,0	255,0
---------------	------------	--	--------------	--------------	--------------

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 64			906,0	-90,0	816,0
---------------------------------	--	--	--------------	--------------	--------------

04 03 Landesvermessungsamt und Katasterämter

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

Zweckbestimmung geändert

125 02	421	Einnahmen aus Vermessungs-, kartographischen-, photographischen- und kopiertechnischen Druckarbeiten	1.800,0	0,0	1.800,0
--------	-----	---	----------------	------------	----------------

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

04 03 Landesvermessungsamt und Katasterämter

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

511 01	421	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.235,0	-50,0	1.185,0
---------------	------------	--	----------------	--------------	----------------

Bemerkung: -

811 01	421	Erwerb von Dienstfahrzeugen	624,0	-50,0	574,0
---------------	------------	------------------------------------	--------------	--------------	--------------

Bemerkung: -

04 04 Statistisches Landesamt

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

*Haushaltsvermerk unverändert***Ausgaben**

427 01	014	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	2.970,0	-100,0	2.870,0
---------------	------------	--	----------------	---------------	----------------

*Bemerkung: -***64 Informationstechnik***Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

812 64	014	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	762,5	-76,0	686,5
---------------	------------	--	--------------	--------------	--------------

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 64			949,0	-76,0	873,0
---------------------------------	--	--	--------------	--------------	--------------

04 05 Landesfeuerweherschule und Förderung des Feuerwehrwesens

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

*Haushaltsvermerk unverändert***Ausgaben****61 Förderung des Feuerwehrwesens***Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -**Neuer Titel*

535 61	044	Anteilige Kosten für die Erprobung eines digitalen Funksystems	0,0	0,0	0,0
--------	-----	--	-----	-----	-----

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 61			13.072,7	0,0	13.072,7
---------------------------------	--	--	-----------------	------------	-----------------

04 06 Amt für Katastrophenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

883 01	045	Zuweisungen für Investitionen an Kreise und kreisfreie Städte	450,0	-150,0	300,0
---------------	------------	--	--------------	---------------	--------------

Bemerkung: -

04 07 Asyl-, Ausländer- und Spätaussiedlerangelegenheiten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben**02 Integration von Migrantinnen und Migranten***Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

684 05	246	Integrationsmaßnahmen für junge Migrantinnen und Migranten	200,0	+120,0	320,0
---------------	-----	---	--------------	---------------	--------------

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 02			4.369,0	+120,0	4.489,0
------------------------------------	--	--	----------------	---------------	----------------

63 Durchführung der Abschiebehaft*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

511 63	235	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	140,0	-140,0	0,0
---------------	-----	--	--------------	---------------	------------

Bemerkung: -

517 63	235	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	550,0	-550,0	0,0
---------------	-----	---	--------------	---------------	------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

811 63	235	Erwerb von Dienstfahrzeugen	0,0	+40,0	40,0
---------------	-----	------------------------------------	------------	--------------	-------------

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 63			750,0	-650,0	100,0
---------------------------------	--	--	--------------	---------------	--------------

04 10 Polizei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

112 01	042	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	18.550,0	+200,0	18.750,0
---------------	------------	--	-----------------	---------------	-----------------

Bemerkung: -

04 10 Polizei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
Ausgaben					
422 03	042	Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst	14.551,9	-675,0	13.876,9
		<i>Bemerkung: -</i>			
425 01	042	Vergütungen der Angestellten	41.844,8	+72,3	41.917,1
		<i>Bemerkung: -</i>			
514 01	042	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.	16.783,0	+1.900,0	18.683,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	2.500	0	2.500
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	2.500	0	2.500
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
517 01	042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	3.602,2	+564,0	4.166,2
		<i>Bemerkung: -</i>			
517 91	042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH	27.975,0	-785,0	27.190,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
518 01	042	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	4.675,0	-115,0	4.560,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Zweckbestimmung geändert</i>			
518 03	042	Anmietung von Objekten für Zwecke der Ausbildung bei der PD für Aus- und Fortbildung und für die Bereitschaftspolizei	60,0	0,0	60,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
518 91	042	Mieten für von der GMSH angemietete Grundstücke, Gebäude und Räume	9.949,9	+275,0	10.224,9
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
518 99	042	Leasingraten für Dienstkraftfahrzeuge	0,0	+5.000,0	5.000,0

04 10 Polizei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz	zu ändern	neuer Ansatz
			2001		2001
			TDM		
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
		Neuverpflichtung insgesamt	0	+5.000	5.000
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+5.000	5.000
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>					
Einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0410 - 811 01.					
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Neuer Titel</i>					
535 02	042	Anteilige Kosten für die Erprobung eines digitalen Funksystems	0,0	0,0	0,0
<i>Bemerkung: -</i>					
811 01	042	Erwerb von Dienstfahrzeugen	5.400,0	-5.000,0	400,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
		Neuverpflichtung insgesamt	5.000	-5.000	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	5.000	-5.000	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					

04 16 Wohnungswesen, Wohnungsbauförderung und Städtebau

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

*Haushaltsvermerk unverändert***Einnahmen****01 Wohnungsbauförderung im 1. Förderungsweg und der Vereinbarten Förderung***Bemerkung: -*

221 02	411	Zuschüsse für die Vereinbarte Förderung gem. § 88 d II. WoBauG aus Finanzhilfen des Bundes	29.345,0	-492,0	28.853,0
--------	-----	--	----------	--------	----------

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 01			36.678,5	-492,0	36.186,5
------------------------------------	--	--	-----------------	---------------	-----------------

04 Städtebauförderung*Bemerkung: -*

331 01	441	Finanzhilfen des Bundes für Zuschüsse und andere Zuweisungen für Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen in Städten und Dörfern	3.864,0	+228,0	4.092,0
--------	-----	---	---------	--------	---------

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 04			5.960,9	+228,0	6.188,9
------------------------------------	--	--	----------------	---------------	----------------

04 16 Wohnungswesen, Wohnungsbauförderung und Städtebau

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben*Neuer Titel*

531 01	011	Öffentlichkeitsarbeit	0,0	+55,0	55,0
--------	-----	------------------------------	------------	--------------	-------------

Bemerkung: -

684 01	411	Zuschüsse an Vereine und Verbände zur Förderung neuer Wohnformen in Nachbarschaften sowie zur Förderung frauenspezifischer Ansätze in Wohnungsbau- und Stadtplanung	140,0	-30,0	110,0
--------	-----	--	--------------	--------------	--------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

685 03	411	Projektförderung des Informationssystems Bauen und Nutzen	0,0	+17,0	17,0
--------	-----	--	------------	--------------	-------------

Neuer Haushaltsvermerk

Übertragbar

Bemerkung: -

893 09	411	Zuführung der Ausgleichsabgabe an die Investitionsbank Schleswig-Holstein - Zweckrücklage Wohnungsbau -	0,0	0,0	0,0
--------	-----	--	------------	------------	------------

Haushaltsvermerk geändert

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der den Betrag von 14.020.000 DM übersteigenden tatsächlichen Einnahmen bei Titel 111 02 geleistet werden.

Bemerkung: -

01 Wohnungsbauförderung im 1. Förderungsweg, der Vereinbarten Förderung und sonstige Maßnahmen der sozialen Wohnraumversorgung

Bemerkung: -

661 05	411	Erstattung von Zinsen und Geldbeschaffungskosten für Darlehen zur Mitfinanzierung der Landeswohnungsbauprogramme ab 1991	13.625,0	-225,0	13.400,0
--------	-----	---	-----------------	---------------	-----------------

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)

Neuverpflichtung insgesamt	17.000	-4.300	12.700
davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+2.100	2.100
davon fällig Haushaltsjahr 2003	4.400	-900	3.500
davon fällig Haushaltsjahr 2004	4.200	+300	4.500
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	8.400	-5.800	2.600

Bemerkung: -

671 01	411	Erstattung an die IB für Genossenschaftsförderung und Belegrechtserwerb und sonstige Maßnahmen der sozialen Wohnraumversorgung	200,0	0,0	200,0
--------	-----	---	--------------	------------	--------------

04 16 Wohnungswesen, Wohnungsbauförderung und Städtebau

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	0	+1.300	1.300
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+500	500
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	+800	800
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Bemerkung: -</i>			
893 06	411	Zuschüsse für die Vereinbarte Förderung gem. § 88 d II. WoBauG aus Finanzhilfen des Bundes	29.345,0	-492,0	28.853,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	7.977	-3.445	4.532
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	1.295	-559	736
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	1.295	-559	736
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	1.293	-557	736
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	4.094	-1.770	2.324
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		Summe der Maßnahmegruppe 01	51.223,5	-717,0	50.506,5
		04 Städtebauförderung			
		<i>Bemerkung: -</i>			
883 01	441	Zuschüsse für Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen in Städten und Dörfern aus Finanzhilfen des Bundes	3.864,0	+228,0	4.092,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	3.671	+4.325	7.996
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	966	+1.138	2.104
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	1.352	+1.594	2.946
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	773	+910	1.683
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	580	+683	1.263
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
883 02	441	Zuschüsse des Landes für Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen in Städten und Dörfern	8.864,0	+234,0	9.098,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	3.091	+4.321	7.412
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	773	+1.080	1.853
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	773	+1.080	1.853
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	773	+1.080	1.853
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	772	+1.081	1.853
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		Summe der Maßnahmegruppe 04	19.082,5	+462,0	19.544,5

04 16 Wohnungswesen, Wohnungsbauförderung und Städtebau

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		Gesamteinnahmen	305.299,6	+428,0	305.235,6
				-492,0	
		Gesamtausgaben	1.402.650,4	+9.072,3	1.402.567,8
				-9.154,9	
		Zuschuss	1.097.350,8	-18,6	1.097.332,2
		Überschuss	0,0	0,0	0,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)	51.089,0	+2.201,0	53.290,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	15.711,0	+4.259,0	19.970,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	10.977,0	+2.015,0	12.992,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	9.264,0	+1.733,0	10.997,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	15.137,0	-5.806,0	9.331,0

05 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

121 02	853	Gewinne aus der Beteiligung des Landes an wirtschaftlichen Unternehmen	7.540,1	+3.004,0	10.544,1
---------------	------------	---	----------------	-----------------	-----------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

282 01	011	Zuwendungen von Partnerfirmen anlässlich der Präsentation Schleswig-Holsteins auf der CeBIT 2001	0,0	0,0	0,0
---------------	------------	---	------------	------------	------------

Bemerkung: -

05 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	14.762,6	-100,0	14.662,6
		<i>Bemerkung: -</i>			
425 01	011	Vergütungen der Angestellten	5.875,3	-69,4	5.805,9
		<i>Bemerkung: -</i>			
517 91	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH	580,5	-138,8	441,7
		<i>Bemerkung: -</i>			
518 91	011	Mieten für von der GMSH angemietete Grundstücke, Gebäude und Räume	1.597,2	-100,2	1.497,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
525 02	011	Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten	105,0	-20,0	85,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
526 99	011	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	420,0	-220,0	200,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
531 01	011	Aufwendungen für die Präsentation Schleswig-Holsteins auf der CeBIT 2001	0,0	0,0	0,0
		<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>			
		Ausgaben dürfen zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0501-282 01 geleistet werden.			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
533 02	011	Aufwendungen für Pförtnerdienste	0,0	+40,0	40,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		04 Leistungsentgelte an die Datenzentrale Schleswig-Holstein			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
533 08	011	Haushaltsvollzug und Kosten- und Leistungsrechnung SAP R/3	1.638,0	+530,0	2.168,0

05 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 04			21.275,7	+530,0	21.805,7
65 Neues Planaufstellungsverfahren, Kosten- und Leistungsrechnung, neues Mittelbewirtschaftungssystem					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
525 65	011	Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschl. Reisekosten	595,0	-75,0	520,0
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
533 65	011	Vergütung für Dienstleistungen und Mieten für Lizenzprogramme von ADV-Herstellern	10.520,2	-530,0	9.990,2
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Titelgruppe 65			12.830,2	-605,0	12.225,2

05 02 Landesbezirkskassen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

425 01	062	Vergütungen der Angestellten	6.651,7	-62,4	6.589,3
--------	-----	-------------------------------------	---------	-------	---------

Bemerkung: -

517 01	062	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	21,6	-2,8	18,8
--------	-----	---	------	------	------

Bemerkung: -

517 91	062	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH	430,2	-76,0	354,2
--------	-----	--	-------	-------	-------

Bemerkung: -

05 03 Landesausgleichsamt

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

425 01	215	Vergütungen der Angestellten	694,8	-72,3	622,5
---------------	------------	-------------------------------------	--------------	--------------	--------------

Bemerkung: -

511 01	215	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	39,5	+26,0	65,5
---------------	------------	--	-------------	--------------	-------------

Bemerkung: -

517 91	215	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH	10,9	-7,2	3,7
---------------	------------	--	-------------	-------------	------------

Bemerkung: -

05 05 Oberfinanzdirektion Kiel, Finanzämter und Landesfinanzschule

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

112 01	061	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	3.000,0	+700,0	3.700,0
--------	-----	--	----------------	---------------	----------------

Bemerkung: -

124 02	061	Einnahmen aus Vermietung an die GMSH	620,6	-240,1	380,5
--------	-----	---	--------------	---------------	--------------

*Bemerkung: -**Neue Maßnahmegruppe***01 Kieler Schloss***Bemerkung: -**Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)*

119 11	187	Vermischte Einnahmen	0,0	+1,0	1,0
--------	-----	-----------------------------	------------	-------------	------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)*

124 11	187	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	0,0	+1.230,0	1.230,0
--------	-----	--	------------	-----------------	----------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)*

271 11	187	Erstattung von sächlichen Verwaltungsausgaben für das Kieler Schloss durch den Norddeutschen Rundfunk	0,0	+150,0	150,0
--------	-----	--	------------	---------------	--------------

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 01			0,0	+1.381,0	1.381,0
------------------------------------	--	--	------------	-----------------	----------------

05 05 Oberfinanzdirektion Kiel, Finanzämter und Landesfinanzschule

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
Ausgaben					
425 01	061	Vergütungen der Angestellten <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	56.181,2	-2.003,7	54.177,5
511 01	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	13.904,5	-166,5	13.738,0
514 01	061	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. <i>Bemerkung: -</i>	210,0	-3,5	206,5
514 03	061	Haltung von privateigenen und zum Dienst zugelassenen Fahrzeugen <i>Bemerkung: -</i>	1.500,0	+50,0	1.550,0
517 01	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Bemerkung: -</i>	1.479,7	+200,0	1.679,7
517 91	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH <i>Bemerkung: -</i>	9.706,6	-132,1	9.574,5
518 91	061	Mieten für von der GMSH angemietete Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Bemerkung: -</i>	6.642,1	-40,0	6.602,1
525 01	061	Ausbildung und Umschulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	1.125,5	+113,6	1.239,1
525 02	061	Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten <i>Bemerkung: -</i>	465,0	-15,0	450,0
527 01	061	Dienstreisen <i>Bemerkung: -</i>	1.127,5	+50,0	1.177,5
546 99	061	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge	115,0	-30,0	85,0

05 05 Oberfinanzdirektion Kiel, Finanzämter und Landesfinanzschule

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		<i>Bemerkung: -</i>			
711 02	061	Neueinrichtungen und Erweiterungen von Fernsprechanlagen	110,1	-20,1	90,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neue Maßnahmegruppe</i>			
		01 Kieler Schloss			
		<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>			
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei MG 01 geleistet werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>			
427 12	187	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	+24,0	24,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>			
511 11	187	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0,0	+17,0	17,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>			
514 11	187	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	0,0	+0,9	0,9
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>			
517 11	187	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0,0	+235,0	235,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>			
517 92	187	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH	0,0	+2.705,4	2.705,4
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>			
531 11	187	Öffentlichkeitsarbeit, Marketing	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>			
533 11	187	Leistungsentgelte an die GMSH	0,0	0,0	0,0

05 05 Oberfinanzdirektion Kiel, Finanzämter und Landesfinanzschule

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>			
546 11	187	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge	0,0	+1,8	1,8
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>			
812 11	187	Erwerb von Einrichtungsgegenständen	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Maßnahmegruppe 01			0,0	+2.984,1	2.984,1
05 IT-Maßnahmen					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
511 51	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.614,5	+55,0	2.669,5
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
831 01	011	Erwerb von Beteiligungen an der FISCUS GmbH	0,0	+4,0	4,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Maßnahmegruppe 05			15.523,5	+59,0	15.582,5

05 07 Landesbesoldungsamt

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	012	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	9.790,4	-175,0	9.615,4
---------------	------------	--	----------------	---------------	----------------

Bemerkung: -

511 01	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	889,0	+115,0	1.004,0
---------------	------------	--	--------------	---------------	----------------

*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

05 08 Landesvermögens- und Bauabteilung der Oberfinanzdirektion Kiel und Landesbauämter

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

*Haushaltsvermerk unverändert***Einnahmen**

231 06	016	Erstattung von Architektenleistungen durch den Bund für Baumaßnahmen in besonderen Fällen	0,0	0,0	0,0
---------------	------------	--	------------	------------	------------

*Haushaltsvermerk weggefallen**Bemerkung: -*

05 08 Landesvermögens- und Bauabteilung der Oberfinanzdirektion Kiel und Landesbauämter

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

685 01 016 An den Gemeinschaftsfonds für Studienreisen beim Kuratorium des Oberprüfungsamtes für die Höheren Technischen Verwaltungsbeamtinnen und -beamten **0,0** **0,0** **0,0**

Haushaltsvermerk weggefallen

Bemerkung: -

02 Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (GMSH)

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

Titel weggefallen

631 21 016 Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Bund aus der Abrechnung der Verwaltungsausgaben für die Durchführung von Bundesbauaufgaben **0,0** **0,0** **0,0**

Neuer Haushaltsvermerk

Weggefallen.

Bemerkung: -

682 21 016 Kostenerstattung an die GMSH **34.511,0** **+521,0** **35.032,0**

Neuer Haushaltsvermerk

Erstattungen aus Vorjahren dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 02 **35.011,0** **+521,0** **35.532,0**

05 09 Reaktorsicherheit

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen**01 Atomrechtliche Verfahren***Bemerkung:* -

111 03	341	Kostenerstattung für die Haltung von privateigenen und zum Dienst zugelassenen Fahrzeugen	50,0	+10,0	60,0
--------	-----	--	-------------	--------------	-------------

Bemerkung: -

111 04	341	Erstattungen für Dienstreisen	75,0	+5,0	80,0
--------	-----	--------------------------------------	-------------	-------------	-------------

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 01			41.855,0	+15,0	41.870,0
------------------------------------	--	--	-----------------	--------------	-----------------

05 09 Reaktorsicherheit

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben**01 Atomrechtliche Verfahren***Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

514 13	341	Haltung von privateigenen und zum Dienst zugelassenen Fahrzeugen	60,0	+10,0	70,0
--------	-----	---	-------------	--------------	-------------

*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

526 11	342	Untersuchungen im Zusammenhang mit atomrechtlichen Verfahren	350,0	0,0	350,0
--------	-----	---	--------------	------------	--------------

Haushaltsvermerk geändert

Darf bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0509 - 111 08 MG 01 überschritten werden.

Bemerkung: -

527 01	341	Dienstreisen	75,0	-75,0	0,0
--------	-----	---------------------	-------------	--------------	------------

*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

527 04	341	Dienstreisen in besonderen Fällen	0,0	+80,0	80,0
--------	-----	--	------------	--------------	-------------

*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

Summe der Maßnahmegruppe 01			38.869,0	+15,0	38.884,0
------------------------------------	--	--	-----------------	--------------	-----------------

05 10 Energiewirtschaft

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Haushaltsvermerk unverändert

Ausgaben

03 Förderungen aus dem Programm LEADER II

Neuer Haushaltsvermerk

Darf zusätzlich bis zur Höhe der nicht für Tit. 0510-526 61 TG 61 und der MG 04 zweckgebundenen Einnahmen bei Tit. 0510-272 01 überschritten werden.

Übertragbar einschließlich der nicht verbrauchten Einnahmen bei Tit. 0510-272 01.

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 03	0,0	0,0	0,0
------------------------------------	------------	------------	------------

04 Regionalprogramm für strukturschwache ländliche Räume in Schleswig-Holstein

Neuer Haushaltsvermerk

Darf zusätzlich bis zur Höhe der nicht für Tit. 0510-526 61 TG 61 und der MG 03 zweckgebundenen Einnahmen bei Tit. 0510-272 01 überschritten werden.

Übertragbar einschließlich der nicht verbrauchten Einnahmen bei Tit. 0510-272 01.

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 04	0,0	0,0	0,0
------------------------------------	------------	------------	------------

61 Förderung der Nutzung erneuerbarer Energien sowie weiterer energiewirtschaftlicher Maßnahmen

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

526 61	629	Projektvorbereitende Untersuchungen, energiewirtschaftliche Gutachten und andere Sachverständigengutachten	94,0	0,0	94,0
---------------	------------	---	-------------	------------	-------------

Haushaltsvermerk geändert

Darf zusätzlich bis zur Höhe der nicht für die Maßnahmegruppen 03 und 04 zweckgebundenen Einnahmen bei Tit. 0510-272 01 überschritten werden.

Übertragbar einschließlich der nicht verbrauchten Einnahmen bei Titel 0510 - 272 01.

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 61	525,0	0,0	525,0
---------------------------------	--------------	------------	--------------

05 10 Energiewirtschaft

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		Gesamteinnahmen	344.184,0	+5.100,0	349.043,9
				-240,1	
		Gesamtausgaben	509.430,4	+4.778,7	510.074,1
				-4.135,0	
		Zuschuss	165.246,4	-4.216,2	161.030,2
		Überschuss	0,0	0,0	0,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)	37.896,0	0,0	37.896,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	11.806,0	0,0	11.806,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	8.400,0	0,0	8.400,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	8.670,0	0,0	8.670,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	9.020,0	0,0	9.020,0

06 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

111 04	011	Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen	700,0	-140,0	560,0
--------	-----	---	--------------	---------------	--------------

Bemerkung: -

122 01	632	Feldes- und Förderabgaben für Erdöl und sonstige Bodenschätze	27.800,0	+10.000,0	37.800,0
--------	-----	--	-----------------	------------------	-----------------

*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

06 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz	zu ändern	neuer Ansatz
			2001		2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	12.695,2	+61,8	12.757,0
425 01	011	Vergütungen der Angestellten <i>Bemerkung: -</i> <i>Titel weggefallen</i>	7.844,1	-21,7	7.822,4
462 01	989	Globale Minderausgaben für Personalausgaben <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> <i>Weggefallen.</i> <i>Bemerkung: -</i>	0,0	0,0	0,0
517 91	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH <i>Bemerkung: -</i>	758,4	+119,8	878,2
526 99	011	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä. Verpflichtungsermächtigung (in TDM) Neuverpflichtung insgesamt davon fällig Haushaltsjahr 2002 davon fällig Haushaltsjahr 2003 davon fällig Haushaltsjahr 2004 davon fällig Haushaltsjahr 2005ff <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	250,0	+100,0	350,0
531 01	011	Veröffentlichungen in den Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern <i>Bemerkung: -</i> <i>Zweckbestimmung geändert</i>	12,5	-12,5	0,0
533 02	011	Leistungen Dritter im Rahmen der Landesinitiative zur Gesundheitswirtschaft <i>Haushaltsvermerk geändert</i> Übertragbar. Das Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr darf Ausgaben umsetzen, erforderlichenfalls im Einvernehmen mit den beteiligten Ressorts und mit Einrichtung der notwendigen Titel und Haushaltsvermerke. <i>Bemerkung: -</i>	0,0	+400,0	400,0

06 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
971 01	988	Zur Umschichtung von Bindungen zur Vermeidung von Ausgaberesten	8.830,0	-2.150,0	6.680,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	13.800	-100	13.700
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	13.800	-100	13.700
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		01 Erstattungen und Beiträge für die Wahrnehmung von Aufgaben durch Dritte			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
633 01	719	Erstattung von Verwaltungskosten aufgrund des Bundesleistungsgesetzes	300,0	-50,0	250,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		Summe der Maßnahmegruppe 01	4.586,2	-50,0	4.536,2
		02 Informationstechnik (IT)			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
812 05	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen für IT	390,0	-62,0	328,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	0	+100	100
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+100	100
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		Summe der Maßnahmegruppe 02	620,0	-62,0	558,0

06 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

331 01	725	Zuweisungen des Bundes nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz für kommunale Straßenbaumaßnahmen	65.300,0	-7.500,0	57.800,0
---------------	------------	--	-----------------	-----------------	-----------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

346 07	692	Zuweisungen der Europäischen Union im Rahmen der EU- Gemeinschaftsinitiative für städtische Gebiete (URBAN II) für die Landeshauptstadt Kiel	0,0	+1.350,0	1.350,0
---------------	------------	---	------------	-----------------	----------------

Bemerkung: -

06 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
Ausgaben					
682 02	759	An die Kieler Flughafengesellschaft mbH <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Die Leistung der Ausgaben bedarf der Einwilligung des Finanzausschusses in Höhe von 300.000 DM im Jahre 2001. <i>Bemerkung: Für die Einwilligung zur Freigabe ist die Vorlage eines Konzepts zum Defizitausgleich erforderlich.</i>	828,0	+100,0	928,0
871 01	691	Inanspruchnahmen aus Gewährleistungszusagen im Rahmen des Existenzgründerinnenprogramms <i>Bemerkung: -</i> <i>Neuer Titel</i>	533,0	-86,0	447,0
883 30	692	Zuweisungen an die Landeshauptstadt Kiel für Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative für Städtische Gebiete (URBAN II) <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 346 07 geleistet werden. Bewilligungen dürfen bis zur Höhe der von der Europäischen Union zugesagten Mittel erteilt werden. Das Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr darf diese Ausgaben umsetzen, erforderlichenfalls im Einvernehmen mit den beteiligten Ressorts und mit Einrichtung der notwendigen Titel und Haushaltsvermerke. <i>Bemerkung: -</i>	0,0	+1.350,0	1.350,0
883 33	725	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Straßenbaumaßnahmen aus Bundesmitteln <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	65.300,0	-7.500,0	57.800,0
892 05	634	Wettbewerbshilfen für schleswig-holsteinische Werften zur Sicherung von Arbeitsplätzen Verpflichtungsermächtigung (in TDM) Neuverpflichtung insgesamt davon fällig Haushaltsjahr 2002 davon fällig Haushaltsjahr 2003 davon fällig Haushaltsjahr 2004 davon fällig Haushaltsjahr 2005ff <i>Bemerkung: -</i>	36.380,0	0,0	36.380,0
02 Aus- und Weiterbildung <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>					
531 01	252	Maßnahmen zur Unterstützung der Weiterbildungsbeteiligung	127,0	-120,0	7,0

06 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
<i>Bemerkung: -</i>					
686 22	252	Programm zur Hebung der Ausbildungsbereitschaft im dualen System <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	462,0	+120,0	582,0
Summe der Maßnahmegruppe 02			8.749,4	0,0	8.749,4
06 Werbemaßnahmen im Interesse der gewerblichen Wirtschaft und der interregionalen Zusammenarbeit <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>					
686 01	023	Qualifizierungsmaßnahmen für ausländische Fach- und Führungskräfte <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	0,0	+100,0	100,0
Summe der Maßnahmegruppe 06			4.725,0	+100,0	4.825,0
07 Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation zur Stärkung der Wirtschaft in Schleswig-Holstein <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>					
683 04	169	Projektförderungen an Private Verpflichtungsermächtigung (in TDM) Neuverpflichtung insgesamt davon fällig Haushaltsjahr 2002 davon fällig Haushaltsjahr 2003 davon fällig Haushaltsjahr 2004 davon fällig Haushaltsjahr 2005ff <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	7.820,0	-200,0	7.620,0
685 13	169	Projektförderungen öffentlicher Einrichtungen Verpflichtungsermächtigung (in TDM) Neuverpflichtung insgesamt davon fällig Haushaltsjahr 2002 davon fällig Haushaltsjahr 2003 davon fällig Haushaltsjahr 2004 davon fällig Haushaltsjahr 2005ff <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	4.243,1	-100,0	4.143,1
Summe der Maßnahmegruppe 07			16.055,0	-300,0	15.755,0

06 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
08 Informationswirtschaft und Multimedia					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
683 05	169	Für laufende Maßnahmen von Projekten der Informationswirtschaft und Multimedia an Private	2.000,0	-400,0	1.600,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
Neuverpflichtung insgesamt			250	0	250
davon fällig Haushaltsjahr 2002			250	0	250
davon fällig Haushaltsjahr 2003			0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2004			0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			0	0	0
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 08			2.500,0	-400,0	2.100,0
10 Landesinitiative "Informationsgesellschaft Schleswig-Holstein"					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
685 02	169	Zuwendungen an öffentliche Einrichtungen im Rahmen der Landesinitiative "Informationsgesellschaft Schleswig-Holstein"	0,0	+304,0	304,0
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 10			0,0	+304,0	304,0
15 Maßnahmen im Rahmen des Regionalprogramm 2000					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
883 02	692	An Gemeinden und Gemeindeverbände für Infrastrukturmaßnahmen	15.900,0	+345,0	16.245,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 15			64.380,0	+345,0	64.725,0
62 Maßnahmen zur Verkehrsaufklärung					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
684 62	729	An Verbände für Verkehrsaufklärungsmaßnahmen	208,0	-20,0	188,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Titelgruppe 62			520,0	-20,0	500,0

06 03 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

*Haushaltsvermerk unverändert***Einnahmen**

231 01	692	Erstattung vom Bund für Infrastrukturmaßnahmen	14.817,9	-2.500,0	12.317,9
---------------	------------	---	-----------------	-----------------	-----------------

Bemerkung: -

231 03	691	Erstattung vom Bund für betriebliche Investitionen	17.978,9	+11,3	17.990,2
---------------	------------	---	-----------------	--------------	-----------------

Bemerkung: -

06 03 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben*Neuer Titel*

633 01	692	An Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen des Regionalmanagements	0,0	0,0	0,0
---------------	------------	--	------------	------------	------------

Neuer Haushaltsvermerk

Übertragbar

Bemerkung: -

683 01	692	Zuschüsse an kleine und mittlere Unternehmen für nicht-investive Maßnahmen	2.616,0	-220,0	2.396,0
---------------	------------	---	----------------	---------------	----------------

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)

Neuverpflichtung insgesamt	2.440	0	2.440
davon fällig Haushaltsjahr 2002	1.940	0	1.940
davon fällig Haushaltsjahr 2003	500	0	500
davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

883 01	692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Infrastrukturmaßnahmen	23.814,9	-4.780,0	19.034,9
---------------	------------	---	-----------------	-----------------	-----------------

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)

Neuverpflichtung insgesamt	25.000	+10.800	35.800
davon fällig Haushaltsjahr 2002	8.000	+5.800	13.800
davon fällig Haushaltsjahr 2003	7.000	0	7.000
davon fällig Haushaltsjahr 2004	10.000	+5.000	15.000
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

Bemerkung: -

892 01	691	Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen	33.341,7	+22,6	33.364,3
---------------	------------	---	-----------------	--------------	-----------------

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)

Neuverpflichtung insgesamt	28.845	-10.705	18.140
davon fällig Haushaltsjahr 2002	11.708	-8.608	3.100
davon fällig Haushaltsjahr 2003	10.901	+1.599	12.500
davon fällig Haushaltsjahr 2004	6.236	-3.696	2.540
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

Bemerkung: -

06 04 Landesamt für Straßenbau und Verkehr sowie Straßenbauämter

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

111 01	711	Gebühren und tarifliche Entgelte	600,0	+140,0	740,0
---------------	------------	---	--------------	---------------	--------------

Bemerkung: -

112 01	711	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	0,0	0,0	0,0
---------------	------------	--	------------	------------	------------

*Haushaltsvermerk weggefallen**Bemerkung: -*

06 04 Landesamt für Straßenbau und Verkehr sowie Straßenbauämter

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	711	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	16.809,9	+54,4	16.864,3
		<i>Bemerkung: -</i>			
422 03	711	Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst	272,4	+42,0	314,4
		<i>Bemerkung: -</i>			
425 01	711	Vergütungen der Angestellten	46.302,0	-975,7	45.326,3
		<i>Bemerkung: -</i>			
426 01	711	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	4.235,3	+58,0	4.293,3
		<i>Bemerkung: -</i>			
426 02	711	Löhne der ständigen, nur teilbeschäftigten Kräfte	172,4	+13,3	185,7
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
452 01	711	Sonstige Erstattungen an die Bundesanstalt für Arbeit (58er-Regelung)	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
511 01	711	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.200,0	+26,7	1.226,7
		<i>Bemerkung: -</i>			
514 01	711	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	1.023,7	+53,5	1.077,2
		<i>Bemerkung: -</i>			
517 01	711	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	79,0	+4,4	83,4
		<i>Bemerkung: -</i>			
517 91	711	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH	1.540,0	+2,0	1.542,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
518 91	711	Mieten für von der GMSH angemietete Grundstücke, Gebäude und Räume	2.399,7	+59,0	2.458,7
		<i>Bemerkung: -</i>			

06 04 Landesamt für Straßenbau und Verkehr sowie Straßenbauämter

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
525 01	711	Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschl. Reisekosten	189,0	+1,7	190,7
		<i>Bemerkung: -</i>			
527 01	711	Dienstreisen	382,0	+19,6	401,6
		<i>Bemerkung: -</i>			
531 01	711	Veröffentlichungen in den Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	10,0	+12,5	22,5
		<i>Bemerkung: -</i>			
533 01	711	Werkverträge im Rahmen der Entwurfsbearbeitung, Ausschreibung, Bauüberwachung und sonstiger Überwachungstätigkeiten	16.900,0	0,0	16.900,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	17.000	0	17.000
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	13.000	0	13.000
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	4.000	0	4.000
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Haushaltsvermerk geändert</i>			
		Darf bis zur Höhe der tatsächlichen Mehreinnahmen bei Titel 0604- 231 01 überschritten werden. Einseitig deckungsfähig zu Gunsten Titel 526 01 und 533 09, zu Lasten der Titel 752 63 und 521 64 sowie gegenseitig deckungsfähig mit Titel 752 01.			
		<i>Bemerkung: -</i>			
646 05	711	Sonstige Erstattungen an die Bundesanstalt für Arbeit (58er Regelung)	0,0	0,0	0,0
		<i>Haushaltsvermerk geändert</i>			
		Übertragen nach 0604-452 01.			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
681 01	722	Abwicklung eines Schadenersatzanspruches	0,0	+800,0	800,0
		<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>			
		Übertragbar			
		<i>Bemerkung: -</i>			
811 01	711	Erwerb von Fahrzeugen	450,0	-80,5	369,5
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	150	0	150
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	150	0	150
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

06 04 Landesamt für Straßenbau und Verkehr sowie Straßenbauämter

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
02 Informationstechnik (IT)					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
812 04	711	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen einschließlich Software	774,0	-125,0	649,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 02			1.250,0	-125,0	1.125,0
61 Unterhaltung und Instandsetzung der Bundes-, Landes- und Kreisstraßen - Gemeinschaftsaufwand -					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
514 61	711	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	5.388,7	-267,3	5.121,4
<i>Bemerkung: -</i>					
517 61	723	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	968,3	+267,3	1.235,6
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Titelgruppe 61			61.344,0	0,0	61.344,0

06 05 Landeseigene Häfen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

533 01	731	Leistungen Dritter	120,0	-10,0	110,0
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
752 01	731	Voruntersuchung, Planung, Entwurfsaufstellung, Ausschreibung und Bauüberwachung konkreter Hafenaumaßnahmen	210,0	-20,0	190,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	30	0	30
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	30	0	30
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Bemerkung: -</i>			
758 17	731	Konservierung und Reparatur der Tore des Büsumer Sperrwerks	300,0	+280,0	580,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
761 13	731	Grundinstandsetzungen der Ufermauern und Kaianlagen im Außenhafen Glückstadt	1.640,0	-280,0	1.360,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	5.235	+280	5.515
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	2.865	+280	3.145
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	2.370	0	2.370
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
821 01	731	Rückkauf eines ehemaligen Hafengrundstücks	0,0	+400,0	400,0
		<i>Bemerkung: -</i>			

06 06 Amt für das Eichwesen und Eichämter

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

514 01	611	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	225,0	+3,5	228,5
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					

06 07 Öffentlicher Verkehr auf Schiene und Straße

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

331 01	741	Zuweisungen des Bundes nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz für ÖPNV- Maßnahmen	19.515,0	+7.500,0	27.015,0
--------	-----	--	-----------------	-----------------	-----------------

Bemerkung: -

06 07 Öffentlicher Verkehr auf Schiene und Straße

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben**02 Maßnahmen aus Regionalisierungsmitteln***Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

533 02	741	An die LVS Schleswig-Holstein Landesweite Verkehrsservicegesellschaft mbH	2.668,0	+60,0	2.728,0
--------	-----	--	----------------	--------------	----------------

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)

Neuverpflichtung insgesamt	500	0	500
davon fällig Haushaltsjahr 2002	500	0	500
davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -**Zweckbestimmung geändert*

633 01	741	Aufwandspauschalen an die Kreise, kreisfreien Städte oder deren Zweckverbände	9.750,0	-7.500,0	2.250,0
--------	-----	--	----------------	-----------------	----------------

*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

682 12	741	An öffentliche Verkehrsunternehmen für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und SPNV-Ersatzleistungen auf der Straße	198.400,0	+7.440,0	205.840,0
--------	-----	--	------------------	-----------------	------------------

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)

Neuverpflichtung insgesamt	30.000	0	30.000
davon fällig Haushaltsjahr 2002	10.000	0	10.000
davon fällig Haushaltsjahr 2003	10.000	0	10.000
davon fällig Haushaltsjahr 2004	10.000	0	10.000
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

Summe der Maßnahmegruppe 02		355.902,8	0,0	355.902,8
------------------------------------	--	------------------	------------	------------------

65 Verbesserung des öffentlichen Personenverkehrs aus Bundesmitteln des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

891 65	741	An öffentliche Unternehmen	4.000,0	+4.000,0	8.000,0
--------	-----	-----------------------------------	----------------	-----------------	----------------

Bemerkung: -

892 65	741	An private Unternehmen	3.500,0	+3.500,0	7.000,0
--------	-----	-------------------------------	----------------	-----------------	----------------

06 07 Öffentlicher Verkehr auf Schiene und Straße

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 65			19.515,0	+7.500,0	27.015,0
---------------------------------	--	--	-----------------	-----------------	-----------------

06 08 Sicherheit des Luftverkehrs

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

511 01	751	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	139,6	-24,3	115,3
--------	-----	--	-------	-------	-------

Bemerkung: -

671 01	751	Kostenbeiträge für Luftaufsicht und betriebliche Luftsicherheit	880,0	-20,0	860,0
--------	-----	--	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: Kürzung des Kostenbeitrags für den Luftsportverband Schl.-H. e.V. für Überwachungs- und Sicherungsaufgaben.

	Gesamteinnahmen	651.281,7	+19.001,3	660.143,0
			-10.140,0	
	Gesamtausgaben	1.010.082,0	+20.121,1	1.005.178,1
			-25.025,0	
	Zuschuss	358.800,3	-13.765,2	345.035,1
	Überschuss	0,0	0,0	0,0
	Verpflichtungsermächtigung (in TDM)	262.237,0	+15.375,0	277.612,0
	davon fällig Haushaltsjahr 2002	144.880,0	+2.472,0	147.352,0
	davon fällig Haushaltsjahr 2003	81.661,0	+1.599,0	83.260,0
	davon fällig Haushaltsjahr 2004	34.746,0	+6.304,0	41.050,0
	davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	950,0	+5.000,0	5.950,0

07 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz	zu ändern	neuer Ansatz
			2001		2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	21.992,9	+97,4	22.090,3
425 01	011	Vergütungen der Angestellten <i>Bemerkung: -</i> <i>Neuer Titel</i>	10.364,3	+69,0	10.433,3
426 02	011	Löhne der ständigen, nur teilbeschäftigten Kräfte <i>Bemerkung: -</i>	0,0	+31,7	31,7
517 91	011	Bewirtschaftung der Gebäude, Grundstücke und Räume durch die GMSH <i>Bemerkung: -</i>	1.437,0	-190,6	1.246,4
		01 Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>			
453 01	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen des Ministeriums und nachgeordnete Dienststellen <i>Bemerkung: -</i>	10,0	+35,0	45,0
453 12	124	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen der Sonderschulen <i>Bemerkung: -</i>	10,0	+30,0	40,0
453 13	116	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen der Realschulen <i>Bemerkung: -</i>	30,0	+10,0	40,0
453 14	117	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen der Gymnasien <i>Bemerkung: -</i>	25,0	+20,0	45,0
453 16	127	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen der berufsbildenden Schulen <i>Bemerkung: -</i>	15,0	-10,0	5,0
453 21	131	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen der Universitäten (ohne die Institute für Weltwirtschaft, Meereskunde und Päd. der Naturwissenschaften)	120,0	+150,0	270,0

07 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Bemerkung: -

453 24	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen der Fachhochschulen und der Musikhochschule Lübeck	145,0	-35,0	110,0
--------	-----	---	-------	-------	-------

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 01			400,0	+200,0	600,0
------------------------------------	--	--	--------------	---------------	--------------

02 EDV-Ausstattung im Ministerium

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

511 21	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	662,0	-101,0	561,0
--------	-----	--	-------	--------	-------

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 02			1.010,0	-101,0	909,0
------------------------------------	--	--	----------------	---------------	--------------

07 05 Erwachsenenbildung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

684 01 152 **Förderung von Heimvolkshochschulen und Bildungsstätten** **3.611,9** **0,0** **3.611,9**

Haushaltsvermerk geändert

Übertragbar.

Die Leistung der Ausgaben bedarf der Einwilligung des Finanzausschusses in Höhe von 200.000 DM im Jahre 2001.

Bemerkung: Von den Mitteln für die Ostseeakademie werden 200.000 DM gesperrt. Die Freigabe erfolgt durch den Finanzausschuss, wenn die Vorgaben des Kuratoriums umgesetzt worden sind.

01 Förderung von Volkshochschulen und Maßnahmen der Weiterbildung

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

686 11 152 **Förderung der Volkshochschulen** **4.022,0** **+56,3** **4.078,3**

Bemerkung: 56.300 DM sind für den nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses bestimmt.

Summe der Maßnahmegruppe 01 **4.022,0** **+56,3** **4.078,3**

Maßnahmegruppe geändert

02 Regionalprogramm für strukturschwache ländliche Räume; Förderung von Umbau-, Ausbau- und Modernisierungsmassnahmen in Heimvolkshochschulen und Bildungsstätten

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 02 **0,0** **0,0** **0,0**

07 06 Landeszentrale für politische Bildung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

517 91	151	Bewirtschaftung der Gebäude, Grundstücke und Räume durch die GMSH	47,1	+0,5	47,6
---------------	-----	--	-------------	-------------	-------------

Bemerkung: -

684 02	151	Zuschüsse an Stiftungen, Gesellschaften und Vereine	800,0	-80,3	719,7
---------------	-----	--	--------------	--------------	--------------

Bemerkung: Der Zuschuss an die "Friedrich-Naumann-Stiftung - Bildungsstätte Zündholzfabrik -" wurde gestrichen. Der Zuschuss an den "Sydslesvigk Oplysningsforbund e.V." wurde um 1.900,- DM auf 47.300,- DM reduziert.

07 07 Staatliches Internat Schloss Plön

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben**01 Bewirtschaftung des Staatlichen Internats Schloss Plön***Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

517 91	129	Bewirtschaftung der Gebäude, Grundstücke und Räume durch die GMSH	819,3	+32,1	851,4
---------------	-----	--	--------------	--------------	--------------

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 01			1.215,2	+32,1	1.247,3
------------------------------------	--	--	----------------	--------------	----------------

07 10 Allgemeine Bewilligungen Schulen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

233 01	129	Erstattung von Schulkostenbeiträgen nach § 43 Abs. 6 SchulG (Umschüler)	2.122,5	+871,4	2.993,9
---------------	-----	--	----------------	---------------	----------------

*Bemerkung: -**Zweckbestimmung geändert*

282 01	129	Beiträge Dritter zugunsten des Schulsports	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	---	------------	------------	------------

Bemerkung: -

07 10 Allgemeine Bewilligungen Schulen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben*Neuer Titel*

535 01 117 **Wissenschaftliche Begleitung der Schulzeitverkürzung** 0,0 +45,0 45,0

*Bemerkung: -***01 Umsetzung des Programms "Stärkung schulischer Eigenverantwortung"***Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

526 14 129 **Umsetzung des Konzepts für eine systematische Personalentwicklung im Schulbereich** 0,0 +200,0 200,0

*Bemerkung: -***Summe der Maßnahmegruppe 01**

360,0

+200,0

560,0

04 Leistungen für stundenweise zu erteilenden Unterricht*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

684 09 112 **Betreute Grundschule** 1.565,0 -300,0 1.265,0

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)

Neuverpflichtung insgesamt	1.000	0	1.000
davon fällig Haushaltsjahr 2002	1.000	0	1.000
davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

*Bemerkung: -***Summe der Maßnahmegruppe 04**

10.600,0

-300,0

10.300,0

05 Beteiligung des Landes an den Kosten der ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder (KMK) und anderer Einrichtungen*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -**Neuer Titel*

538 05 112 **Landeseigene Regiekosten für IGLU-National und IGLU-International** 0,0 +25,0 25,0

Bemerkung: -

632 51 111 **Anteil des Landes an den Kosten der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder und ihrer Einrichtungen** 1.223,0 -23,0 1.200,0

Bemerkung: -

07 10 Allgemeine Bewilligungen Schulen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
<i>Neuer Titel</i>					
632 57	112	Anteil des Landes Schleswig-Holstein an den Kosten für eine Internationale Grundschul-Lese-Untersuchung (IGLU)	0,0	+30,0	30,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 05			1.475,0	+32,0	1.507,0
07 Zuschüsse an deutsche Privatschulen					
<i>Haushaltsvermerk geändert</i>					
Die Titel 684 02 und 684 03 sind gegenseitig deckungsfähig, darüber hinaus sind sie gegenseitig deckungsfähig mit den Titeln 684 04, 684 05, 684 06 und 684 10 der Maßnahmegruppe 09. Der Titel 893 03 ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 663 01.					
<i>Bemerkung: -</i>					
893 03	129	Zuschüsse zum Bau deutscher Privatschulen	1.887,5	+4,0	1.891,5
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
		Neuverpflichtung insgesamt	0	+2.000	2.000
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+500	500
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	+500	500
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	+500	500
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	+500	500
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 07			63.632,5	+4,0	63.636,5
09 Zuschüsse an die Schulen der dänischen Minderheit					
<i>Haushaltsvermerk geändert</i>					
Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe mit Ausnahme von Titel 893 02, darüber hinaus gegenseitig deckungsfähig mit den Titeln 684 02 und 684 03 der MG 07.					
<i>Bemerkung: -</i>					
893 02	129	Zuschüsse zum Bau	816,0	+194,0	1.010,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 09			47.391,4	+194,0	47.585,4
10 Prüfungsvergütungen für nachträgliche Abschlussprüfungen für Nichtschüler, für Abiturprüfungen u.a.					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
427 06	113	Prüfungsvergütungen für den nachträglichen Hauptschulabschluss	70,0	+69,0	139,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 10			131,0	+69,0	200,0

07 10 Allgemeine Bewilligungen Schulen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

12 Maßnahmen zur Förderung des Schulsports*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -**Zweckbestimmung geändert*

536 12	129	Fördermaßnahmen Dritter zugunsten des Schulsports	0,0	0,0	0,0
--------	-----	--	------------	------------	------------

*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

Summe der Maßnahmegruppe 12			187,0	0,0	187,0
------------------------------------	--	--	--------------	------------	--------------

07 11 Grund- und Hauptschulen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
TDM					

Ausgaben

422 01	114	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	540.075,1	-8.522,4	531.552,7
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					

07 12 Sonderschulen und Förderung Behinderter

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	124	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	151.063,4	-2.578,7	148.484,7
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			

07 13 Realschulen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	116	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	314.288,1	-4.563,9	309.724,2
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			

07 14 Gymnasien

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	117	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	417.012,6	-6.122,2	410.890,4
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			

07 15 Gesamtschulen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen*Neuer Titel*

281 01	119	Erstattung von Personalkosten	0,0	+39,2	39,2
---------------	------------	--------------------------------------	------------	--------------	-------------

Bemerkung: -

07 15 Gesamtschulen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	119	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	98.086,0	-1.408,5	96.677,5
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			

07 16 Berufsbildende Schulen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

271 01	127	Erstattungen Dritter für die Freistellung von Lehrkräften	0,0	0,0	0,0
		<i>Haushaltsvermerk weggefallen</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
281 01	127	Erstattung von Personalkosten	0,0	+31,3	31,3
		<i>Bemerkung: -</i>			

07 16 Berufsbildende Schulen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	127	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	287.201,5	-4.192,9	283.008,6
517 01	128	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Bemerkung: -</i>	24,0	-24,0	0,0
671 01	127	Erstattungen an die IHK für die zuständige Stelle für die Berufsausbildung in der Hauswirtschaft <i>Bemerkung: -</i> <i>Neuer Titel</i>	5,0	+10,0	15,0
671 02	127	Kosten für die Zertifizierung der Fachschule für Seefahrt, Flensburg <i>Bemerkung: -</i> <i>Neuer Titel</i>	0,0	+9,0	9,0
671 03	127	Erstattungen an die "Ausbildungsinitiative Mediengestalter Bild/Ton" für die Landesberufsschule für Medien und Drucktechnik <i>Bemerkung: -</i>	0,0	+7,4	7,4

07 17 Landesinstitut Schleswig-Holstein für Praxis und Theorie der Schule

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen*Neuer Titel*

231 01	127	Zuweisung des Bundes für eine Expertise zum BLK- Programm "Innovative Fortbildung der Lehrer/-innen an beruflichen Schulen"	0,0	0,0	0,0
--------	-----	---	-----	-----	-----

Bemerkung: -

07 17 Landesinstitut Schleswig-Holstein für Praxis und Theorie der Schule

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

517 91	154	Bewirtschaftung der Gebäude, Grundstücke und Räume durch die GMSH	277,6	+16,5	294,1
--------	-----	--	-------	-------	-------

Bemerkung: -

632 03	154	Institut für Film und Bild in München	62,0	-6,3	55,7
--------	-----	--	------	------	------

Bemerkung: -

684 01	154	Förderung des Vereins "Notruf und Beratung für vergewaltigte Mädchen und Frauen e. V." in Kiel im Rahmen des Projekts Präventionsbüro PETZE	100,0	+5,0	105,0
--------	-----	--	-------	------	-------

Bemerkung: -

01 Aus-, Fort- und Weiterbildung

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

527 16	154	Reisekostenvergütung, Honorare und Materialien für die Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte für Veranstaltungen mit Teilnahmebeiträgen	170,0	0,0	170,0
--------	-----	---	-------	-----	-------

Haushaltsvermerk geändert

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 282 02 geleistet werden.

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 01			3.650,0	0,0	3.650,0
------------------------------------	--	--	----------------	------------	----------------

Maßnahmegruppe geändert

02 Betrieb von Lernwerkstätten an den IPTS-Regionalseminaren

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 02			39,0	0,0	39,0
------------------------------------	--	--	-------------	------------	-------------

Neue Maßnahmegruppe

06 Lehrerinnen und Lehrer lernend im Netz

Neuer Haushaltsvermerk

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Bemerkung: -

Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)

429 31	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	0,0	0,0	0,0
--------	-----	---	-----	-----	-----

Bemerkung: -

07 17 Landesinstitut Schleswig-Holstein für Praxis und Theorie der Schule

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>			
511 31	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>			
527 31	129	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Maßnahmegruppe 06			0,0	0,0	0,0
		<i>Neue Maßnahmegruppe</i>			
		07 Expertise zum BLK-Programm "Innovative Fortbildung der Lehrer/-innen an beruflichen Schulen"			
		<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>			
		Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 231 01 geleistet werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>			
427 37	127	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>			
511 37	127	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>			
527 37	127	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Maßnahmegruppe 07			0,0	0,0	0,0

07 20 Allgemeine Bewilligungen Hochschulen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen*Neuer Titel*

231 15	131	Zuweisungen des Bundes zum Sofortprogramm zur Weiterentwicklung des Informatikstudiums an den deutschen Hochschulen	0,0	+347,5	347,5
---------------	------------	--	------------	---------------	--------------

Bemerkung: Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titelgruppe 84 zur Verfügung.

07 20 Allgemeine Bewilligungen Hochschulen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben**03 Soziale Leistungen für Studierende***Bemerkung: -*

681 33	142	An das Studentenwerk für soziale Maßnahmen	5.681,0	+200,0	5.881,0
--------	-----	--	---------	--------	---------

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 03			9.466,5	+200,0	9.666,5
------------------------------------	--	--	----------------	---------------	----------------

64 Investitionssonderprogramm im Hochschulbereich*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

812 64	131	Erwerb von Geräten und sonst. beweglichen Sachen	700,0	-247,5	452,5
--------	-----	--	-------	--------	-------

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 64			700,0	-247,5	452,5
---------------------------------	--	--	--------------	---------------	--------------

66 Zusätzliche Überlastmaßnahmen im Hochschulbereich*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

425 66	131	Vergütungen der Angestellten	1.187,0	-100,0	1.087,0
--------	-----	------------------------------	---------	--------	---------

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 66			2.185,0	-100,0	2.085,0
---------------------------------	--	--	----------------	---------------	----------------

71 Staatlich anerkannte private Fachhochschule Wedel*Bemerkung: -*

685 71	136	Zuschuss für den laufenden Betrieb	4.000,0	+200,0	4.200,0
--------	-----	------------------------------------	---------	--------	---------

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 71			4.000,0	+200,0	4.200,0
---------------------------------	--	--	----------------	---------------	----------------

*Neue Titelgruppe***84 Sofortprogramm zur Weiterentwicklung des Informatikstudiums an den deutschen Hochschulen (WIS)***Neuer Haushaltsvermerk*

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 347.500 DM geleistet werden, darüber hinaus bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0720 - 231 15.

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe und zusätzlich mit 0720 - Titelgruppe 66.

Bemerkung: Bund und Länder haben ein Sofortprogramm zur Weiterentwicklung der Informatik in Deutschland vereinbart. Das Gesamtvolumen des Programms beträgt für den Zeitraum 2000 bis 2004 100,0 Mio. DM, wovon jeweils die Hälfte von Bund und den Ländern aufgebracht wird. Auf Schleswig-Holstein entfallen in diesem Zeitraum 2,78 Mio. DM.

07 20 Allgemeine Bewilligungen Hochschulen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
422 84	131	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
425 84	131	Vergütungen der Angestellten	0,0	+450,0	450,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
427 84	131	Lehraufträge	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
429 84	131	Nichtaufteilbare Personalausgaben	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
533 84	131	Werkverträge	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
547 84	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0,0	+45,0	45,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
812 84	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	0,0	+200,0	200,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Titelgruppe 84			0,0	+695,0	695,0

07 21 Universität Kiel

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen*Neuer Titel*

231 05	131	Zuweisung des Bundes für den Sonderforschungsbereich TR 1	0,0	0,0	0,0
--------	-----	--	------------	------------	------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

232 05	131	Zuweisung der Länder für den Sonderforschungsbereich TR 1	0,0	0,0	0,0
--------	-----	--	------------	------------	------------

Bemerkung: -

07 21 Universität Kiel

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

Neue Titelgruppe

78 Sonderforschungsbereich TR 1 - Endosymbiose: Vom Prokaryoten zum eukaryotischen Organell

Neuer Haushaltsvermerk

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 231 05 und 232 05 geleistet werden.

Im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel sind Abweichungen von den Stellenübersichten hinsichtlich der Anzahl der Stellen und ihrer Eingruppierung möglich.

Bemerkung: -

Neuer Titel (einer Titelgruppe)

425 78	131	Vergütungen der Angestellten und der ständigen nur teilbeschäftigten Kräfte	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	--	------------	------------	------------

Bemerkung: -

Neuer Titel (einer Titelgruppe)

427 78	131	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	--	------------	------------	------------

Bemerkung: -

Neuer Titel (einer Titelgruppe)

429 78	131	Nicht aufteilbare Personalausgaben	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	---	------------	------------	------------

Bemerkung: -

Neuer Titel (einer Titelgruppe)

511 78	131	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Gebrauchsgegenstände	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	--	------------	------------	------------

Bemerkung: -

Neuer Titel (einer Titelgruppe)

514 78	131	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	--	------------	------------	------------

Bemerkung: -

Neuer Titel (einer Titelgruppe)

527 78	131	Reisekostenvergütungen	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	-------------------------------	------------	------------	------------

Bemerkung: -

Neuer Titel (einer Titelgruppe)

531 78	131	Veröffentlichungen	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	---------------------------	------------	------------	------------

Bemerkung: -

07 21 Universität Kiel

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
533 78	131	Werkverträge	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
547 78	131	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
634 78	131	Zuweisung an die beteiligte Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf und die Ludwig-Maximilians-Universität in München	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
812 78	131	Apparative Ausstattung, Geräte und Einrichtungsgegenstände	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		Summe der Titelgruppe 78	0,0	0,0	0,0
		83 Forschungsstelle für Ökotechnologie (FSÖ)			
		<i>Haushaltsvermerk geändert</i>			
		Übertragen nach 0721 - Titelgruppe 87.			
		<i>Bemerkung: -</i>			
422 83	131	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	353,9	-353,9	0,0
		<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>			
		Übertragen nach 0721 - 422 87.			
		<i>Bemerkung: -</i>			
425 83	131	Vergütungen der Angestellten	607,5	-607,5	0,0
		<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>			
		Übertragen nach 0721 - 425 87.			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Titel weggefallen</i>			
426 83	131	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
427 83	131	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte sowie Vergütungen für wissenschaftliche Hilfskräfte	30,0	-30,0	0,0

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

07 21 Universität Kiel

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		<i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach 0721 - 427 87. <i>Bemerkung: -</i>			
429 83	131	Nicht aufteilbare Personalausgaben <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach 0721 - 429 87. <i>Bemerkung: -</i>	6,0	-6,0	0,0
511 83	131	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach 0721 - 511 87. <i>Bemerkung: -</i>	19,0	-19,0	0,0
515 83	131	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände <i>Haushaltsvermerk geändert</i> Übertragen nach Titel 0721 - 511 87. <i>Bemerkung: -</i> <i>Titel weggefallen</i>	0,0	0,0	0,0
524 83	131	Beschaffung und Unterhaltung von wissenschaftlichen Lehrmitteln und Büchern <i>Haushaltsvermerk weggefallen</i> <i>Bemerkung: -</i>	0,0	0,0	0,0
525 83	131	Beschaffung und Unterhaltung von wissenschaftlichen Lehrmitteln und Büchern <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach 0721 - 525 87. <i>Bemerkung: -</i>	90,0	-90,0	0,0
527 83	131	Reisekostenvergütungen <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach 0721 - 527 87. <i>Bemerkung: -</i>	15,0	-15,0	0,0
533 83	131	Werkverträge <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach 0721 - 533 87. <i>Bemerkung: -</i>	65,0	-65,0	0,0
547 83	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	20,0	-20,0	0,0

07 21 Universität Kiel

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>			
		Übertragen nach 0721 - 547 87.			
		<i>Bemerkung: -</i>			
812 83	131	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	200,0	-200,0	0,0
		<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>			
		Übertragen nach 0721 - 812 87.			
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Titelgruppe 83			1.406,4	-1.406,4	0,0
87 Ökologie-Zentrum-Kiel					
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
422 87	131	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	0,0	+353,9	353,9
		<i>Bemerkung: -</i>			
425 87	131	Vergütungen der Angestellten	1.130,1	+607,5	1.737,6
		<i>Bemerkung: -</i>			
427 87	131	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte sowie Vergütungen für wissenschaftliche Hilfskräfte	20,0	+30,0	50,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
429 87	131	Nicht aufteilbare Personalausgaben	0,0	+6,0	6,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
511 87	131	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0,0	+19,0	19,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Titel weggefallen</i>			
515 87	131	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	0,0	0,0	0,0
		<i>Haushaltsvermerk weggefallen</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
525 87	131	Beschaffung und Unterhaltung von wissenschaftlichen Lehrmitteln und Büchern	200,0	+90,0	290,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
527 87	131	Reisekostenvergütungen für In- und Auslandsreisen	0,0	+15,0	15,0

07 21 Universität Kiel

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		<i>Bemerkung: -</i>			
533 87	131	Werkverträge	0,0	+65,0	65,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
547 87	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	20,0	+20,0	40,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
812 87	131	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	0,0	+200,0	200,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Titelgruppe 87			1.602,1	+1.406,4	3.008,5

07 22 Medizinische Universität Lübeck

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

685 01	131	Zuweisung an den Haushaltsplan der Med. Universität Lübeck	36.576,2	+250,0	36.826,2
---------------	------------	---	-----------------	---------------	-----------------

Bemerkung: -

07 23 Universität Flensburg

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen*Zweckbestimmung geändert*

282 06	131	Beiträge Dritter für den Studiengang International Management	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	--	------------	------------	------------

Bemerkung: -

282 09	131	Spenden	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	----------------	------------	------------	------------

*Bemerkung: -**Zweckbestimmung geändert*

282 10	131	Beiträge Dritter für die Stiftungsprofessur Medienmanagement	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	---	------------	------------	------------

Bemerkung: -

07 23 Universität Flensburg

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben*Zweckbestimmung geändert*

525 01	131	Aus- und Fortbildung	0,0	0,0	0,0
--------	-----	-----------------------------	-----	-----	-----

*Bemerkung: -***62 Institut für angepasste Technik und Pädagogik für die ländliche Entwicklung in der 3. Welt***Haushaltsvermerk geändert*

Ausgaben dürfen zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 282 03 geleistet werden.

Bemerkung: -

524 62	131	Beschaffung und Unterhaltung von wissenschaftlichen Lehrmitteln, Büchern und Sammlungsgegenständen	0,0	0,0	0,0
--------	-----	---	-----	-----	-----

Haushaltsvermerk geändert

Übertragen nach 0723 / 52562.

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

525 62	131	Aus- und Fortbildung	0,0	0,0	0,0
--------	-----	-----------------------------	-----	-----	-----

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 62			0,0	0,0	0,0
---------------------------------	--	--	------------	------------	------------

*Titelgruppe geändert***67 Studiengang International Management***Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

Summe der Titelgruppe 67			0,0	0,0	0,0
---------------------------------	--	--	------------	------------	------------

*Titelgruppe geändert***71 Stiftungsprofessur Medienmanagement***Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -**Zweckbestimmung geändert*

525 71	131	Aus- und Fortbildung	0,0	0,0	0,0
--------	-----	-----------------------------	-----	-----	-----

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 71			0,0	0,0	0,0
---------------------------------	--	--	------------	------------	------------

89 Ausgaben aus Verwaltungseinnahmen

07 23 Universität Flensburg

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Haushaltsvermerk geändert

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei den Titeln 111 01, 119 99, 124 01, 132 01, 282 09 und 20 v.H. bei Titel 111 03 geleistet werden.

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 89			0,0	0,0	0,0
---------------------------------	--	--	------------	------------	------------

07 25 Musikhochschule Lübeck

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben**63 Lehr- und Forschungsvorhaben aus Zuwendungen
Dritter***Haushaltsvermerk geändert*

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei den Titeln 282 03 und 282 04 geleistet werden, soweit diese nicht bei der Titelgruppe 65 verwendet werden. Ausgaben bei Titel 893 63 dürfen darüber hinaus in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 182 01 geleistet werden.

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 63	0,0	0,0	0,0
---------------------------------	------------	------------	------------

07 26 Fachhochschule Flensburg

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen*Neuer Titel*

119 04	136	Einnahmen des Planetariums und der Sternwarte der Fachhochschule Flensburg	0,0	0,0	0,0
--------	-----	---	------------	------------	------------

Bemerkung: -

07 26 Fachhochschule Flensburg

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

685 01	136	Zuweisung an den Haushaltsplan der Fachhochschule Flensburg	21.617,6	+15,0	21.632,6
---------------	-----	--	-----------------	--------------	-----------------

Bemerkung: -

Neue Titelgruppe

65 Planetarium/Sternwarte der Fachhochschule Flensburg

Neuer Haushaltsvermerk

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 119 04 geleistet werden.

Bemerkung: -

Neuer Titel (einer Titelgruppe)

427 65	136	Beschäftigungsentgelte und Honorare	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	--	------------	------------	------------

Bemerkung: -

Neuer Titel (einer Titelgruppe)

429 65	136	Nicht aufteilbare Personalausgaben	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	---	------------	------------	------------

Bemerkung: -

Neuer Titel (einer Titelgruppe)

547 65	136	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	--	------------	------------	------------

Bemerkung: -

Neuer Titel (einer Titelgruppe)

812 65	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	--	------------	------------	------------

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 65			0,0	0,0	0,0
---------------------------------	--	--	------------	------------	------------

07 27 Fachhochschule Kiel

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

685 01	136	Zuweisung an den Haushaltsplan der Fachhochschule Kiel	36.226,4	+274,0	36.500,4
---------------	-----	--	-----------------	---------------	-----------------

Bemerkung: -

07 33 Allgemeine Bewilligungen Forschung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

232 01	164	Einnahmen aus der gemeinsamen Länderfinanzierung von Einrichtungen der wissenschaftlichen Forschung	3.116,1	-421,0	2.695,1
---------------	------------	--	----------------	---------------	----------------

Bemerkung: -

07 33 Allgemeine Bewilligungen Forschung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben**01 Überregionale Finanzierungen im Forschungsbereich***Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

684 15	164	Zuwendungen an die Deutsche Forschungsgemeinschaft zur Förderung von Graduiertenkollegs	1.115,6	+130,0	1.245,6
--------	-----	---	---------	--------	---------

Bemerkung: -

685 16	164	Akademienprogramm	1.095,4	-309,2	786,2
--------	-----	-------------------	---------	--------	-------

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 01			50.678,6	-179,2	50.499,4
------------------------------------	--	--	-----------------	---------------	-----------------

61 Besondere Forschungsvorhaben und Wissenschaftspreis*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

686 61	139	Wissenschaftspreis sowie Zuwendungen an Dritte für Forschungsvorhaben und Druckkosten	180,0	+180,0	360,0
--------	-----	---	-------	--------	-------

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 61			550,0	+180,0	730,0
---------------------------------	--	--	--------------	---------------	--------------

62 Institut für marine Geowissenschaften (GEOMAR)*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

685 62	165	Zuschuss für den laufenden Betrieb an GEOMAR	9.309,0	+100,0	9.409,0
--------	-----	--	---------	--------	---------

*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

Summe der Titelgruppe 62			10.109,0	+100,0	10.209,0
---------------------------------	--	--	-----------------	---------------	-----------------

07 40 Allgemeine Bewilligungen Kunst und Kultur

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
Ausgaben					
684 01	193	Zuwendungen an deutsch-ausländische Kultureinrichtungen <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Die Ausgaben sind gesperrt Die Sperre betrifft einen Teilbetrag in Höhe von 50.000 DM. Die Freigabe erfolgt durch den Bildungsausschuss, wenn die weitere Tätigkeit sichergestellt ist. <i>Bemerkung: -</i> <i>Neuer Titel</i>	200,0	0,0	200,0
684 03	193	Zuwendung zur Durchführung einer landesweiten interkulturellen Woche <i>Bemerkung: -</i>	0,0	+50,0	50,0
684 06	193	Kulturelle Arbeit der dänischen Minderheit <i>Bemerkung: -</i>	815,1	+42,9	858,0
684 08	187	Zuschuss an die Dänische Zentralbibliothek <i>Bemerkung: -</i>	180,0	+20,0	200,0
684 09	193	Kulturarbeit der friesischen Volksgruppe <i>Bemerkung: -</i>	110,0	+25,0	135,0
684 27	193	Kulturarbeit der Nationalen Minderheit Sinti und Roma <i>Bemerkung: -</i>	31,5	+3,5	35,0
893 02	193	Investitionsförderung soziokultureller Zentren <i>Bemerkung: -</i>	153,9	+17,1	171,0
01 Förderungsmaßnahmen der Kunst- und Kulturpflege <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>					
684 12	193	Allgemeine Kulturpflege <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> 9.400 DM übertragen nach Titel 0740 - 526 63 (TG 63). <i>Bemerkung: (9.400 DM für die Koordinierungsstelle für Kulturgutverluste wurden nach Titel 0740 - 526 63 (TG 63) übertragen.)</i> <i>Pos. 1.03 der Erläuterungen "der bildenden Kunst und das Kunsthandwerk" wird um 9.000 DM reduziert</i> <i>Pos. 2.05 der Erläuterungen "Landesverband des Bundesverbandes bildender Künstler" wird um 9.000 DM erhöht.</i>	4.200,0	-9,4	4.190,6
Summe der Maßnahmegruppe 01			4.311,0	-9,4	4.301,6

07 40 Allgemeine Bewilligungen Kunst und Kultur

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		63 Förderung kultureller Belange der Aussiedler; Erhaltung des Kulturgutes; Förderung der Völkerverständigung <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i> <i>Zweckbestimmung geändert</i>			
526 63	193	Beitrag des Landes Schleswig-Holstein für die Einrichtung und Finanzierung der Koordinierungsstelle für Kulturgutverluste <i>Bemerkung: -</i>	9,0	+9,4	18,4
Summe der Titelgruppe 63			9,0	+9,4	18,4

07 42 Landesarchiv

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
TDM					

*Haushaltsvermerk unverändert***Ausgaben**

517 91	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH	647,8	+9,1	656,9
--------	-----	--	--------------	-------------	--------------

*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

07 45 Landesamt für Denkmalpflege und Kieler Schloss

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

*Haushaltsvermerk unverändert***Einnahmen****01 Kieler Schloss***Neuer Haushaltsvermerk*

Übertragen nach Kapitel 0505 - Maßnahmegruppe 01.

Bemerkung: -

119 11	187	Vermischte Einnahmen	1,0	-1,0	0,0
---------------	------------	-----------------------------	------------	-------------	------------

Neuer Haushaltsvermerk

Übertragen nach Titel 0505 - 119 11 (MG 01).

Bemerkung: -

124 11	187	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	1.230,0	-1.230,0	0,0
---------------	------------	--	----------------	-----------------	------------

Neuer Haushaltsvermerk

Übertragen nach Titel 0505 - 124 11 (MG 01).

Bemerkung: -

271 11	187	Erstattung von sächlichen Verwaltungsausgaben für das Kieler Schloss durch den Norddeutschen Rundfunk	150,0	-150,0	0,0
---------------	------------	--	--------------	---------------	------------

Neuer Haushaltsvermerk

Übertragen nach Titel 0505 - 271 11 (MG 01).

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 01			1.381,0	-1.381,0	0,0
------------------------------------	--	--	----------------	-----------------	------------

07 45 Landesamt für Denkmalpflege und Kieler Schloss

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben**01 Kieler Schloss***Haushaltsvermerk geändert*

Übertragen nach Kapitel 0505 - Maßnahmegruppe 01 mit Ausnahme der Titel 422 11, 425 11 und 426 12.

Bemerkung: -

422 11	187	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach Titel 0701 - 422 01. <i>Bemerkung: -</i>	97,4	-97,4	0,0
425 11	187	Vergütungen der Angestellten <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach Titel 0701 - 425 01. <i>Bemerkung: -</i>	225,0	-225,0	0,0
426 12	187	Löhne der Ständigen, nur teilbeschäftigten Kräfte <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach Titel 0701 - 426 02. <i>Bemerkung: -</i>	31,7	-31,7	0,0
427 12	187	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach Titel 0505 - 427 12 (MG 01). <i>Bemerkung: -</i>	24,0	-24,0	0,0
511 11	187	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach Titel 0505 - 511 11 (MG 01). <i>Bemerkung: -</i>	17,0	-17,0	0,0
514 11	187	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach Titel 0505 - 514 11 (MG 01). <i>Bemerkung: -</i>	0,9	-0,9	0,0
517 11	187	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach Titel 0505 - 517 11 (MG 01).	900,0	-900,0	0,0

07 45 Landesamt für Denkmalpflege und Kieler Schloss

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		<i>Bemerkung: -</i>			
517 91	187	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach Titel 0505 - 517 92 (MG 01). <i>Bemerkung: -</i>	1.262,6	-1.262,6	0,0
527 11	187	Reisekosten für Inlandsdienstreisen <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach Titel 0505 - 546 11 (MG 01). <i>Bemerkung: -</i>	0,9	-0,9	0,0
531 11	187	Öffentlichkeitsarbeit, Marketing <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach Titel 0505 - 531 11 (MG 01). <i>Bemerkung: -</i>	0,0	0,0	0,0
533 11	187	Leistungsentgelte an die GMSH <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach Titel 0505 - 533 11 (MG 01). <i>Bemerkung: -</i>	0,0	0,0	0,0
546 11	187	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach Titel 0505 - 546 11 (MG 01). <i>Bemerkung: -</i>	0,9	-0,9	0,0
812 11	187	Erwerb von Einrichtungsgegenständen <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach Titel 0505 - 812 11 (MG 01). <i>Bemerkung: -</i>	0,0	0,0	0,0
Summe der Maßnahmegruppe 01			2.560,4	-2.560,4	0,0

07 45 Landesamt für Denkmalpflege und Kieler Schloss

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		Gesamteinnahmen	183.343,1	+1.289,4 -1.802,0	182.830,5
		Gesamtausgaben	3.289.573,2	+4.774,3 -32.791,7	3.261.555,8
		Zuschuss	3.106.230,1	-27.504,8	3.078.725,3
		Überschuss	0,0	0,0	0,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)	6.900,0	+2.000,0	8.900,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	1.300,0	+500,0	1.800,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	300,0	+500,0	800,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	5.300,0	+500,0	5.800,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0,0	+500,0	500,0

08 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz	zu ändern	neuer Ansatz
			2001		2001
			TDM		

Ausgaben

425 01 011 Vergütungen der Angestellten 8.249,5 +320,0 8.569,5

Bemerkung: 1 Stelle IIa, 2 Stellen IVa; Verstärkung der Bereiche Futtermittelkontrollen und Veterinärwesen aufgrund der BSE-Problematik

517 91 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 320,9 +56,1 377,0

Bemerkung: -

526 01 011 Gerichts- und ähnliche Kosten 70,0 -10,0 60,0

Bemerkung: -

534 01 549 Untersuchungen von Futtermittel- und sonstigen Proben 250,0 +20,0 270,0

Bemerkung: Zusätzliche Proben aufgrund der BSE-Problematik

535 02 539 Absatz und Verwertung land- und ernährungswirtschaftlicher Erzeugnisse 410,0 -150,0 260,0

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

Neuer Titel

971 02 988 Globale Mehrausgaben im Zusammenhang mit der Neustrukturierung der Landwirtschaftskammer 0,0 0,0 0,0

Bemerkung: -

972 01 989 Globale Minderausgabe -5.325,0 -1.200,0 -6.525,0

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

01 Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

453 09 511 Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ämter für ländliche Räume 70,0 -10,0 60,0

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 01 100,0 -10,0 90,0

02 Informationstechnik (IT)

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

08 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
511 21	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	313,8	-91,6	222,2
		<i>Bemerkung:</i> -			
Summe der Maßnahmegruppe 02			834,9	-91,6	743,3

08 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Haushaltsvermerk geändert

Sofern Ausgaben des Kap. 0802 zur Bindung, Mitleistung oder Kofinanzierung von EU-Mitteln herangezogen werden, dürfen die Ansätze in Höhe der angeordneten Einnahmen bei der Einnahmemaßnahmegruppe 01 überschritten werden.

Einnahmen

Neuer Titel

231 01	549	Erstattungen des Bundes für Ertragsausfälle aufgrund des Fütterungsverbots von Tierkörpermehlen und -fetten	0,0	+1.915,0	1.915,0
--------	-----	--	-----	----------	---------

Bemerkung: Die Erstattungen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 0802 - 683 02 zu verwenden.

Neuer Titel

231 02	549	Erstattungen des Bundes für die Lagerung und Beseitigung von Tierkörpermehlen und -fetten	0,0	+5.000,0	5.000,0
--------	-----	--	-----	----------	---------

Bemerkung: Die Erstattungen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 0802 - 683 03 zu verwenden.

Neuer Titel

232 01	549	Erstattungen von Ländern für Ertragsausfälle aufgrund des Fütterungsverbots von Tierkörpermehlen und -fetten	0,0	0,0	0,0
--------	-----	---	-----	-----	-----

Bemerkung: Die Erstattungen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 0802 - 683 02 zu verwenden.

Neuer Titel

232 02	549	Erstattungen von Ländern für die Lagerung und Beseitigung von Tierkörpermehlen und -fetten	0,0	0,0	0,0
--------	-----	---	-----	-----	-----

Bemerkung: Die Erstattungen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 0802 - 683 03 zu verwenden.

Neuer Titel

271 04	549	Erstattungen der EU für Ertragsausfälle aufgrund des Fütterungsverbots von Tierkörpermehlen und -fetten	0,0	+1.915,0	1.915,0
--------	-----	--	-----	----------	---------

Bemerkung: Die Erstattungen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 0802 - 683 02 zu verwenden.

Neuer Titel

271 06	549	Erstattungen der EU für die Lagerung und Beseitigung von Tierkörpermehlen und -fetten	0,0	+5.000,0	5.000,0
--------	-----	--	-----	----------	---------

Bemerkung: Die Erstattungen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 0802 - 683 03 zu verwenden.

01 Zuwendungen der EU zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums

Bemerkung: -

346 11	528	Für Maßnahmen der Berufsbildung für Landwirtinnen und Landwirte	235,0	-102,0	133,0
--------	-----	--	-------	--------	-------

Bemerkung: -

08 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
346 12	528	Für Maßnahmen der Förderung der Vermarktung ökologisch erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse	133,3	-133,3	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
346 15	528	Für Zuschüsse für Kontroll- und Beratungskosten im ökologischen Landbau	294,0	-294,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Maßnahmegruppe 01			3.753,3	-529,3	3.224,0

08 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

681 04	332	Entschädigungen für Ertragsausfälle durch Vogelfraß <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: Zum Ausgleich von durch Enten und Gänse bedingten Ertragsausfall + 100,0</i>	300,0	+120,0	420,0
683 01	529	Zuschüsse für Kontroll-, Beratungs- und Vermarktungskosten im ökologischen Landbau <i>Haushaltsvermerk geändert</i> Ausgaben dürfen bis zu 300.000 DM, darüber hinaus bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 282 02 geleistet werden. Deckungsfähig mit 892 09. <i>Bemerkung: -</i> <i>Neuer Titel</i>	594,0	-294,0	300,0
683 02	549	Zuschüsse für Ertragsausfälle aufgrund des Fütterungsverbots von Tierkörpermehlen und -fetten <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Ausgaben dürfen bis zu 1.915.000 DM, darüber hinaus bis zur Höhe der verbindlich zugesagten Einnahmen bei den Titeln 231 01, 232 01 und 271 04 geleistet werden. <i>Bemerkung: -</i> <i>Neuer Titel</i>	0,0	+5.745,0	5.745,0
683 03	549	Zuschüsse für die Lagerung und Beseitigung von Tierkörpermehlen und -fetten <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Ausgaben dürfen bis zu 5.000.000 DM, darüber hinaus bis zur Höhe der verbindlich zugesagten Einnahmen bei den Titeln 231 02, 232 02 und 271 06 geleistet werden. <i>Bemerkung: -</i>	0,0	+15.000,0	15.000,0
684 02	549	An den Verband landwirtschaftlicher Vereine in Südschleswig e.V. in Harrislee für Beratungszwecke <i>Bemerkung: -</i>	70,0	+20,0	90,0
684 04	549	Tierproduktion <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen von Titel 0802 - 684 05. <i>Bemerkung: Übertragung von 684 05, bei gleichzeitiger Kürzung um 80,0 TDM.</i>	422,0	0,0	422,0
684 05	549	Pferdezucht, Leistungsprüfung und Ausbildung mit Ausnahme des Trabrennsports und des Galopprennsports <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Übertragen nach Titel 0802 - 684 04. <i>Bemerkung: Übertragung auf den Titel 684 04 Tierproduktion</i>	80,0	-80,0	0,0

08 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
684 06	549	Beiträge an Vereine und Gesellschaften	106,9	-8,0	98,9
		<i>Bemerkung: 4. - 5,0 AG Landtechnik 8. - 3,0 Fachschulabsolventen</i>			
684 07	649	An die Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein e.V.	1.450,0	-100,0	1.350,0
		<i>Haushaltsvermerk geändert</i>			
		Deckungsfähig mit 686 05. Die Leistung der Ausgaben bedarf der Einwilligung des Finanzausschusses in Höhe von 500.000 DM im Jahre 2001.			
		<i>Bemerkung: Für die Zustimmung zur Freigabe ist die Vorlage eines Konzeptes erforderlich.</i>			
685 01	623	Jahresbeitrag an das Kuratorium für Forschung im Küsteningenieurwesen	24,0	-5,0	19,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
685 07	539	An die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein zur Förderung von Qualitätsprodukten der Land- und Ernährungswirtschaft Schleswig-Holsteins	780,0	-280,0	500,0
		<i>Bemerkung: Titel wird 2003 auf Null gesetzt.</i>			
685 20	549	An die DEULA und andere Lehranstalten für die land- und umwelttechnische Aus- und Fortbildung in Agrarberufen	333,0	0,0	333,0
		<i>Haushaltsvermerk geändert</i>			
		Ausgaben dürfen bis zu 200.000 DM und darüber hinaus bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 346 11 angeordneten Einnahmen geleistet werden.			
		<i>Bemerkung: -</i>			
686 03	549	Landwirtschaftliche Betriebshilfe	0,0	+200,0	200,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	0	+100	100
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+100	100
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Bemerkung: -</i>			
686 04	549	An landwirtschaftliche und gärtnerische Beratungsringe	2.500,0	-200,0	2.300,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
892 07	622	Förderung von Vorhaben zur energetischen Nutzung von Biomasse	833,3	0,0	833,3
		<i>Haushaltsvermerk geändert</i>			
		Ausgaben dürfen bis zu 500.000 DM, darüber hinaus bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei 346 17 geleistet werden.			
		<i>Bemerkung: -</i>			

08 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz	zu ändern	neuer Ansatz
			2001		2001
			TDM		
892 09	529	Förderung von Verarbeitungs- und Vermarktungseinrichtungen im ökologischen Landbau <i>Haushaltsvermerk geändert</i> Deckungsfähig mit 683 01. <i>Bemerkung: -</i>	333,3	+1,7	335,0
<p>01 Maßnahmen zur Förderung der dorf- und ländlichen Regionalentwicklung in Schleswig-Holstein <i>Haushaltsvermerk geändert</i></p> <p>Ausgaben dürfen bis zu 1.150.000 DM, darüber hinaus bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 271 02 , 282 03 und für diesen Zweck bei 346 14 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. <i>Bemerkung: -</i></p>					
883 05	521	Zuwendungen für Dorferneuerungsmaßnahmen an Gemeinden und Gemeindeverbände Verpflichtungsermächtigung (in TDM)	2.636,1	0,0	2.636,1
		Neuverpflichtung insgesamt	0	+700	700
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+500	500
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	+200	200
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Maßnahmegruppe 01			3.036,1	0,0	3.036,1
<p>04 Leistungen an die Landwirtschaftskammer gemäß § 22 des Landwirtschaftskammergesetzes <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i></p>					
685 39	549	Erstattung der Kosten für die Officialberatung <i>Haushaltsvermerk weggefallen</i> <i>Bemerkung: -</i>	3.996,9	-102,0	3.894,9
Summe der Maßnahmegruppe 04			18.477,0	-102,0	18.375,0
<p>05 Zuwendungen der EU für die Umstrukturierung der Fischerei (PESCA) <i>Haushaltsvermerk geändert</i></p> <p>Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0802 - 346 03 geleistet werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Einseitig deckungsfähig zu Lasten Titelgruppe 73. <i>Bemerkung: -</i></p>					
Summe der Maßnahmegruppe 05			1.841,0	0,0	1.841,0
<p>61 Tourismus <i>Haushaltsvermerk unverändert</i></p>					

08 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
<i>Bemerkung: -</i>					
533 61	651	Deutschland - Marketingkampagne	250,0	0,0	250,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
		Neuverpflichtung insgesamt	0	+250	250
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+250	250
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					
685 61	651	Tourismusmarketing	3.400,0	0,0	3.400,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
		Neuverpflichtung insgesamt	2.500	0	2.500
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	2.500	0	2.500
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>					
Die Leistung der Ausgaben bedarf der Einwilligung des Finanzausschusses in Höhe von 1.000.000 DM im Jahre 2001.					
<i>Bemerkung: Für die Zustimmung zur Freigabe ist die Vorlage eines landesweit geltenden Konzeptes unter finanzieller Beteiligung der Gesellschafter der TASH erforderlich.</i>					
892 61	651	Projekte zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit des Tourismus	771,6	-200,0	571,6
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
		Neuverpflichtung insgesamt	0	+300	300
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+200	200
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	+100	100
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
<i>Haushaltsvermerk geändert</i>					
Ausgaben dürfen bis zu 200.000 DM, darüber hinaus bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 346 13 geleistet werden.					
<i>Bemerkung: -</i>					
893 61	549	Infrastrukturmaßnahmen für Urlaub auf dem Bauernhof	750,0	-100,0	650,0
<i>Haushaltsvermerk geändert</i>					
Ausgaben dürfen bis zu 150.000 DM, darüber hinaus bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 271 05 sowie der für diesen Zweck bei Titel 346 14 angeordneten Einnahmen geleistet werden.					
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Titelgruppe 61			5.175,6	-300,0	4.875,6

08 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz	zu ändern	neuer Ansatz
			2001		2001
			TDM		
		73 Förderung der Seefischerei und ihrer Vermarktungseinrichtungen der Binnenfischerei und der Aquakultur			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
662 73	542	Zinszuschüsse	290,0	-40,0	250,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
862 73	542	Darlehen	330,0	0,0	330,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	0	+300	300
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+200	200
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	+100	100
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Bemerkung: -</i>			
892 73	542	Zuschüsse	830,0	-150,0	680,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	0	+400	400
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+300	300
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	+100	100
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Titelgruppe 73			1.450,0	-190,0	1.260,0
		74 Maßnahmen zur Förderung der Fischerei aus der Fischereiabgabe			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
685 74	542	Zuschüsse an Vereine und Verbände	534,0	0,0	534,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	0	+960	960
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+240	240
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	+240	240
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	+240	240
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	+240	240
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Titelgruppe 74			840,0	0,0	840,0

08 03 Gemeinschaftsaufgabe 'Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes'

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
Einnahmen					
<i>Neuer Titel</i>					
389 01	991	Erstattung von Ausgaben für ländliche Abwasseranlagen	0,0	+2.000,0	2.000,0
<i>Bemerkung: -</i>					
01 Erstattungen des Bundes gemäß § 10 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe -Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes- GemAgrG					
<i>Bemerkung: -</i>					
231 01	521	Für Maßnahmen der Flurbereinigung und der Dorferneuerung	8.364,0	-405,0	7.959,0
<i>Bemerkung: -</i>					
231 05	521	Für sonstige agrarstrukturelle Maßnahmen	6.417,0	-75,0	6.342,0
<i>Bemerkung: -</i>					
231 06	623	Für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen	3.448,0	+3.000,0	6.448,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 01			91.986,7	+2.520,0	94.506,7
03 Zuwendungen der EU zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes					
<i>Bemerkung: -</i>					
346 04	531	Für Maßnahmen des Agrarinvestitionsförderungsprogramms	6.100,0	+530,0	6.630,0
<i>Bemerkung: -</i>					
346 06	531	Für Maßnahmen der Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen	2.460,0	-30,0	2.430,0
<i>Bemerkung: -</i>					
346 07	531	Für Maßnahmen der Förderung der Verarbeitung und Vermarktung ökologisch oder regional erzeugter landwirtschaftlicher Produkte	140,0	+40,0	180,0
<i>Bemerkung: -</i>					
346 08	531	Für den Neubau von zentralen Abwasserbeseitigungsanlagen in ländlichen Gemeinden	0,0	+2.620,0	2.620,0
<i>Bemerkung: -</i>					
346 09	531	Für die Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen	2.750,0	+180,0	2.930,0

08 03 Gemeinschaftsaufgabe 'Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes'

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Bemerkung: -

346 11	531	Für Maßnahmen der Dorferneuerung, der Umnutzung der Bausubstanz land- und forstwirtschaftlicher Betriebe sowie der agrarstrukturellen Entwicklungsplanung	12.540,0	+710,0	13.250,0
---------------	-----	--	-----------------	---------------	-----------------

*Bemerkung: -**Titel weggefallen*

346 12	531	Für die Initiative "Biomasse und Energie"	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	--	------------	------------	------------

*Neuer Haushaltsvermerk**weggefallen**Bemerkung: -*

Summe der Maßnahmegruppe 03			44.240,0	+4.050,0	48.290,0
------------------------------------	--	--	-----------------	-----------------	-----------------

08 03 Gemeinschaftsaufgabe 'Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes'

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben**01 Entwicklungsplanung***Haushaltsvermerk geändert*

Die Ausgaben des Kap. 0803 sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 631 01. Rückflüsse aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln sind von den Ausgaben abzusetzen. Darf in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 271 06 MG 02 und der angeordneten Einnahmen bei 346 11 MG 03 überschritten werden.

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 01	825,0	0,0	825,0
------------------------------------	--------------	------------	--------------

02 Flurbereinigung*Haushaltsvermerk geändert*

Die Ausgaben des Kap. 0803 sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 631 01. Rückflüsse aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln sind von den Ausgaben abzusetzen. Darf in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 271 01, 271 02 MG 02 und der angeordneten Einnahmen bei 346 02 MG 03 überschritten werden.

Bemerkung: -

857 01	521	Darlehen an Teilnehmergeinschaften der Flurbereinigung zu den Ausführungskosten	400,0	0,0	400,0
---------------	------------	--	--------------	------------	--------------

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)

Neuverpflichtung insgesamt	400	0	400
davon fällig Haushaltsjahr 2002	400	0	400
davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

*Haushaltsvermerk weggefallen**Bemerkung: -*

857 02	521	Darlehen an Teilnehmergeinschaften der beschleunigten Zusammenlegung zu den Ausführungskosten	50,0	0,0	50,0
---------------	------------	--	-------------	------------	-------------

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)

Neuverpflichtung insgesamt	50	0	50
davon fällig Haushaltsjahr 2002	50	0	50
davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

*Haushaltsvermerk weggefallen**Bemerkung: -*

883 03	521	An Kreise für den landwirtschaftlichen Wirtschaftswegebau	1.525,0	-275,0	1.250,0
---------------	------------	--	----------------	---------------	----------------

08 03 Gemeinschaftsaufgabe 'Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes'

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)

Neuverpflichtung insgesamt	2.100	0	2.100
davon fällig Haushaltsjahr 2002	2.100	0	2.100
davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

Haushaltsvermerk weggefallen

Bemerkung: -

887 01	521	Zuweisungen zu Vorarbeiten und Ausführungskosten der Flurbereinigung	3.100,0	-400,0	2.700,0
---------------	------------	---	----------------	---------------	----------------

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)

Neuverpflichtung insgesamt	4.350	0	4.350
davon fällig Haushaltsjahr 2002	4.350	0	4.350
davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

Haushaltsvermerk weggefallen

Bemerkung: -

887 13	521	Zuweisungen zu Vorarbeiten und Ausführungskosten der beschleunigten Zusammenlegung	100,0	0,0	100,0
---------------	------------	---	--------------	------------	--------------

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)

Neuverpflichtung insgesamt	100	0	100
davon fällig Haushaltsjahr 2002	100	0	100
davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

Haushaltsvermerk weggefallen

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 02			5.525,0	-675,0	4.850,0
------------------------------------	--	--	----------------	---------------	----------------

03 Einzelbetriebliche Maßnahmen und ländliche Siedlung

Haushaltsvermerk geändert

Die Ausgaben des Kap. 0803 sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 631 01. Rückflüsse aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln sind von den Ausgaben abzusetzen. Darf in Höhe der angeordneten Einnahmen bei 346 03 , 346 04 und 346 05 MG 03 überschritten werden.

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 03			41.898,3	0,0	41.898,3
------------------------------------	--	--	-----------------	------------	-----------------

04 Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur

Haushaltsvermerk geändert

Die Ausgaben des Kap. 0803 sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 631 01. Rückflüsse aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln sind von den Ausgaben abzusetzen. Darf in Höhe der angeordneten Einnahmen bei 346 06 und 346 07 MG 03 überschritten werden.

Bemerkung: -

08 03 Gemeinschaftsaufgabe 'Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes'

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		<i>Zweckbestimmung geändert</i>			
683 13	521	Zuschüsse an Zusammenschlüsse von Erzeugern fischwirtschaftlicher Erzeugnisse	0,0	0,0	0,0
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Zweckbestimmung geändert</i>			
683 17	521	Zuschüsse an Zusammenschlüsse von Erzeugern von Obst und Gemüse	300,0	0,0	300,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Maßnahmegruppe 04			2.520,0	0,0	2.520,0
05 Wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen					
		<i>Haushaltsvermerk geändert</i>			
		Die Ausgaben des Kap. 0803 sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 631 01. Rückflüsse aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln sind von den Ausgaben abzusetzen. Darf in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 271 02 , 271 05 MG 02 und der angeordneten Einnahmen bei 346 08 MG 03 überschritten werden.			
		<i>Bemerkung: -</i>			
883 02	623	An Gemeinden für ländliche Abwasseranlagen	2.695,7	+5.000,0	7.695,7
		<i>Bemerkung: -</i>			
883 09	521	An Kreise für den forstwirtschaftlichen Wirtschaftswegebau	0,0	0,0	0,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	210	0	210
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	210	0	210
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Haushaltsvermerk weggefallen</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Maßnahmegruppe 05			5.746,7	+5.000,0	10.746,7
06 Forstliche Maßnahmen					
		<i>Haushaltsvermerk geändert</i>			
		Die Ausgaben des Kap. 0803 sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 631 01. Rückflüsse aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln sind von den Ausgaben abzusetzen. Darf in Höhe der angeordneten Einnahmen bei 346 09 MG 03 überschritten werden.			
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Maßnahmegruppe 06			5.740,0	0,0	5.740,0
07 Sonstige Maßnahmen					
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			

08 03 Gemeinschaftsaufgabe 'Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes'

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Bemerkung: -

683 03	521	Kontrollringe für Mastschweine, Ferkel und Mastrinder	600,0	-125,0	475,0
---------------	-----	--	--------------	---------------	--------------

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 07			2.450,0	-125,0	2.325,0
------------------------------------	--	--	----------------	---------------	----------------

08 Küstenschutz

Haushaltsvermerk geändert

Die Ausgaben des Kap. 0803 sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 631 01. Rückflüsse aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln sind von den Ausgaben abzusetzen. Darf in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 271 03 MG 02 und der angeordneten Einnahmen bei 346 10 MG 03 überschritten werden.

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 08			61.856,7	0,0	61.856,7
------------------------------------	--	--	-----------------	------------	-----------------

10 Maßnahmen der Dorferneuerung

Haushaltsvermerk geändert

Die Ausgaben des Kap. 0803 sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 631 01. Rückflüsse aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln sind von den Ausgaben abzusetzen. Darf in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 271 04 MG 02 und der angeordneten Einnahmen bei 346 11 MG 03 überschritten werden.

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 10			9.940,0	0,0	9.940,0
------------------------------------	--	--	----------------	------------	----------------

13 Maßnahmen aus dem EAGFL zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes

Haushaltsvermerk geändert

Das MLR darf Mittel entsprechend dem Bedarf nach Maßnahmegruppen 01,02,03,04, 05,06,08 u.10 umsetzen.

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Übertragbar.

Bemerkung: -

883 13	531	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	44.240,0	+4.050,0	48.290,0
---------------	-----	--	-----------------	-----------------	-----------------

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 13			44.240,0	+4.050,0	48.290,0
------------------------------------	--	--	-----------------	-----------------	-----------------

08 12 Ämter für Ländliche Räume

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

124 01	871	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	947,0	+84,5	1.031,5
---------------	------------	--	--------------	--------------	----------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

232 02	625	Zuweisung der Freien und Hansestadt Hamburg für Ausgleichsmaßnahmen in der Haseldorfer Marsch aufgrund der DASA-Erweiterung	0,0	+200,0	200,0
---------------	------------	--	------------	---------------	--------------

Bemerkung: -

08 12 Ämter für Ländliche Räume

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
Ausgaben					
425 01	511	Vergütungen der Angestellten <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	32.288,3	-1.116,2	31.172,1
426 02	511	Löhne der ständigen, nur teilbeschäftigten Kräfte <i>Bemerkung: -</i>	130,0	+37,2	167,2
514 01	611	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl. <i>Bemerkung: -</i>	2.863,0	-52,0	2.811,0
517 01	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Bemerkung: -</i>	1.410,0	-898,0	512,0
517 91	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH <i>Bemerkung: -</i> <i>Neuer Titel</i>	0,0	+2.148,8	2.148,8
533 02	625	Honorarkosten für Ingenieurleistungen i.R. von Ausgleichsmaßnahmen in der Haseldorfer Marsch aufgrund der DASA-Erweiterung <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 232 02 geleistet werden. <i>Bemerkung: -</i>	0,0	+200,0	200,0
Gesamteinnahmen			166.566,7	+23.194,5 -1.039,3	188.721,9
Gesamtausgaben			358.516,8	+32.918,8 -5.886,8	385.548,8
Zuschuss			191.950,1	+4.876,8	196.826,9
Überschuss			0,0	0,0	0,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			116.620,0	+3.010,0	119.630,0
davon fällig Haushaltsjahr 2002			60.120,0	+1.790,0	61.910,0
davon fällig Haushaltsjahr 2003			16.600,0	+740,0	17.340,0
davon fällig Haushaltsjahr 2004			10.945,0	+240,0	11.185,0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			28.955,0	+240,0	29.195,0

09 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

131 02	011	Verkaufserlös aus Grundstücksverkäufen	0,0	+1.300,0	1.300,0
---------------	------------	---	------------	-----------------	----------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

235 01	011	Zuweisung der Bundesanstalt für Arbeit für Arbeitsfördermaßnahmen	0,0	+58,8	58,8
---------------	------------	--	------------	--------------	-------------

Bemerkung: -

09 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
Ausgaben					
425 01	011	Vergütungen der Angestellten <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	5.663,4	+98,4	5.761,8
427 01	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte <i>Bemerkung: -</i> <i>Neuer Titel</i>	41,8	+26,6	68,4
427 02	011	Beschäftigungsentgelt in Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen - ABM - <i>Bemerkung: -</i>	0,0	+78,4	78,4
632 01	052	Kostenanteil an der Zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Verfolgung von NS-Gewalttaten in Ludwigsburg <i>Bemerkung: -</i>	65,0	+35,0	100,0
684 01	059	An Vereine und Verbände <i>Bemerkung: -</i>	37,5	+1,0	38,5
05 Informationstechnik (IT) <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>					
511 03	011	Kosten für die Inanspruchnahme externer Daten- Banken <i>Bemerkung: -</i>	430,0	-30,0	400,0
525 04	011	Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	87,0	-20,0	67,0
533 03	011	Kosten für Beratung und Betreuung <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	155,0	-15,0	140,0
812 03	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Bemerkung: -</i>	115,0	-15,0	100,0
Summe der Maßnahmegruppe 05			804,0	-80,0	724,0

09 02 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	052	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten - Richterinnen und Richter -	162.616,3	-500,0	162.116,3
		<i>Bemerkung: -</i>			
812 02	052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	700,0	+975,0	1.675,0
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		05 Informationstechnik (IT)			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
525 08	052	Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Register)	0,0	+10,0	10,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
533 07	052	Beratung und Betreuung (Register)	0,0	+40,0	40,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
812 06	052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen (Grundbuch)	580,0	-100,0	480,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
812 08	052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen (Register)	0,0	+50,0	50,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Maßnahmegruppe 05			11.290,0	0,0	11.290,0

09 03 Justizvollzugsanstalten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

671 01	056	Erstattungen von Aufwendungen an den Landesbetrieb	7.588,0	+347,2	7.935,2
---------------	-----	---	----------------	---------------	----------------

Bemerkung: -

681 03	056	Arbeitsentgelte, Ausbildungsbeihilfen, Arbeitslosenversicherungsbeiträge für Gefangene in den sonstigen Vollzugsanstalten	931,5	+52,0	983,5
---------------	-----	--	--------------	--------------	--------------

*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

682 01	056	Zuführung an den Landesbetrieb	2.046,5	-47,6	1.998,9
---------------	-----	---------------------------------------	----------------	--------------	----------------

*Bemerkung: -**Zweckbestimmung geändert*

684 04	056	Betreuung in den JVA	15,0	0,0	15,0
---------------	-----	-----------------------------	-------------	------------	-------------

Bemerkung: Veranschlagt für die Betreuung ehrenamtlicher Betreuer in den Justizvollzugsanstalten.

09 08 Förderung von Frauen und Mädchen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

*Haushaltsvermerk unverändert***Einnahmen***Neuer Titel*

281 01	236	Zuwendung des Bundes für das Koordinations- und Interventionskonzept SH	0,0	+232,0	232,0
---------------	------------	--	------------	---------------	--------------

Bemerkung: -

09 08 Förderung von Frauen und Mädchen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

526 99	236	Kosten für Sachverständige, Gutachten und Dolmetscherinnen <i>Bemerkung: -</i>	40,0	-10,0	30,0
		01 Impulse für neue frauenpolitische Themen und Vorhaben <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>			
535 03	236	Kosten für Veranstaltungen <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	60,0	+40,0	100,0
		<i>Neuer Titel</i>			
535 05	236	Kosten für die landesweite Koordination im Rahmen des Koordinations- und Interventionskonzepts SH <i>Bemerkung: -</i>	0,0	+354,0	354,0
684 03	236	Zuschüsse für Modellvorhaben zur Verbesserung der Arbeits-, Lebens-, und Bildungssituation von Frauen <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	1.110,0	-275,0	835,0
		Summe der Maßnahmegruppe 01	1.278,0	+119,0	1.397,0
		02 Stärkung einer frauenfördernden Infrastruktur <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>			
684 04	236	Zuschüsse an die Beratungsstellen "Frau und Beruf" <i>Bemerkung: -</i>	1.841,0	-41,0	1.800,0
684 11	236	Zuschuss an den Landesfrauenrat <i>Bemerkung: -</i>	85,0	-5,0	80,0
684 13	236	Zuschüsse an Träger von infrastrukturbildenden Projekten zur Einführung eines Qualitätsmanagements <i>Bemerkung: -</i>	100,0	-100,0	0,0
		Summe der Maßnahmegruppe 02	4.179,0	-146,0	4.033,0

09 09 Kinder, Jugend und Familie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

*Haushaltsvermerk unverändert***Einnahmen***Neuer Titel*

231 02	266	Zuweisungen des Bundes für Jugendhilfemaßnahmen	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	--	------------	------------	------------

Bemerkung: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

233 02	237	Erstattungen der Kreise und kreisfreien Städte nach § 8 des Unterhaltsvorschussgesetzes	6.750,0	+8.250,0	15.000,0
---------------	-----	--	----------------	-----------------	-----------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

271 02	266	Erstattungen aus EU-Programmen für Jugendhilfemaßnahmen	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	--	------------	------------	------------

Bemerkung: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

09 09 Kinder, Jugend und Familie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

631 10	237	Erstattungen an den Bund im Rahmen des Unterhaltsvorschussgesetzes	4.500,0	+500,0	5.000,0
--------	-----	---	---------	--------	---------

Haushaltsvermerk geändert

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von eines Drittels der Einnahmen bei Titel 233 02 geleistet werden.

Bemerkung: -

633 11	237	Erstattungen an Kreise und kreisfreie Städte im Rahmen des Unterhaltsvorschussgesetzes	42.000,0	+21.000,0	63.000,0
--------	-----	---	----------	-----------	----------

Bemerkung: -

684 02	261	Aktion "Schleswig-Holstein - Land für Kinder"	200,0	+100,0	300,0
--------	-----	--	-------	--------	-------

Bemerkung: -

684 14	266	Förderung von Modellvorhaben in der Kinder- und Jugendhilfe	450,0	+350,0	800,0
--------	-----	--	-------	--------	-------

*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -***01 Maßnahmen zur Emanzipation gleichgeschlechtlicher Lebensweisen***Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

547 02	236	Veranstaltungen im Bereich Lesben und Schwule	83,0	-8,3	74,7
--------	-----	--	------	------	------

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)

Neuverpflichtung insgesamt	0	+25	25
davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+25	25
davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 01			383,0	-8,3	374,7
------------------------------------	--	--	-------	------	-------

07 Schiedsstelle nach § 78 g Abs. 4 SGB VIII*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

981 01	276	Verrechnung innerhalb des Landeshaushalts zur Kostenerstattung	26,6	-26,6	0,0
--------	-----	---	------	-------	-----

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 07			50,6	-26,6	24,0
------------------------------------	--	--	------	-------	------

09 09 Kinder, Jugend und Familie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
20 Förderung der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
684 11	261	Demotriekampagne: Maßnahmen der Kinder- und Jugendpolitik	170,0	+80,0	250,0
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
684 23	261	Zuschüsse für haupt- und nebenberuflich tätige Jugendbildungsreferentinnen und -referenten der Jugendverbände	1.026,0	-102,0	924,0
<i>Bemerkung: -</i>					
684 34	261	Maßnahmen der außerschulischen Jugendbildung	200,0	+100,0	300,0
<i>Bemerkung: -</i>					
684 38	262	Förderung von Maßnahmen der Jugendsozialarbeit	200,0	+100,0	300,0
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: Die zusätzlichen Mittel in Höhe von 100 TDM stehen für Jugendstraffälligenhilfe zur Verfügung.</i>					
684 40	271	An Vereine und Verbände und selbstorganisierte Gruppen zur Förderung der Mädchenarbeit	195,0	+100,0	295,0
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
685 03	261	An öffentliche Träger für die Jugendarbeit mit Mädchen und jungen Frauen	80,0	-10,0	70,0
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
685 04	262	An öffentliche Träger für Maßnahmen der Jugendsozialarbeit	70,0	-10,0	60,0
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 20			5.151,0	+258,0	5.409,0
21 Internationale Jugendarbeit					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
684 26	261	Jugendaustausch mit dem Ausland	220,0	-20,0	200,0
<i>Bemerkung: -</i>					
684 47	261	Kulturelle Jugendbildung und Projekte der Jugendarbeit im Ostseeraum	70,0	-10,0	60,0

09 09 Kinder, Jugend und Familie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz	zu ändern	neuer Ansatz
			2001		2001
			TDM		

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 21	666,0	-30,0	636,0
------------------------------------	--------------	--------------	--------------

22 Kinder- und Jugendschutz

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

684 42	272	Einrichtung eines Kinderschutzzentrums	35,0	-35,0	0,0
---------------	------------	---	-------------	--------------	------------

Bemerkung: -

684 44	262	Zuschüsse zur Förderung des vorbeugenden Kinder- und Jugendschutzes	200,0	-30,0	170,0
---------------	------------	--	--------------	--------------	--------------

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 22	837,3	-65,0	772,3
------------------------------------	--------------	--------------	--------------

Neue Maßnahmegruppe

23 Präventive Maßnahmen, Finanzierungsbeteiligung gemäß JuFöG

Neuer Haushaltsvermerk

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Darf in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 0909-271 02 und -231 02 überschritten werden. Wenn entsprechende rechtsverbindliche Zusagen der EU vorliegen, dürfen Ausgaben auch vor Zahlungseingang geleistet werden, wenn gleichzeitig sicher gestellt ist, dass die Vorleistung des Landes spätestens bis zum Ende des Haushaltsjahres ausgeglichen ist.

Bemerkung: -

Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)

633 14	266	Präventive Maßnahmen, insb. Finanzierungsbeteiligung an Jugendhilfeleistungen örtlicher Jugendhilfeträger gem. JuFöG, insb. Leistungen nach § 16 bis § 18 KJHG (SGB VIII) u. zur Kofinanzierung von XENOS u. anderer Bundes- u. EU-Programme	0,0	+2.196,2	2.196,2
---------------	------------	---	------------	-----------------	----------------

Bemerkung: Übertragung aus 0909-633 12 MG 24.

Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)

633 15	266	Beteiligung von Aufwendungen zum Schutz junger Menschen insbesondere nach § 27 JuFöG	0,0	+800,0	800,0
---------------	------------	---	------------	---------------	--------------

Bemerkung: Bedarf für einzelfallunabhängige Maßnahmen zur Absicherung der drei Kinderschutzzentren Kiel (150,0 TDM), Lübeck (150,0 TDM) und Westküste (2001: 350,0 TDM, 2002: 250,0 TDM, 2003: 150,0 TDM) sowie der Zufluchtstätte für Mädchen LOTTA (150,0 TDM). Übertragen aus 0909-633 13 MG 24.

Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)

684 12	266	Präventive Maßnahmen, Finanzierungsbeteiligung an Jugendhilfeleistungen für freie Träger, Vereine u. Verbände gem. JuFöG, insb. Leistungen nach § 16 bis § 18 KJHG (SGB VIII) u. zur Kofinanzierung von XENOS u. anderer Bundes- u. EU-Programme	0,0	0,0	0,0
---------------	------------	---	------------	------------	------------

09 09 Kinder, Jugend und Familie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
<i>Bemerkung: Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 23			0,0	+2.996,2	2.996,2
24 Hilfe zur Erziehung					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
633 10	265	Erstattung von Kosten der Hilfe zur Erziehung Minderjähriger ohne gewöhnlichen Aufenthalt und an unbegleitete minderjährige Flüchtlinge und Asylbewerber	4.900,0	-500,0	4.400,0
<i>Bemerkung: -</i>					
633 12	266	Erstattungen von Jugendhilfeleistungen an Kreise und kreisfreie Städte gem. § 58 Abs. 1 JuFöG	84.946,2	-84.946,2	0,0
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Neuer Titel</i>					
633 13	266	Beteiligung an Aufwendungen zum Schutz junger Menschen, insbesondere nach § 27 JuFöG	0,0	0,0	0,0
<i>Bemerkung: Übertragung in MG 23 (neu)</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 24			89.851,2	-85.446,2	4.405,0
26 Bau von Stätten der Jugendarbeit					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
883 18	271	Förderung von Maßnahmen kommunaler Träger	200,0	-100,0	100,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
Neuverpflichtung insgesamt			500	0	500
davon fällig Haushaltsjahr 2002			300	0	300
davon fällig Haushaltsjahr 2003			200	0	200
davon fällig Haushaltsjahr 2004			0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 26			1.330,0	-100,0	1.230,0
30 Familienfördernde Maßnahmen des Landes					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
525 04	236	Aus- und Fortbildung einschließlich Reisekosten im Bereich Schwangeren- und Familienhilfeberatung	2,0	-1,0	1,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 30			5.977,0	-1,0	5.976,0

09 09 Kinder, Jugend und Familie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		Gesamteinnahmen	300.902,8	+9.840,8	310.743,6
				0,0	
		Gesamtausgaben	772.110,9	+27.433,8	712.587,0
				-86.957,7	
		Zuschuss	471.208,1	-69.364,7	401.843,4
		Überschuss	0,0	0,0	0,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)	3.100,0	+25,0	3.125,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	2.300,0	+25,0	2.325,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	800,0	0,0	800,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0,0	0,0	0,0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0,0	0,0	0,0

10 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen**07 Schiedsstellen nach § 94 BSHG und § 76 SGB XI***Bemerkung: -*

381 02	011	Erstattung sächlicher Verwaltungsausgaben	26,6	-26,6	0,0
---------------	------------	--	-------------	--------------	------------

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 07			189,3	-26,6	162,7
------------------------------------	--	--	--------------	--------------	--------------

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

10 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	011	Bezüge und Zulagen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	13.526,2	-200,0	13.326,2
---------------	------------	--	-----------------	---------------	-----------------

*Bemerkung: -***05 Datenverarbeitung im Bereich des MAGS***Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

812 03	011	Erwerb von Geräten	380,0	-71,0	309,0
---------------	------------	---------------------------	--------------	--------------	--------------

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 05			711,0	-71,0	640,0
------------------------------------	--	--	--------------	--------------	--------------

10 02 Öffentliches Gesundheitswesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
Ausgaben					
526 99	311	Kosten für Sachverständige, Gutachten u. ä.	11,0	0,0	11,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	0	+8	8
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+8	8
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
636 01	314	Zuweisung an die AOK Schleswig-Holstein für das Projekt "Informationstechnologische Vernetzung eines regionalen Praxisnetzes" im Rahmen der Landesinitiative Informationsgesellschaft Schleswig-Holstein	0,0	+50,0	50,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		61 Bekämpfung des Suchtmittelmissbrauchs			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
526 61	314	Sachverständige	153,5	-80,0	73,5
		<i>Bemerkung: -</i>			
534 61	314	Sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit der Bekämpfung des Suchtmittelmissbrauchs	50,0	-50,0	0,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	50	-50	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	50	-50	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Bemerkung: -</i>			
684 61	314	Bekämpfung des Suchtmittelmissbrauchs	5.576,5	+630,0	6.206,5
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	5.390	+50	5.440
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	5.390	+50	5.440
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Bemerkung: -</i>			

10 02 Öffentliches Gesundheitswesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
893 61	314	Zuschüsse an Verbände für Investitionen zur Bekämpfung des Suchtmittelmissbrauchs sowie für soziale Einrichtungen der Suchtkrankenhilfe	500,0	-500,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		Summe der Titelgruppe 61	6.410,0	0,0	6.410,0
		62 Besondere präventive und gesundheitspolitische Maßnahmen			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
534 62	314	Sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit der Bekämpfung übertragbarer Krankheiten	113,0	-50,0	63,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
684 62	314	Bekämpfung von Volkskrankheiten und anderen Krankheiten - Gesundheitsaufklärung und Prävention	1.077,0	+154,5	1.231,5
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	459	+200	659
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	360	+100	460
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	90	+100	190
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	9	0	9
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Bemerkung: AIDS-Beratung und psychosoziales Krebsnachsorge sollen in vollem Umfang aufrecht erhalten werden.</i>			
		Summe der Titelgruppe 62	2.604,0	+104,5	2.708,5
		66 Ausbau der dezentralen psychiatrischen Versorgung der Bevölkerung			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
684 66	314	An Verbände für Einrichtungen der dezentralen psychiatrischen Versorgung	2.415,0	+75,0	2.490,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	6.900	0	6.900
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	2.300	0	2.300
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	2.300	0	2.300
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	2.300	0	2.300
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		Summe der Titelgruppe 66	3.950,0	+75,0	4.025,0
		68 Gesundheitsberichterstattung			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			

10 02 Öffentliches Gesundheitswesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
526 68	314	Ausgaben für Sachverständige, Gutachten u. ä.	85,0	+60,0	145,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	0	+248	248
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+60	60
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	+61	61
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	+61	61
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	+66	66
		<i>Bemerkung: -</i>			
		Summe der Titelgruppe 68	100,0	+60,0	160,0
		69 Umweltmedizin, umweltbezogener Gesundheitsschutz, Bade- und Trinkwasserhygiene			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
533 69	314	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	40,0	+39,0	79,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		Summe der Titelgruppe 69	60,0	+39,0	99,0

10 03 Landesamt für soziale Dienste

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	214	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	14.373,2	-300,0	14.073,2
		<i>Bemerkung: -</i>			
633 04	247	Landesanteil an den Ausgaben in der Kriegsopferfürsorge	5.000,0	-205,0	4.795,0
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
681 01	299	Impfschäden	6.500,0	-125,0	6.375,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		63 Maßnahmen im Rahmen der Aufgabenanalyse/Aufgabenkritik			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
533 63	214	Vergütungen für Dienstleistungen und Mieten für Lizenzprogramme von ADV-Herstellern	100,0	+80,0	180,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Titelgruppe 63			250,0	+80,0	330,0

10 04 Arbeit und Sozialordnung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

231 01	341	Erstattungen des Bundes für vom Land bei der Durchführung des Atomgesetzes und des Strahlenschutzvorsorgegesetzes geleistete Ausgaben	471,0	+500,0	971,0
---------------	------------	--	--------------	---------------	--------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

231 02	253	Zuweisungen des Bundes für die Kieler Beschäftigungs- und Ausbildungsgesellschaft mbH (KIBA), Kiel	0,0	+101,1	101,1
---------------	------------	---	------------	---------------	--------------

Bemerkung: -

10 04 Arbeit und Sozialordnung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

671 04 342 Erstattung der Betriebskosten für die Zwischensammelstelle für radioaktive Abfälle **50,0** **+500,0** **550,0**

Bemerkung: -

Neuer Titel

683 03 253 Zuschüsse an die Kieler Beschäftigungs- und Ausbildungsgesellschaft mbh (KIBA) in Kiel im Rahmen eines Modellversuchs des Bundesministeriums für Bildung und Forschung **0,0** **+101,1** **101,1**

Neuer Haushaltsvermerk

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Tit. 231 02 geleistet werden.

Bemerkung: -

07 Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen einschließlich ASH III und ASH 2000

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

633 05 253 Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände **4.400,0** **0,0** **4.400,0**

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)

Neuverpflichtung insgesamt	7.000	+3.500	10.500
davon fällig Haushaltsjahr 2002	4.000	0	4.000
davon fällig Haushaltsjahr 2003	3.000	0	3.000
davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	+3.500	3.500
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 07 **16.000,0** **0,0** **16.000,0**

10 05 Sozialwesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
Ausgaben					
<i>Neuer Titel</i>					
685 01	291	Zuschuss an die Fachhochschule für Soziales in Kiel für das Projekt "Netzwerk sozialer Dienstleister"	0,0	+103,0	103,0
<i>Bemerkung: -</i>					
01 Förderung von Maßnahmen der Pflegeinfrastruktur					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
883 01	236	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	28.320,0	-330,0	27.990,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
Neuverpflichtung insgesamt			15.000	-660	14.340
davon fällig Haushaltsjahr 2002			5.000	-330	4.670
davon fällig Haushaltsjahr 2003			5.000	-330	4.670
davon fällig Haushaltsjahr 2004			5.000	0	5.000
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 01			36.150,0	-330,0	35.820,0
62 Besondere soziale Maßnahmen des Landes					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
684 62	236	Zuschüsse an Verbände der freien Wohlfahrtspflege	6.441,8	0,0	6.441,8
<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>					
Die Zuschüsse im Bereich "Hospiz" sind nur für die Förderung der ehrenamtlichen Arbeit der Hospiz-Initiativen zu verwenden.					
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Titelgruppe 62			6.441,8	0,0	6.441,8
65 Sozialhilfe					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
633 65	234	Erstattungen an Kreise und Gemeinden	786.117,8	-8.000,0	778.117,8
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Titelgruppe 65			799.167,1	-8.000,0	791.167,1

10 11 Fachkliniken Schleswig, Neustadt und Heiligenhafen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

**03 Vollzug von Maßnahmen der Besserung und Sicherung
an psychisch-, drogen- und alkoholkranken
Straftäterinnen/-tätern**

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

632 01	312	An andere Länder	665,7	-60,0	605,7
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Maßnahmegruppe 03			30.813,2	-60,0	30.753,2

10 13 Krankenhausfinanzierung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
Ausgaben					
02 Neu-, Um- und Ersatzbaumaßnahmen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
623 01	312	Schuldendiensthilfen an Krankenhausträgerinnen/Krankenhausträger	10.000,0	0,0	10.000,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
Neuverpflichtung insgesamt			20.000	-66	19.934
davon fällig Haushaltsjahr 2002			1.800	0	1.800
davon fällig Haushaltsjahr 2003			2.100	0	2.100
davon fällig Haushaltsjahr 2004			2.100	0	2.100
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			14.000	-66	13.934
<i>Bemerkung: -</i>					
891 01	312	An öffentliche Trägerinnen/Träger von Krankenhäusern	38.680,0	0,0	38.680,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
Neuverpflichtung insgesamt			15.000	-321	14.679
davon fällig Haushaltsjahr 2002			8.000	-160	7.840
davon fällig Haushaltsjahr 2003			7.000	-161	6.839
davon fällig Haushaltsjahr 2004			0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					
892 02	312	An nicht-öffentliche Trägerinnen/Träger von Krankenhäusern	21.000,0	0,0	21.000,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
Neuverpflichtung insgesamt			15.000	-69	14.931
davon fällig Haushaltsjahr 2002			5.000	-8	4.992
davon fällig Haushaltsjahr 2003			5.000	0	5.000
davon fällig Haushaltsjahr 2004			5.000	-61	4.939
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 02			69.680,0	0,0	69.680,0

10 16 Landesamt für Gesundheit und Arbeitssicherheit

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

422 01	254	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	6.387,7	-100,0	6.287,7
---------------	-----	--	----------------	---------------	----------------

Bemerkung: -

683 01	169	Zuwendungen zum Aufbau eines Netzwerkes "Betrieb und Rehabilitation" im Rahmen der Landesinitiative Informationsgesellschaft Schleswig-Holstein	0,0	+49,0	49,0
---------------	-----	--	------------	--------------	-------------

Bemerkung: -

684 04	236	Förderung von Verbänden und Vereinen für die Ausbildung in der Altenpflege	2.844,0	+330,0	3.174,0
---------------	-----	---	----------------	---------------	----------------

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)

Neuverpflichtung insgesamt	9.622	+660	10.282
davon fällig Haushaltsjahr 2002	3.364	+330	3.694
davon fällig Haushaltsjahr 2003	3.364	+330	3.694
davon fällig Haushaltsjahr 2004	2.894	0	2.894
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

Gesamteinnahmen	242.722,5	+601,1	243.297,0
------------------------	------------------	---------------	------------------

-26,6

Gesamtausgaben	1.496.418,1	+2.171,6	1.488.518,7
-----------------------	--------------------	-----------------	--------------------

-10.071,0

Zuschuss	1.253.695,6	-8.473,9	1.245.221,7
-----------------	--------------------	-----------------	--------------------

Überschuss	0,0	0,0	0,0
-------------------	------------	------------	------------

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)	288.228,0	+3.500,0	291.728,0
--	------------------	-----------------	------------------

davon fällig Haushaltsjahr 2002	117.728,0	0,0	117.728,0
---------------------------------	-----------	-----	-----------

davon fällig Haushaltsjahr 2003	88.773,0	0,0	88.773,0
---------------------------------	----------	-----	----------

davon fällig Haushaltsjahr 2004	67.727,0	+3.500,0	71.227,0
---------------------------------	----------	----------	----------

davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	14.000,0	0,0	14.000,0
-----------------------------------	----------	-----	----------

11 01 Steuern und steuerähnliche Abgaben

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

*Haushaltsvermerk unverändert***Einnahmen**

011 01	911	Lohnsteuer	3.654.100,0	+29.900,0	3.684.000,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
012 01	911	Veranlagte Einkommensteuer	302.200,0	+16.800,0	319.000,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
013 01	911	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlag)	117.000,0	+6.000,0	123.000,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
014 01	911	Körperschaftsteuer	388.400,0	-59.400,0	329.000,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
015 01	911	Umsatzsteuer	2.988.100,0	-264.300,0	2.723.800,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
016 01	911	Einfuhrumsatzsteuer	730.600,0	+177.400,0	908.000,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
018 01	911	Zinsabschlag	212.000,0	-13.000,0	199.000,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
051 01	911	Vermögensteuer	16.000,0	-2.800,0	13.200,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
052 01	911	Erbschaftsteuer	184.000,0	-45.800,0	138.200,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
053 02	911	Grunderwerbsteuer nach dem Grunderwerbsteuergesetz 1983	470.000,0	-42.100,0	427.900,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
054 01	911	Kraftfahrzeugsteuer	554.000,0	+17.000,0	571.000,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
057 01	911	Lotteriesteuer	113.000,0	+1.600,0	114.600,0
		<i>Bemerkung: -</i>			

11 01 Steuern und steuerähnliche Abgaben

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
061 01	911	Biersteuer	26.000,0	+3.200,0	29.200,0

Bemerkung: -

11 02 Finanzausweisungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

211 01	911	Bundesergänzungszuweisungen	511.600,0	+153.200,0	664.800,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
212 01	911	Ausgleichszuweisungen der Länder	170.000,0	+103.300,0	273.300,0
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
359 01	011	Entnahme aus dem Kommunalen Investitionsfonds zur Aufstockung der Finanzausgleichsmasse	0,0	+15.000,0	15.000,0
		<i>Bemerkung: -</i>			

11 02 Finanzausweisungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

613 02	911	Zuweisung zum Ausgleich der Belastungen der Gemeinden aus der Neuregelung des Familienleistungsausgleichs	129.870,2	-1.100,0	128.770,2
		<i>Bemerkung: -</i>			
613 06	911	Schlüsselzuweisungen	1.510.830,2	+73.404,1	1.584.234,3
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
633 08	266	Erstattungen von Jugendhilfeleistungen an Kreise und kreisfreie Städte	0,0	+81.400,0	81.400,0
		<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>			
		<i>Übertragbar</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
883 15	911	Zuweisungen für Investitionsmaßnahmen	140.350,4	+6.818,9	147.169,3
		<i>Bemerkung: -</i>			

11 04 Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
TDM					

Einnahmen

111 01	681	Gebühren und tarifliche Entgelte	0,5	+250,0	250,5
--------	-----	---	------------	---------------	--------------

Bemerkung: -

11 04 Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben**01 Inanspruchnahmen aus Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen***Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

871 11	681	Inanspruchnahmen im Bereich Schiffbau und Schifffahrt	9.000,0	-500,0	8.500,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Maßnahmegruppe 01			15.000,0	-500,0	14.500,0

11 05 Versorgung, Unfallfürsorge und Ausgleichsbeträge (G 131 usw.)

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

671 01	018	Anteilmäßige Erstattung von Versorgungslasten an sonstige Bereiche	132,0	+103,0	235,0
--------	-----	---	--------------	---------------	--------------

Bemerkung: -

11 06 Beihilfen und Unterstützungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben**01 Beihilfen und Pflegeleistungen***Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

441 11	941	Beihilfen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (ohne Pflegeleistungen)	129.300,0	+5.000,0	134.300,0
--------	-----	---	------------------	-----------------	------------------

Bemerkung: -

Summe der Maßnahmegruppe 01			269.300,0	+5.000,0	274.300,0
------------------------------------	--	--	------------------	-----------------	------------------

11 11 Sonstige allgemeine Einnahmen und Ausgaben

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
Einnahmen					
123 14	856	Einnahmen aus der GlücksSpirale	6.520,0	-570,0	5.950,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
231 02	233	Zuweisungen des Bundes für Heizkostenzuschüsse	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
371 01	989	Globale Mehreinnahmen	200.000,0	-53.173,5	146.826,5
		<i>Bemerkung: -</i>			
		02 Erstattungen im Zusammenhang mit der Errichtung eines Sprachnetzes Schleswig-Holstein			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
124 02	011	Erstattung von Telefongebühren und Mieten	1.000,0	+1.000,0	2.000,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		Summe der Maßnahmegruppe 02	1.500,0	+1.000,0	2.500,0

11 11 Sonstige allgemeine Einnahmen und Ausgaben

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz	zu ändern	neuer Ansatz
			2001		2001
			TDM		
Ausgaben					
518 01	011	Mieten für Liegenschaften <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	43.000,0	-5.500,0	37.500,0
534 03	011	Ausgaben für Projekte im Rahmen der Landesinitiative Informationsgesellschaft Schleswig-Holstein <i>Verpflichtungsermächtigung (in TDM)</i> Neuverpflichtung insgesamt davon fällig Haushaltsjahr 2002 davon fällig Haushaltsjahr 2003 davon fällig Haushaltsjahr 2004 davon fällig Haushaltsjahr 2005ff <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i> <i>Neuer Titel</i>	2.200,0	-1.004,0	1.196,0
534 04	011	Kosten im Zusammenhang mit der Umlegung von Dienststellen <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Das Ministerium für Finanzen und Energie richtet die erforderlichen Titel ein und setzt die anteiligen Beträge um. <i>Bemerkung: -</i>	0,0	+200,0	200,0
684 14	236	Zuweisungen aus den Einnahmen der Glücksspirale <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	4.890,0	-427,5	4.462,5
		02 Ausgaben im Zusammenhang mit der Errichtung eines Sprachnetzes Schleswig-Holstein <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>			
511 02	011	Telefongebühren <i>Bemerkung: -</i>	4.000,0	+3.350,0	7.350,0
Summe der Maßnahmegruppe 02			29.725,0	+3.350,0	33.075,0
		03 Ausgaben im Zusammenhang mit der Errichtung eines Datennetzes Schleswig-Holstein <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i> <i>Neuer Titel</i>			
533 13	011	Leistungsentgelte an die Datenzentrale Schleswig-Holstein	0,0	+2.300,0	2.300,0

11 11 Sonstige allgemeine Einnahmen und Ausgaben

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Neuer Titel</i>					
533 14	011	Leistungsentgelte an die Deutsche Telekom	0,0	+5.500,0	5.500,0
<i>Bemerkung: -</i>					
534 13	011	Leistungsentgelte an die DZ-SH und die Telekom	7.800,0	-7.800,0	0,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 03			7.800,0	0,0	7.800,0
<i>Neue Maßnahmegruppe</i>					
04 Heizkostenzuschüsse					
<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>					
Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 231 02 geleistet werden.					
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>					
681 11	233	Heizkostenzuschüsse für Wohngeldempfängerinnen und Wohngeldempfänger	0,0	0,0	0,0
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>					
681 12	233	Heizkostenzuschüsse an Bafög-Empfängerinnen und Bafög-Empfänger	0,0	0,0	0,0
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Neuer Titel (einer Maßnahmegruppe)</i>					
681 13	233	Heizkostenzuschüsse an Sonstige	0,0	0,0	0,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 04			0,0	0,0	0,0
62 Zuführung an die Versorgungsrücklage					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
424 62	018	Zuführung an die Versorgungsrücklage aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen	18.500,0	-4.600,0	13.900,0
<i>Bemerkung: -</i>					
434 62	018	Zuführung an die Versorgungsrücklage aus der Verminderung der Versorgungsanpassungen	4.000,0	-1.000,0	3.000,0

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

11 11 Sonstige allgemeine Einnahmen und Ausgaben

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Titelgruppe 62			22.500,0	-5.600,0	16.900,0
64 Maßnahmen im Rahmen des Regionalprogramm 2000					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
883 64	988	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	19.220,0	-2.345,0	16.875,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
		Neuverpflichtung insgesamt	20.000	-4.000	16.000
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	15.000	-4.000	11.000
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	5.000	0	5.000
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Titelgruppe 64			19.220,0	-2.345,0	16.875,0

11 12 Bruttokreditaufnahme

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

01 Nettokreditaufnahme

Haushaltsvermerk unverändert

Bemerkung: -

325 01	921	Kredite vom inländischen Kapitalmarkt	930.695,0	-7.227,7	923.467,3
		Bemerkung: -			
Summe der Maßnahmegruppe 01			930.695,0	-7.227,7	923.467,3
Gesamteinnahmen			15.914.455,9	+524.650,0	15.950.734,7
				-488.371,2	
Gesamtausgaben			8.890.312,2	+178.076,0	9.044.111,7
				-24.276,5	
Zuschuss			0,0	0,0	0,0
Überschuss			7.024.143,7	-117.520,7	6.906.623,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			59.200,0	-4.000,0	55.200,0
davon fällig Haushaltsjahr 2002			33.400,0	-4.000,0	29.400,0
davon fällig Haushaltsjahr 2003			25.500,0	0,0	25.500,0
davon fällig Haushaltsjahr 2004			300,0	0,0	300,0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			0,0	0,0	0,0

12 03 Ministerpräsidentin und Chef der Staatskanzlei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
TDM					

Ausgaben

519 02	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen der Landesvertretung in Bonn	68,0	-30,0	38,0
--------	-----	---	------	-------	------

Bemerkung: -

12 05

Ministerium für Finanzen und Energie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

711 52	011	Anpassung der Beleuchtungsanlage in den Finanzämtern an die Standards der Sicherheitsrichtlinie für Bildschirmarbeitsplätze	150,0	+150,0	300,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	300	+220	520
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	150	+120	270
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	150	+100	250
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0

Bemerkung: -

12 06 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

711 32	611	Einrichtung eines Hauptnormal-Raumes im Keller des Amtes für das Eichwesen / Eichamt Kiel	50,0	-50,0	0,0
--------	-----	---	------	-------	-----

Bemerkung: -

12 07

Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

Neuer Titel

342 01	132	Zuschüsse von Dritten zur Errichtung einer Stammzelltransplantationseinheit im Universitätsklinikum Kiel	0,0	0,0	0,0
--------	-----	--	-----	-----	-----

Bemerkung: -

12 07 Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

519 01	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen des Ministeriums und sonstiger Dienststellen <i>Bemerkung: -</i>	16,0	+120,0	136,0
519 12	164	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen des Instituts für Weltwirtschaft <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	638,0	-19,8	618,2
519 13	164	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen des Instituts für Meereskunde <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	788,0	-269,5	518,5
711 09	164	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Instituts für die Pädagogik der Naturwissenschaften <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	39,0	-3,3	35,7
711 12	164	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Instituts für Weltwirtschaft <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	191,0	+19,0	210,0
711 13	164	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Instituts für Meereskunde <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	237,0	-42,0	195,0
711 40	164	Institut für Meereskunde - Sanierung der Fenster im Altbau <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> übertragen nach 1207 - 722 24. <i>Bemerkung: -</i> <i>Neuer Titel</i>	750,0	-750,0	0,0
722 19	132	Universitätsklinikum Kiel - Errichtung einer Stammzelltransplantationseinheit <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Ausgaben dürfen zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 341 01 geleistet werden. <i>Bemerkung: -</i>	0,0	0,0	0,0

12 07

Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Neuer Titel

722 24	164	Sanierung der Fenster im Altbau des Instituts für Meereskunde einschließlich Fassadenbeschichtung	0,0	+750,0	750,0
--------	-----	--	------------	---------------	--------------

Bemerkung: -

12 08 Ministerium für Ländliche Räume, Landesplanung, Landwirtschaft und Tourismus

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben*Neuer Titel*

711 31	511	Anschluss des ALR Husum an die Fernwärmeversorgung	0,0	+92,0	92,0
--------	-----	---	------------	--------------	-------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

711 36	511	Erneuerung der Elektroinstallation im Werkstattgebäude des Bauhofes des ALR in Husum	0,0	+85,0	85,0
--------	-----	---	------------	--------------	-------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

711 37	511	Grundinstandsetzung der Stemmtore des Trockendocks im Bauhof des ALR in Husum	0,0	0,0	0,0
--------	-----	--	------------	------------	------------

Bemerkung: -

12 09

Ministerium für Justiz, Frauen, Jugend und Familie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

711 32	056	Umbau der Jugendarrestanstalt Rendsburg für den Vollzug von Abschiebehäft	260,0	0,0	260,0
--------	-----	--	--------------	------------	--------------

Haushaltsvermerk geändert

Die Leistung der Ausgaben bedarf der Einwilligung des FinanzausschussesDie im Zusammenhang mit dem Umbau erforderlich werdenden zusätzlichen Baumittel für Mauerkronensicherungen sind durch den Finanzausschuß freizugeben.

Bemerkung: -

12 10 Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben*Neuer Titel*

712 02	314	Ausbau des Dachgeschosses des Instituts für Hygiene und Umweltmedizin des Universitätsklinikums Kiel	0,0	0,0	0,0
--------	-----	--	-----	-----	-----

Bemerkung: -

12 11 Allgemeine Hochbauvorhaben des Landes

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

519 02	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen in Anmietungen bei der I-Bank und noch zu übertragenden Landesliegenschaften <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Deckungsfähig mit 1211 - 712 01. <i>Bemerkung: -</i>	5.406,5	+1.593,5	7.000,0
712 01	629	Energiesparende und ökologische Massnahmen des Landes in Anmietungen der IB Verpflichtungsermächtigung (in TDM) Neuverpflichtung insgesamt davon fällig Haushaltsjahr 2002 davon fällig Haushaltsjahr 2003 davon fällig Haushaltsjahr 2004 davon fällig Haushaltsjahr 2005ff <i>Neuer Haushaltsvermerk</i> Deckungsfähig mit 1211 - 519 02. <i>Bemerkung: -</i>	2.000,0	0,0	2.000,0
712 33	018	Baunebenkosten für Baumaßnahmen außerhalb der Gemeinschaftsaufgabe Hochschulbau Verpflichtungsermächtigung (in TDM) Neuverpflichtung insgesamt davon fällig Haushaltsjahr 2002 davon fällig Haushaltsjahr 2003 davon fällig Haushaltsjahr 2004 davon fällig Haushaltsjahr 2005ff <i>Bemerkung: -</i>	2.500,0	+500,0	3.000,0

12 12 Gemeinschaftsaufgabe "Ausbau und Neubau von Hochschulen"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

*Haushaltsvermerk unverändert***Einnahmen***Neuer Titel*

162 01	131	Erbbauzins für das Erbbaurecht Universitätsbibliothek der Universität Kiel an der Leibnitzstraße	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	---	------------	------------	------------

Bemerkung: -

12 12 Gemeinschaftsaufgabe "Ausbau und Neubau von Hochschulen"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben*Neuer Titel*

721 01	131	Zusätzlicher Investitionsbedarf für neue Vorhabenplanungen im Rahmen der HBFVG Finanzierung	0,0	0,0	0,0
--------	-----	--	------------	------------	------------

*Bemerkung: -***70 Leasing-Vorhaben***Bemerkung: -*

518 70	131	Errichtung von Gebäuden im Leasing-Verfahren - Finanzierungskosten-	3.000,0	0,0	3.000,0
--------	-----	--	----------------	------------	----------------

Neuer Haushaltsvermerk

Darf zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1212-162 01 überschritten werden.

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 70			12.100,0	0,0	12.100,0
---------------------------------	--	--	-----------------	------------	-----------------

12 13 Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben**63 Landesamt für Natur und Umwelt und Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamt Neumünster***Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

713 63	331	Herrichtung/Neubau eines Laborgebäudes in Neumünster	500,0	0,0	500,0
---------------	------------	---	--------------	------------	--------------

Neuer Haushaltsvermerk

Die Leistung der Ausgaben bedarf der Einwilligung des Finanzausschusses Gesperrt gemäß § 22, Satz 3 LHO.

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 63		500,0	0,0	500,0
---------------------------------	--	--------------	------------	--------------

*Neue Titelgruppe***65 BSE-Untersuchungsprogramm***Bemerkung: -**Neuer Titel (einer Titelgruppe)*

712 65	511	Herrichtung der Anmietung ehemaliges Truppendienstgericht Neumünster	0,0	+1.000,0	1.000,0
---------------	------------	---	------------	-----------------	----------------

Bemerkung: Veranschlagt sind die geschätzten Baukosten zur Schaffung von Laborkapazitäten im Zuge des BSE-Untersuchungsprogramms.

Summe der Titelgruppe 65		0,0	+1.000,0	1.000,0
---------------------------------	--	------------	-----------------	----------------

12 16 Ministerium für Frauen, Jugend, Wohnungs- und Städtebau

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Neuer Haushaltsvermerk

Aufgrund der Änderung der Geschäftsverteilung übertragen nach 1203 und 1209.

Ausgaben

Titel weggefallen

712 01	239	Neubau eines Tagungshauses in Mözen	0,0	0,0	0,0
		<i>Haushaltsvermerk weggefallen</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			

Gesamteinnahmen	60.147,1	0,0	60.147,1
		0,0	

Gesamtausgaben	212.911,4	+4.309,5	216.056,3
		-1.164,6	

Zuschuss	152.764,3	+3.144,9	155.909,2
-----------------	------------------	-----------------	------------------

Überschuss	0,0	0,0	0,0
-------------------	------------	------------	------------

Verpflichtungsermächtigung (in TDM)	295.435,0	+220,0	295.655,0
--	------------------	---------------	------------------

davon fällig Haushaltsjahr 2002	140.785,0	+120,0	140.905,0
---------------------------------	------------------	---------------	------------------

davon fällig Haushaltsjahr 2003	87.550,0	+100,0	87.650,0
---------------------------------	-----------------	---------------	-----------------

davon fällig Haushaltsjahr 2004	67.100,0	0,0	67.100,0
---------------------------------	-----------------	------------	-----------------

davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0,0	0,0	0,0
-----------------------------------	------------	------------	------------

13 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen*Zweckbestimmung geändert*

111 07	332	Erstattung von Auslagen für Veröffentlichungen im Rahmen des Gentechnikgesetzes	0,0	0,0	0,0
--------	-----	--	------------	------------	------------

*Bemerkung: -**Zweckbestimmung geändert*

231 01	331	Erstattung v. Ausgaben d.d. WSA Cuxhaven f.d. Betrieb u.d. Unterhaltung v. Fahrz.,Geräten u.Einr.z. Bekämpfung v. Meeresverschmutzungen	167,6	0,0	167,6
--------	-----	--	--------------	------------	--------------

*Bemerkung: -**Zweckbestimmung geändert*

232 01	331	Erstattung von Personal-,Sach-u. Investitionskosten durch die Küstenländer für Zwecke der Bekämpfung von Meeresverschmutzungen	6.669,8	0,0	6.669,8
--------	-----	---	----------------	------------	----------------

*Bemerkung: -**Zweckbestimmung geändert*

235 01	011	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	13,5	0,0	13,5
--------	-----	---	-------------	------------	-------------

Bemerkung: -

13 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
Ausgaben					
425 01	011	Vergütungen der Angestellten	9.667,0	-266,8	9.400,2
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Zweckbestimmung geändert</i>			
427 03	011	Beschäftigungsentgelte für Aushilfs- und Vertretungskräfte aus Mitteln der Personalrücklage	0,0	0,0	0,0
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Zweckbestimmung geändert</i>			
459 01	011	Prämien im Zusammenhang mit dem Ideenmanagement "Misch mit"	5,5	0,0	5,5
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Zweckbestimmung geändert</i>			
511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	319,9	0,0	319,9
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Zweckbestimmung geändert</i>			
517 91	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH	333,2	-31,8	301,4
		<i>Bemerkung: -</i>			
518 91	011	Mieten für von der GMSH angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume	1.180,6	-53,3	1.127,3
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Zweckbestimmung geändert</i>			
526 02	011	Sicherstellung einer arbeitsmedizinischen Betreuung für die Beschäftigten des Ministeriums und der nachgeordneten Dienststellen	40,0	0,0	40,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Zweckbestimmung geändert</i>			
526 04	011	Honorare, Sitzungsgelder und Ersatz von Auslagen einschl. Ausgaben für Reisen sowie ärztliche Untersuchungen	14,0	0,0	14,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
671 05	332	Kostenerstattung an die LUFA für die Führung des Bioabfallkatasters	0,0	0,0	0,0

13 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>					
Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 40.000 DM zu Lasten Tit. 1302 - 533 56 MG 09 geleistet werden.					
<i>Bemerkung: -</i>					
05 Organisationsuntersuchungen und Informationstechnik					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
533 11	011	Werkverträge, Nutzungs- und Leistungsentgelte	795,0	+14,0	809,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 05			4.820,0	+14,0	4.834,0
68 Verbesserung des Grundwasserschutzes und der Grundwasserbewirtschaftung nach dem Grundwasserabgabengesetz					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Zweckbestimmung geändert</i>					
511 68	623	Geschäftsbedarf und Kommunikation, sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	300,0	0,0	300,0
<i>Bemerkung: -</i>					
533 68	623	Erstellung von Plänen, Programmen, Konzepten und ähnlichem	100,0	+455,2	555,2
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
Neuverpflichtung insgesamt			100	+280	380
davon fällig Haushaltsjahr 2002			100	+160	260
davon fällig Haushaltsjahr 2003			0	+120	120
davon fällig Haushaltsjahr 2004			0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Neuer Titel</i>					
632 68	623	Förderung des Länderfinanzierungsprogramm "Wasser und Boden" aus dem Aufkommen der Grundwasserabgabe	0,0	+30,0	30,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Titelgruppe 68			1.233,2	+485,2	1.718,4
69 Ausgaben zur Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte nach dem Abwasserabgabengesetz					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					

13 01 Ministerium

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		<i>Zweckbestimmung geändert</i>			
511 69	623	Geschäftsbedarf und Kommunikation, sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	200,0	0,0	200,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
632 69	623	Förderung des Länderfinanzierungsprogramm "Wasser und Boden" aus dem Aufkommen der Abwasserabgabe	0,0	+60,4	60,4
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Titelgruppe 69			1.245,0	+60,4	1.305,4

13 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen*Zweckbestimmung geändert*

271 01	528	Erstattungen aus dem Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft- Abteilung Garantie-EAGFL-	1.000,0	0,0	1.000,0
---------------	------------	--	----------------	------------	----------------

*Bemerkung: -**Zweckbestimmung geändert*

272 02	331	Zuschüsse der EU i, Rahmen d. Projektes "Überwachung der Freisetzung gentechnisch veränderter Organismen"	101,1	0,0	101,1
---------------	------------	--	--------------	------------	--------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

272 07	512	Zuschüsse der EU für das Programm "Level II"	0,0	+100,0	100,0
---------------	------------	---	------------	---------------	--------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

346 03	332	Zuschüsse der EU für Biomasseförderung	0,0	0,0	0,0
---------------	------------	---	------------	------------	------------

Bemerkung: -

13 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
Ausgaben					
<i>Zweckbestimmung geändert</i>					
637 01	623	Zuweisungen an den Landesverband der Wasser- und Bodenverbände i.R. der Abwicklung d. Landeszuschüsse nach §§ 51 und 73 Landeswassergesetz	10.000,0	0,0	10.000,0
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Zweckbestimmung geändert</i>					
637 03	623	Zuweisung an den Eiderverband in Pahlen zur teilweisen Abdeckung von Schöpfwerkskosten	400,0	0,0	400,0
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Zweckbestimmung geändert</i>					
686 01	331	An den Landesverband der Wasser- und -Bodenverbände für die Bekämpfung des Bisams	160,0	0,0	160,0
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Neuer Titel</i>					
687 01	332	An das Baltische Umweltforum für ein Chemikalienmanagement	0,0	+50,0	50,0
<i>Bemerkung: -</i>					
01 Biologischer Flächenschutz und Artenschutz					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
633 42	332	Zuschüsse für die Aufstellung von Landschaftsplänen	700,0	-200,0	500,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
Neuverpflichtung insgesamt			1.000	0	1.000
davon fällig Haushaltsjahr 2002			500	0	500
davon fällig Haushaltsjahr 2003			500	0	500
davon fällig Haushaltsjahr 2004			0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Zweckbestimmung geändert</i>					
637 45	332	Zuwendung an den Zweckverband Schaalsee-Landschaft für nicht investive Maßnahmen im Rahmen des Gewässerschutzprogramms des Bundes	17,0	0,0	17,0

13 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	30	0	30
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	15	0	15
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	15	0	15
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Zweckbestimmung geändert</i>			
686 41	331	An Stiftungen und sonstige für Maßnahmen des Natur- und Artenschutzes	135,0	0,0	135,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Zweckbestimmung geändert</i>			
686 46	331	Zuwendung an den Naturschutzverein "Oberes Treenetal" f. nichtinvestive Maßnahmen i.R. des Programms von gesamtstaatlicher u. repräsentativer Bedeutung	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
883 40	331	An Kreise und Gemeinden für investive Maßnahmen des biologischen Flächenschutzes und des Artenschutzes	2.000,0	0,0	2.000,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	2.500	0	2.500
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	1.200	0	1.200
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	900	0	900
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	400	0	400
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Haushaltsvermerk weggefallen</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
887 46	331	Zuwendungen an den Zweckverband Schaalsee-Landschaft für investive Maßnahmen im Rahmen des Gewässerrandstreifenprogramms des Bundes und für sonstigen Flächenerwerb	236,0	0,0	236,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	400	0	400
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	200	0	200
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	200	0	200
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
		<i>Haushaltsvermerk weggefallen</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
893 41	331	An Stiftungen und sonstige für Grundstücksankäufe	2.550,0	-101,0	2.449,0

13 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
		Neuverpflichtung insgesamt	5.000	0	5.000
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	2.500	0	2.500
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	1.500	0	1.500
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	1.000	0	1.000
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Zweckbestimmung geändert</i>					
894 40	331	An die Stiftung Naturschutz zur Aufstockung des Grundkapitals	700,0	0,0	700,0
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Zweckbestimmung geändert</i>					
894 46	331	An die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein aus dem Zweckertrag des Spiels 77 zur Aufstockung des Grundkapitals, für Flächenankäufe u. sonst. Investive Maßnahmen	1.500,0	0,0	1.500,0
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 01			13.510,0	-301,0	13.209,0
02 Förderung der ökologischen Technik und ökologischen Wirtschaft					
<i>Haushaltsvermerk geändert</i>					
Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe mit Ausnahme des Titels 892 06. Einnahmen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 346 03 überschritten werden.					
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Neuer Titel</i>					
883 06	332	Zuweisungen an Kreise und Gemeinden für Investitionen im Rahmen des ABI-Programms	0,0	+200,0	200,0
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Neuer Titel</i>					
891 06	332	An öffentliche Unternehmen für Investitionen im Rahmen des ABI-Programms	0,0	+200,0	200,0
<i>Bemerkung: -</i>					
892 05	332	An private Unternehmen für Investitionen	1.300,0	-50,0	1.250,0

13 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
		Neuverpflichtung insgesamt	1.500	0	1.500
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	1.000	0	1.000
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	500	0	500
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	0	0
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					
892 06	332	An Private f. Investitionen im Rahmen des ABI-Programms	1.000,0	-600,0	400,0
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Neuer Titel</i>					
893 06	332	An Sonstige für Investitionen im Rahmen des ABI-Programms	0,0	+200,0	200,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 02			4.000,0	-50,0	3.950,0
03 Zuweisungen Gemäß §§ 51 und 73 des Landeswassergesetzes					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Zweckbestimmung geändert</i>					
637 04	623	An Wasser- und Bodenverbände und Teilnehmer-Gemeinschaften der Flurbereinigung für Schöpfwerke und Gewässer	0,0	0,0	0,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 03			0,0	0,0	0,0
06 Waldbauliche Förderungsmaßnahmen					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
533 53	512	Erfassung von Waldschäden	27,0	+200,0	227,0
<i>Bemerkung: -</i>					
683 51	332	Förderung Forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse	350,0	-50,0	300,0
<i>Bemerkung: -</i>					
883 51	332	An Kreise und Gemeinden zum Ankauf von Privatwald und von Grundstücken zur Erstaufforstung	120,0	-50,0	70,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 06			2.548,3	+100,0	2.648,3

13 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
07 Grundwasserschutz, Grundwasserbewirtschaftung, Wasserversorgung					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
685 50	623	An das Kuratorium Wasserwirtschaft e.V. aus dem Aufkommen der Grundwasserabgabe	30,0	-30,0	0,0
<i>Bemerkung: -</i>					
883 50	623	Zuweisungen an Gemeinden für den Bau zentraler Wasserversorgungsanlagen	2.486,3	-503,8	1.982,5
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
Neuverpflichtung insgesamt			1.900	0	1.900
davon fällig Haushaltsjahr 2002			1.300	0	1.300
davon fällig Haushaltsjahr 2003			500	0	500
davon fällig Haushaltsjahr 2004			100	0	100
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					
887 50	623	Zuweisungen an Wasser- und Bodenverbände und sonstige Zweckverbände für den Bau zentraler Wasserversorgungsanlagen	500,0	-100,0	400,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
Neuverpflichtung insgesamt			300	0	300
davon fällig Haushaltsjahr 2002			200	0	200
davon fällig Haushaltsjahr 2003			70	0	70
davon fällig Haushaltsjahr 2004			30	0	30
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 07			13.744,6	-633,8	13.110,8
09 Abfallvermeidung, Abfallwirtschaft, Altlastensanierung und Bodenschutz					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
533 56	331	Ausgaben auf Grund von Werkverträgen oder anderen Vertragsformen zur Erarbeitung von Grundlagen zur Bodenfunktionsbewertung	1.200,0	-436,0	764,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
Neuverpflichtung insgesamt			1.200	0	1.200
davon fällig Haushaltsjahr 2002			300	0	300
davon fällig Haushaltsjahr 2003			300	0	300
davon fällig Haushaltsjahr 2004			300	0	300
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			300	0	300

13 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>					
Deckungsfähig zugunsten des Titels 1301-671 05 bis zur Höhe von 40.000 DM.					
<i>Bemerkung: -</i>					
883 53	331	An Kreise und Gemeinden für die Altlastensanierung	1.750,0	-586,0	1.164,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
Neuverpflichtung insgesamt			1.500	0	1.500
davon fällig Haushaltsjahr 2002			1.200	0	1.200
davon fällig Haushaltsjahr 2003			300	0	300
davon fällig Haushaltsjahr 2004			0	0	0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					
883 54	331	An Kreise, Gemeinden, Ämter u. Sonstige für Altlastensanierung im Rahmen des ABI-Programms	2.000,0	-400,0	1.600,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 09			8.620,0	-1.422,0	7.198,0
10 Vertragsnaturschutz und Halligprogramm					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
671 10	331	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Schleswig-Holsteinische Landgesellschaft mbH, Kiel (SHL) für die Durchführung des Vertragsnaturschutzes	677,1	-55,0	622,1
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
Neuverpflichtung insgesamt			784	0	784
davon fällig Haushaltsjahr 2002			392	0	392
davon fällig Haushaltsjahr 2003			196	0	196
davon fällig Haushaltsjahr 2004			196	0	196
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 10			7.954,6	-55,0	7.899,6
13 Maßnahmen im Rahmen des Regionalprogramms für strukturschwache ländliche Räume in Schleswig-Holstein					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
893 18	692	An sonstige für Investitionen	0,0	+29,0	29,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Maßnahmegruppe 13			0,0	+29,0	29,0

13 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
61 Maßnahmen zur Förderung der Gewässergüte nach dem Abwasserabgabengesetz					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
685 61	623	An das Kuratorium für Wasserwirtschaft e.V. aus dem Aufkommen aus der Abwasserabgabe	59,0	-59,0	0,0
<i>Bemerkung: -</i>					
883 61	623	Zuweisungen an Gemeinden für Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte	12.873,2	-2.001,4	10.871,8
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)					
		Neuverpflichtung insgesamt	10.000	0	10.000
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	7.000	0	7.000
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	2.500	0	2.500
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	500	0	500
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	0	0
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Neuer Titel</i>					
989 61	623	Erstattung aus der Abwasserabgabe für die zentrale Abwasserbeseitigung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Agrarstruktur und Küstenschutz"	0,0	+2.000,0	2.000,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Titelgruppe 61			17.558,4	-60,4	17.498,0
69 Erarbeitung und Umsetzung integrierter Schutzkonzepte und von Projekten im Sinne einer lokalen Agenda 21					
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
<i>Bemerkung: -</i>					
685 69	332	An Vereine, Verbände und sonstige für nichtinvestive Maßnahmen	50,0	+100,0	150,0
<i>Bemerkung: -</i>					
893 69	332	An sonstige für Grundstücksankäufe und Investitionen	100,0	+100,0	200,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Titelgruppe 69			340,0	+200,0	540,0

13 03 Landesamt für Natur und Umwelt Schleswig-Holstein

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen

235 01	331	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeiten des Landes im Rahmen von Maßnahmen nach dem Arbeitsförderungsgesetz	0,0	+442,0	442,0
---------------	------------	---	------------	---------------	--------------

Bemerkung: -

13 03 Landesamt für Natur und Umwelt Schleswig-Holstein

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

425 01	331	Vergütungen der Angestellten	16.153,0	-413,4	15.739,6
		<i>Bemerkung: -</i>			
426 01	331	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	768,3	-58,8	709,5
		<i>Bemerkung: -</i>			
426 02	331	Löhne der ständigen, nur teilbeschäftigten Kräfte	148,8	-55,3	93,5
		<i>Bemerkung: -</i>			
427 02	331	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen nach dem Arbeitsförderungsgesetz	0,0	+1.314,0	1.314,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
511 01	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	597,5	-15,7	581,8
		<i>Bemerkung: -</i>			
514 01	331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	371,0	-8,5	362,5
		<i>Bemerkung: -</i>			
517 01	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	845,0	-4,4	840,6
		<i>Bemerkung: -</i>			
517 91	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH	311,0	-5,0	306,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
518 91	331	Mieten für die von der GMSH angemietete Grundstücke, Gebäude und Räume	371,6	-127,0	244,6
		<i>Bemerkung: -</i>			
525 02	331	Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten	125,0	-1,7	123,3
		<i>Bemerkung: -</i>			
527 01	331	Dienstreisen	190,0	+7,0	197,0
		<i>Bemerkung: -</i>			

01 Informationstechnik (IT) und Controlling

13 03 Landesamt für Natur und Umwelt Schleswig-Holstein

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>			
533 11	331	Datenaufbereitung und Eingabe <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>	275,0	-29,0	246,0
Summe der Maßnahmegruppe 01			1.344,0	-29,0	1.315,0
02 Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte nach dem Abwasserabgabengesetz <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>					
514 20	623	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl. <i>Bemerkung: -</i>	359,0	-74,0	285,0
547 20	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Bemerkung: -</i>	109,5	+74,0	183,5
Summe der Maßnahmegruppe 02			3.658,8	0,0	3.658,8
05 Sachausgaben für Fernerkundung <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>					
533 50	331	Ausgaben für Werkverträge oder andere Auftragsformen <i>Bemerkung: -</i>	150,0	-18,5	131,5
Summe der Maßnahmegruppe 05			164,0	-18,5	145,5
69 Integrierte Stationen <i>Haushaltsvermerk unverändert</i> <i>Bemerkung: -</i>					
533 69	331	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen Verpflichtungsermächtigung (in TDM)	397,4	0,0	397,4
		Neuverpflichtung insgesamt	0	+720	720
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	0	+180	180
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	0	+180	180
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	0	+180	180
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	0	+180	180
<i>Bemerkung: -</i>					
Summe der Titelgruppe 69			525,1	0,0	525,1

13 03 Landesamt für Natur und Umwelt Schleswig-Holstein

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

72 Forschungsvorhaben " Programme zur langfristigen
Erhaltung des Wattenmeeres -PROWATT"*Haushaltsvermerk unverändert**Bemerkung: -*

427 72	625	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	28,0	+22,0	50,0
---------------	------------	--	-------------	--------------	-------------

Bemerkung: -

Summe der Titelgruppe 72			36,0	+22,0	58,0
---------------------------------	--	--	-------------	--------------	-------------

13 04 Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamt

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen*Neuer Titel*

261 03	549	Einnahme für kostenpflichtige Untersuchungen auf BSE-Erkrankungen	0,0	+17.500,0	17.500,0
---------------	-----	--	------------	------------------	-----------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

261 04	511	Erstattungen des Bundes für Untersuchungen auf BSE-Erkrankungen	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	--	------------	------------	------------

*Bemerkung: -**Neuer Titel*

271 03	511	Erstattungen der EU für Untersuchungen auf BSE-Erkrankungen	0,0	0,0	0,0
---------------	-----	--	------------	------------	------------

Bemerkung: -

13 04 Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamt

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
Ausgaben					
425 01	511	Vergütungen der Angestellten	7.737,7	+79,9	7.817,6
		<i>Bemerkung: -</i>			
426 01	511	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	687,9	-70,4	617,5
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Zweckbestimmung geändert</i>			
511 01	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände , sonstige Gebrauchsgegenstände	477,5	+22,5	500,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Zweckbestimmung geändert</i>			
517 01	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	694,1	-570,3	123,8
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
517 91	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH	0,0	+830,5	830,5
		<i>Bemerkung: -</i>			
		01 Informationstechnik (IT)			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
533 11	511	Werkverträge und andere Auftragsformen	80,0	+100,0	180,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Maßnahmegruppe 01			266,0	+100,0	366,0
		<i>Neue Titelgruppe</i>			
		64 Untersuchungen auf BSE-Erkrankungen			
		<i>Neuer Haushaltsvermerk</i>			
		Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
422 64	549	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	0,0	+558,0	558,0
		<i>Bemerkung: -</i>			

13 04 Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamt

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
425 64	549	Vergütungen der Angestellten	0,0	+1.750,0	1.750,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
426 64	549	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
427 64	549	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
511 64	549	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstige Gebrauchsgegenstände	0,0	+80,0	80,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
514 64	549	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dergleichen	0,0	+10.670,0	10.670,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
517 64	549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0,0	+300,0	300,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
518 64	549	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume, Leasing von Dienstfahrzeugen	0,0	+220,0	220,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
527 64	549	Dienstreisen	0,0	+22,0	22,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
533 64	549	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			

13 04 Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamt

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
547 64	549	nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0,0	+100,0	100,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
681 64	549	Entschädigungen an Dritte	0,0	0,0	0,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel (einer Titelgruppe)</i>			
812 64	549	Erwerb von Geräten	0,0	+4.000,0	4.000,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Titelgruppe 64			0,0	+17.700,0	17.700,0

13 08 Landesamt für den Nationalpark "Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Einnahmen*Zweckbestimmung geändert*

119 07	332	Ausgleichszahlungen nach § 15 a Abs. 5i.V.m.den §§ 8 Abs. 3 und 8 b LNatschG für Nutzungen von Muschelkulturf lächen	244,8	0,0	244,8
---------------	------------	---	--------------	------------	--------------

Bemerkung: -

231 02	332	Zuweisungen des Bundes für das Vorhaben "Datenverarbeitung für Trilaterales Monitoring und Bewertungsprogramm", Teil Schl.-Holst. u. Hamburg	0,0	0,0	0,0
---------------	------------	---	------------	------------	------------

Bemerkung: -

13 08 Landesamt für den Nationalpark "Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

426 01	331	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	151,4	-75,7	75,7
		<i>Bemerkung: -</i>			
517 01	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	90,0	-60,0	30,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
517 91	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH	0,0	+240,0	240,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
518 91	331	Mieten für von der GMSH angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume	0,0	+188,2	188,2
		<i>Bemerkung: -</i>			
		65 Nationalpark-Service			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
686 65	332	Zuschüsse an die gGmbH Nationalparkservice	2.570,3	-300,0	2.270,3
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Titelgruppe 65			4.811,0	-300,0	4.511,0

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

13 09 Forstämter

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Neuer Haushaltsvermerk

Im gesamten Kapitel sind die Ausgaben der Hauptgruppe 5 sowie die Ausgaben für Investitionen jeweils unter sich gegenseitig deckungsfähig. Gleichzeitig sind die Ausgaben der Hauptgruppe 5 einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Ausgaben für Investitionen.

Einnahmen

235 01	812	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0,0	+16,7	16,7
--------	-----	---	------------	--------------	-------------

Bemerkung: -

13 09 Forstämter

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		

Ausgaben

425 01	812	Vergütungen der Angestellten	2.486,2	-5,6	2.480,6
---------------	------------	-------------------------------------	----------------	-------------	----------------

Bemerkung: -

426 01	812	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	15.177,9	-282,4	14.895,5
---------------	------------	---	-----------------	---------------	-----------------

Bemerkung: -

427 02	812	Beschäftigungsentgelte für im Rahmen von Massnahmen nach dem Arbeitsförderungsgesetz Beschäftigte	0,0	+22,3	22,3
---------------	------------	--	------------	--------------	-------------

Bemerkung: -

13 10 Staatliche Umweltämter

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
Ausgaben					
425 01	331	Vergütungen der Angestellten	11.984,6	-277,6	11.707,0
		<i>Bemerkung: -</i>			
517 01	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	555,5	-242,7	312,8
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
517 91	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH	0,0	+380,1	380,1
		<i>Bemerkung: -</i>			
518 01	331	Mieten und Pachten für Gebäude, einzelne Diensträume und Grundstücke	1.377,9	-335,7	1.042,2
		<i>Bemerkung: -</i>			
		<i>Neuer Titel</i>			
518 91	331	Mieten für von der GMSH angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume	0,0	+337,1	337,1
		<i>Bemerkung: -</i>			
812 03	331	Programm zur Beschaffung von Einrichtungen und Geräten für die lufthygienische Überwachung	625,0	+220,0	845,0
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
		68 Maßnahmen zu Verbesserung des Grundwasserschutzes und der Grundwasserbewirtschaftung			
		<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>			
		<i>Bemerkung: -</i>			
533 68	623	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen	3.920,0	0,0	3.920,0
		Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			
		Neuverpflichtung insgesamt	1.620	+460	2.080
		davon fällig Haushaltsjahr 2002	780	+460	1.240
		davon fällig Haushaltsjahr 2003	280	0	280
		davon fällig Haushaltsjahr 2004	280	0	280
		davon fällig Haushaltsjahr 2005ff	280	0	280
		<i>Bemerkung: -</i>			
Summe der Titelgruppe 68			5.322,7	0,0	5.322,7

13 11 Akademie für Natur und Umwelt

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Ansatz 2001	zu ändern	neuer Ansatz 2001
			TDM		
<i>Haushaltsvermerk unverändert</i>					
Ausgaben					
511 01	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte-, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	85,0	+4,5	89,5
<i>Bemerkung: -</i>					
517 01	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	62,0	-54,7	7,3
<i>Bemerkung: -</i>					
<i>Neuer Titel</i>					
517 91	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH	0,0	+59,0	59,0
<i>Bemerkung: -</i>					
Gesamteinnahmen			141.780,4	+18.058,7	159.839,1
				0,0	
Gesamtausgaben			278.117,4	+25.239,7	294.696,6
				-8.660,5	
Zuschuss			136.337,0	-1.479,5	134.857,5
Überschuss			0,0	0,0	0,0
Verpflichtungsermächtigung (in TDM)			87.722,0	+1.460,0	89.182,0
davon fällig Haushaltsjahr 2002			46.312,0	+800,0	47.112,0
davon fällig Haushaltsjahr 2003			23.956,0	+300,0	24.256,0
davon fällig Haushaltsjahr 2004			9.724,0	+180,0	9.904,0
davon fällig Haushaltsjahr 2005ff			7.730,0	+180,0	7.910,0

Anlage 2

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

422 01

neue Vermerke:

Planstellen künftig umzuwandeln:

1 Stelle	B5	in B2	Stellenpool Hanse-Office: mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers - spätestens am 31.10.2006 (erstmalig HH 1998; bis 2000 im Epl. 09)	(aus HH 2001)
1 Stelle	B2	in A14	Stellenpool Brüssel: mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers - spätestens am 31.10.2008 (erstmalig HH 1997; bis 2000 im Epl. 09)	(aus HH 2001)

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
425 01			
Bedarf an Angestellten			
Verg.Gruppe			
V b	3	+4	7
Praktik.	60	-60	0
Ausz. g.D.	30	+60	90
Summe :		+4	

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stel- len	Ein- spa- run- gen	Über- tragungen		Umwand- lungen		Hebung		Herabgrup- pierungen		Sum- me	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	V b	1										+4	gem. § 11 b Nr. 2 HG 2000 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin, des Stelleninhabers, spätestens am 07.07.2003 gem. § 11 b Nr. 2 HG 2000 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin, des Stelleninhabers, spätestens am 31.07.2003 gem. § 11 b Nr. 2 HG 2000 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin, des Stelleninhabers, spätestens am 31.08.2003
2		2											
3		1											
4	Praktik.						60					-60	
5	Ausz. g.D.					60						+60	
Summe:		+4	0	0	0	+60	+60	0	0	0	0	+4	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

- | | | |
|---------------|---|---------------|
| 1 Stelle V b | gem. § 11 b Nr. 2 HG 2000 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin, des Stelleninhabers, spätestens am 07.07.2003 | (aus HH 2001) |
| 2 Stellen V b | gem. § 11 b Nr. 2 HG 2000 mit Ausscheiden der Stelleninhaberrinnen, Stelleninhaber, spätestens am 31.07.2003 | (aus HH 2001) |
| 1 Stelle V b | gem. § 11 b Nr. 2 HG 2000 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin, des Stelleninhabers, spätestens am 31.08.2003 | (aus HH 2001) |

geänderte Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

- | | | |
|---------------|--|---------------|
| 1 Stelle VIII | am 31.12.2002 (Beschaffungswesen GMSH) | (aus HH 2001) |
|---------------|--|---------------|

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
425 01				
	Bedarf an Angestellten			
	<i>Verg. Gruppe</i>			
	Katasterämter			
	VII	73	+7	80
	Summe [Katasterämter]:		+7	
	Summe :		+7	

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Katasterämter													
1	VII	7										+7	gem. § 11 b Nr. 2 HG 2000 mit Ausscheiden der Stelleninhaberinnen, Stelleninhaber, spätestens am 28.07.2003
Summe:		+7	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+7	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

7 Stellen VII

gem. § 11 b Nr. 2 HG 2000 mit Ausscheiden der Stelleninhaberinnen, Stelleninhaber, spätestens am 28.07.2003

(aus HH 2001)

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
425 01			
Bedarf an Angestellten			
<i>Verg. Gruppe</i>			
II a	4	0	4
V b	11	+1	12
Summe :		+1	

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	V b	1										+1	gem. § 11 b Nr. 2 HG 2000 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin, des Stelleninhabers, spätestens am 31.07.2003
Summe:		+1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+1	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle V b

gem. § 11 b Nr. 2 HG 2000 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin, des Stelleninhabers, spätestens am 31.07.2003

(aus HH 2001)

04 07 Asyl-, Ausländer- und Spätaussiedlerangelegenheiten

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

425 65 (65)

Bedarf an Angestellten
Landesamt für Ausländerangelegenheiten
Verg.Gruppe
VII

1	+1	2
Summe :		+1

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	VII	1										+1	gem. § 11 b Nr. 2 HG 2000 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin, des Stelleninhabers, spätestens am 11.07.2003
Summe:		+1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+1	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle VII

gem. § 11 b Nr. 2 HG 2000 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin, des Stelleninhabers, spätestens am 11.07.2003

(aus HH 2001)

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

422 01

geänderte Vermerke:

künftig wegfallend (aus HH 1998)
 Bei den Titeln 422 01 und 425 01 fallen 2002 = 7 (bisher 10), 2003 = 10, 2004 = 10, 2005 = 28 (- bisher: 15 - und 2006 = 14 - bisher 15 -) Planstellen/Stellen weg (Auswirkungen durch die Einführung eines modernen HKR-Verfahrens)

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

425 01

Bedarf an Angestellten:

Verg.Gruppe

VI b

19	-1	18
----	----	----

Summe :

-1

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	VI b				1							-1	Übertragen nach 0601-425 01
Summe:		0	0	0	+1	0	0	0	0	0	0	-1	

geänderte Vermerke:

künftig wegfallend (aus HH 1998)
 Bei den Titeln 422 01 und 425 01 fallen 2002 = 7 (bisher 10), 2003 = 10, 2004 = 10, 2005 = 28 (- bisher: 15 - und 2006 = 14 - bisher 15 -) Planstellen/Stellen weg (Auswirkungen durch die Einführung eines modernen HKR-Verfahrens)

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Anw. gD	15										+15	Anpassung an den Ausbildungsbedarf
2	Anw. mD	20										+20	Anpassung an den Ausbildungsbedarf
Summe:		+35	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+35	

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

425 01

Bedarf an Angestellten:

Verg. Gruppe

VII

255	-20	235
-----	-----	-----

Summe :

-20

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	VII						20					-20	Anpassung an den Stellenbedarf
Summe:		0	0	0	0	0	+20	0	0	0	0	-20	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

3 Stellen VIII am 31.12.2002 (Beschaffungswesen GMSH) (aus HH 2001)

geänderte Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

15 Stellen VII fällig 2004 (aus HH 1999)

Vermerke:

Künftig wegfallend: (aus HH 1998)
Bei den Titeln 422 01 und 425 01 fällt 1 Planstelle/Stelle weg.

06 04 Landesamt für Straßenbau und Verkehr sowie Straßenbauämter

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Kapitelvermerk geändert

Das Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr darf bei dringendem Bedarf Planstellen und Stellen des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein und der unteren Straßenbaubehörden austauschen.

Im Bereich des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr sowie der Straßenbauämter dürfen auf Stellen für Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst der Laufbahn des höheren Dienstes auch Beamtinnen und Beamte des gehobenen Dienstes geführt werden.

Stellenzahl
Haushalt
2001

zu ändern

neue
Stellenzahl
Haushalt
2001

422 01

Bedarf an Beamtinnen und Beamten

AUFSTEIGENDE GEHÄLTER

Bes.Gruppe

Landesamt

A11	Regierungsamt männer/-frauen, Regierungsbauamt männer/-frauen, Technische Amt männer/-frauen	12	+1	13
-----	--	----	----	----

Summe [Landesamt]: +1

Summe : +1

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Landesamt													
1	A11			1								+1	Haushaltsvollzug 2000 gem. § 11 c Abs. 2 HG 2000 (vgl. 0601 - 422 01)
Summe:		0	0	+1	0	0	0	0	0	0	0	+1	

Stellenzahl
Haushalt
2001

zu ändern

neue
Stellenzahl
Haushalt
2001

422 03

Bedarf an Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst:

Bes.Gruppe

Landesamt

Anw. hD	Regierungsbaureferendare/-innen	6	-1	5
Anw. gD	Regierungsoberbauinspektor anwärter /-innen	6	+3	9

Summe [Landesamt]: +2

Summe : +2

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Landesamt													
1	Anw. hD						1					-1	Umwandlung in Anw. gD wg. erhöhtem Ausbildungsbedarf
2	Anw. gD	2										+3	Erhöhter Ausbildungsbedarf
3						1							Umwandlung von Anw. hD wg. erhöhtem Ausbildungsbedarf
Summe:		+2	0	0	0	+1	+1	0	0	0	0	+2	

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

425 01

Bedarf an Angestellten:

Verg. Gruppe

Landesamt

V c

5	+1	6
---	----	---

VI b

15	+2	17
----	----	----

Summe [Landesamt]:

+3

Summe :

+3

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Landesamt													
1	V c			1								+1	Haushaltsvollzug 2000 gem. § 11 c Abs. 2 HG 2000 (vgl. 0601 - 425 01)
2	VI b			2								+2	Übertragen von Titel 1303 - 425 01
Summe:		0	0	+3	0	0	0	0	0	0	0	+3	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

2 Stellen VIII am 31.12.2002 Beschaffungswesen GMSH

(aus HH 2001)

06 04

Landesamt für Straßenbau und Verkehr sowie Straßenbauämter

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Stellenzahl
Haushalt
2001 zu ändern neue
Stellenzahl
Haushalt
2001

426 01

Bedarf an Arbeiterinnen und Arbeitern:

LohnGruppe

Landesamt

1-4 3 +1 4

Summe [Landesamt]: +1

Summe : +1

Lfd. Nr.	LohnGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Landesamt													
1	1-4			1								+1	Übertragen von Titel 1303 - 426 01
Summe:		0	0	+1	0	0	0	0	0	0	0	+1	

Stellenzahl
Haushalt
2001 zu ändern neue
Stellenzahl
Haushalt
2001

426 02

Bedarf an ständigen, nur teilbeschäftigten Kräften

LohnGruppe

Landesamt

1-4 0 +1 1

Summe [Landesamt]: +1

Straßenbauämter

1-4 5 -3 2

Summe [Straßenbauämter]: -3

Summe : -2

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

422 01

Bedarf an Beamtinnen und Beamten

AUFSTEIGENDE GEHÄLTER

Bes.Gruppe

Verwaltung

A14	Oberregierungsräte/-innen, Oberstudienräte/-innen	8	-1	7
A13 gD	Oberamtsräte/-innen	33	+2	35
A9 gD	Regierungsinspektoren/-innen	2	-1	1
A9 mD	Amtsinspektoren/-innen	4	+1	5

Summe [Verwaltung]: +1

Summe : +1

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Verwaltung													
1	A14 Oberregierungsräte/-innen, OStR										1	-1	Wirksamwerden des ku-Vermerks (nach A 13 gD)
2	A13 gD Oberamtsräte/-innen			1								+2	von 0745 - 422 11 (Kieler Schloss) bei gleichzeitiger Übertragung des kw-Vermerks
3										1			Wirksamwerden des ku-Vermerks (von A 14)
4	A9 gD Regierungsinspektoren/-innen										1	-1	Wirksamwerden des ku-Vermerks (nach A 9 mD)
5	A9 mD Amtsinspektoren/-innen										1	+1	Wirksamwerden des ku-Vermerks (von A 9 gD)
Summe:		0	0	+1	0	0	0	0	0	+2	+2	+1	

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

neue Vermerke:

Planstellen künftig wegfallend:

- 1 Stelle A13 gD mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Kieler Schloss) (aus HH 1994)
- 1 Stelle A6 mD am 31.12.2002 bis A 9 mD oder vergleichbare Angestellte (wegen Verlagerung des Beschaffungswesens auf die GMSH). Die Einsparung kann auch an anderer Stelle im Einzelplan erbracht werden. (aus HH 2001)

weggefallene Vermerke:

Planstellen künftig wegfallend:

- 1 Stelle A16 am 01.01.2003 oder A 15 gemäß Strukturkonzept Schulaufsicht. (aus HH 1998)
- 4 Stellen A16 am 01.01.2004 oder A 15 gemäß Strukturkonzept Schulaufsicht. (aus HH 1998)
- 2 Stellen A13 gD am 31.05.2001 und 30.11.2001 (58er-Regelung) (aus HH 1998)
- 1 Stelle A12 am 31.01.2002 (58er-Regelung) (aus HH 1998)

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

425 01

Bedarf an Angestellten:

Verg.Gruppe

V c	15	+1	16
VIII	2	+1	3

Summe : +2

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	V c			1								+1	von 0745 - 425 01 entsprechend der tatsächlichen Besetzung (mit kw-Vermerk)
2	VIII			1								+1	von 0745 - 425 11 (Kieler Schloss) für Pförtnerdienst
Summe:		0	0	+2	0	0	0	0	0	0	0	+2	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

- 1 Stelle V c am 31.12.2002 (aus HH 2001)

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
422 01				
Bedarf an Beamtinnen und Beamten				
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
Planstellen für Lehrkräfte an Grund- und Hauptschulen				
-				
A13 gD	Hauptlehrer/-innen	1	-1	0
A13 gD	Rektoren/-innen einer Schule mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern/-innen	155	+1	156
A12	Lehrer/-innen	5.732	0	5.732
<i>Summe [-]:</i>			0	
Summe [Planstellen für Lehrkräfte an Grund- und Hauptschulen]:			0	
Summe :			0	

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Planstellen für Lehrkräfte an Grund- und Hauptschulen													
-													
1	A13 gD HauptL										1	-1	s. Nr. (48) Wirksamwerden des ku-Vermerks zum 31.12.2000
2	A13 gD Rekt. > 80 - 180 Sch.							1				+1	s. Nr. (40) Organisatorische Änderung ab Schulj. 2001/2002 GS West, Bad Oldesloe
3	A12 L								1			0	s. Nr. (15)
4											1		s. Nr. (11)
Summe:		0	0	0	0	0	0	+1	+1	+1	+1	0	

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Stellenzahl
Haushalt
2001 zu ändern neue
Stellenzahl
Haushalt
2001

422 03

Bedarf an Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst:

Bes.Gruppe

Anw. gD Sonderschullehreranwärter/-innen 173 +5 178

Summe : +5

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Anw. gD SoL-Anw.	2										+5	Aufgrund der in den nächsten Jahren benötigten Lehrersatzbedarfe: + 34 Stellen zum 01.02.2001, davon 0711 - 422 03 = + 9 0712 - 422 03 = + 4 0713 - 422 02 = + 5 0714 - 422 03 = + 12 0716 - 422 03 = + 4
2		3											Aufgrund der in den nächsten Jahren benötigten Lehrersatzbedarfe: + 66 Stellen zum 01.08.2001, davon 0711 - 422 03 = + 25 0712 - 422 03 = + 11 0713 - 422 02 = + 15 0714 - 422 03 = + 12 0716 - 422 03 = + 3
Summe:		+5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+5	

Stellenzahl
Haushalt
2001 zu ändern neue
Stellenzahl
Haushalt
2001

425 01

Bedarf an Angestellten:

Verg.Gruppe

II a 35 ¹⁾ 0 35

Summe : 0

geänderte Fussnoten:

- 1) davon 1 Stelle für 1 Diplom-Psychologen/-in sowie 2 Stellen für Diplom-Pädagogen an der Staatlichen Internatsschule für Sehgeschädigte in Schleswig

07 15 Gesamtschulen

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
425 01			
Bedarf an Angestellten:			
<i>Verg. Gruppe</i>			
III	5 ¹⁾	0	5
Summe :		0	

geänderte Fussnoten:

- 1) davon darf eine Stelle für die Dauer des Modellvorhabens Schulassistenten befristet auf drei Jahre, längstens bis 30.09.2003, mit Zustimmung des Finanzministeriums mit einer Verwaltungskraft bis zur VergGr. IV b besetzt werden.

07 16 Berufsbildende Schulen

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
425 01			
Bedarf an Angestellten:			
<i>Verg. Gruppe</i>			
IV b	27 ¹⁾	0	27
Summe :		0	

geänderte Fussnoten:

- 1) davon dürfen drei Stellen für die Dauer des Modellvorhabens Schulassistenten, befristet auf drei Jahre, längstens bis zum 30.09.2003, mit Zustimmung des Finanzministeriums mit Verwaltungskräften besetzt werden

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

422 01

weggefallene Vermerke:

Planstellen künftig wegfallend:

4 Stellen A13 gD

oder höherwertig am 31.12.2002 gem. § 12 Abs. 14 HG 1992 -
Haushaltsstrukturkommission und Umstrukturierung -

(aus HH 1993)

8 Stellen A13 gD

oder höherwertig am 31.12. 2003 gem. § 12 Abs. 14 HG 1992 -
Haushaltsstrukturkommission und Umstrukturierung -

(aus HH 1993)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen
--

422 66 (66)

weggefallene Vermerke:*Planstellen künftig wegfallend:*

1 Stelle	C3	am 31.12.2001	Überlastprogramm	(aus HH 1985)
2 Stellen	A13 hD	am 31.12.2001	Überlastprogramm	(aus HH 1992)
2 Stellen	C3	am 31.12.2001	Überlastprogramm	(aus HH 1993)
2 Stellen	C2	am 31.12.2001	Überlastprogramm	(aus HH 1993)
4 Stellen	C3	am 31.12.2001	Überlastprogramm	(aus HH 1995)

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001	
422 01				
Bedarf an Beamtinnen und Beamten: (siehe auch bei Maßnahme- und Titelgruppen)				
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
Beamtinnen und Beamte:				
A13 hD	Bibliotheksräte/-innen, Akademische Räte/-innen, Studienräte/-innen, Regierungsräte/-innen	43	+9	52
Summe [Beamtinnen und Beamte:]			+9	
Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer:				
C4	Universitätsprofessoren/-innen	195	-2	193
C3	Universitätsprofessoren/-innen	99	-4	95
C2	Hochschuldozenten/-innen auf Zeit, Oberassistenten/-innen, Oberingenieure/-innen	64	+1	65
C2	Hochschuldozenten/-innen auf Lebenszeit	39	-1	38
C1	Wissenschaftliche Assistenten/-innen	272	-12	260
Summe [Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer:]			-18	
Summe :			-9	

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Beamtinnen und Beamte:													
1	A13 hD		-10									+9	Rückgängigmachung von Einsparungen (1.600-Programm)
2					1								nach 0725 - 422 01 für die Leitung des Studentensekretariats, Akademisches Auslandsamts und Prüfungsamts
Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer:													
3	C4		2									-2	Einsparung im Rahmen der Strukturreform und des 1.600-Programms (Streichung von 2 kw-Vermerken bei 0721 - 422 01)
4	C3		4									-4	Einsparung im Rahmen der Strukturreform und des 1.600-Programms (Streichung von 4 kw-Vermerken bei 0721 - 422 01)
5	C2									1		+1	Wirksamwerden eines ku-Vermerkes
6	C2										1	-1	Wirksamwerden eines ku-Vermerkes
7	C1		8									-12	Wirksamwerden von kw-Vermerken bei BesGr. A 13 h. D. aus HH 1989, 1991 und 1993 (1.600-Programm)
8			4										Einsparung im Rahmen der Strukturreform und des 1.600-Programms (Streichung von 4 kw-Vermerken bei 0721 - 422 01)
Summe:		0	+8	0	+1	0	0	0	0	+1	+1	-9	

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen
--

neue Vermerke:

Planstellen künftig umzuwandeln:

1 Stelle	A13 hD	in C1	am 31.03.2003	(aus HH 2001)
1 Stelle	A13 hD	in C1	am 30.09.2003	(aus HH 2001)
2 Stellen	A13 hD	in II a	am 30.09.2004	(aus HH 2001)
2 Stellen	A13 hD	in C1	am 31.03.2005	(aus HH 2001)
1 Stelle	A13 hD	in C1	am 30.09.2006	(aus HH 2001)
2 Stellen	A13 hD	in C1	am 30.09.2007	(aus HH 2001)
1 Stelle	A13 hD	in C1	am 30.09.2008	(aus HH 2001)

geänderte Vermerke:

Planstellen künftig umzuwandeln:

15 Stellen	C2	in C2	bei Ausscheiden der aus BesGr. AH 2 zu Hochschuldozenten/innen auf Lebenszeit ernannten Stelleninhaber/innen nach BesGr. C 2 Hochschuldozenten/innen auf Zeit	(aus HH 1988)
------------	----	-------	---	---------------

weggefallene Vermerke:

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle	A8		in der Zentr. Verwaltung (aus Haushalt 1976/96)	(aus HH 1976)
1 Stelle	A8		in der Uni-Bibliothek	(aus HH 1988)
1 Stelle	C2		mit Auslaufen des SFB 192	(aus HH 1991)
3 Stellen	A13 hD		mit Ausscheiden der Stelleninhaberinnen und Stelleninhaber, jedoch spätestens am 31.12.2010	(aus HH 1991)
1 Stelle	A15		im Institut für Pol. Wissenschaften	(aus HH 1993)
1 Stelle	A15	am 31.08.2001	58er-Regelung Der Vermerk wird erst wirksam, wenn die ursprüngliche Stelleninhaberin oder der ursprüngliche Stelleninhaber aus dem aktiven Dienst ausscheidet.	(aus HH 1999)
1 Stelle	A15	am 31.01.2002	58er-Regelung	(aus HH 1999)
1 Stelle	A9 mD	am 31.12.2001	58er-Regelung	(aus HH 1999)

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

425 01

Bedarf an Angestellten:

Verg.Gruppe

II a	92	-2	90
V b	81	-1	80
VI b	190	-6	184
VII	48 ³⁾	-3	45

Summe :

-12

geänderte Fussnoten:

3) 1 Stelle der VergGr. VII darf nur zu 3/4 besetzt werden (Schwerbehindertenbeauftragte).

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	II a		2									-2	Wirksamwerden von kw-Vermerken bei Tit. 0721 - 422 01 (BesGr. A 13 h. D.) aus HH 1989, 1991 und 1993 (1.600-Programm);
2	V b		1									-1	Wirksamwerden eines kw-Vermerkes, Nachwuchskraft
3	VI b		6									-6	Einsparung im Rahmen der Strukturreform und des 1.600-Programms (Streichung von 2 kw-Vermerken bei 0721 - 425 01, 1 bei 0721 - 426 01 und 3 an anderer Stelle im Einzelplan 07)
4	VII		3									-3	2 Einsparung im Rahmen der Strukturreform und des 1.600-Programms (Streichung von 2 kw-Vermerken an anderer Stelle im Einzelplan 07 sowie 1 Bereinigung durch den Wegfall von Fußnoten zur hälftigen Besetzung
Summe:		0	+12	0	0	0	0	0	0	0	0	-12	

weggefallene Vermerke:*Stellen künftig wegfallend:*

- 1 Stelle V c mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber gem. § 12 Abs. 14 HG 1992 (aus HH 1993)
- 1 Stelle VII Schwerbehindertenbeauftragte (aus HH 1993)

426 01**weggefallene Vermerke:***Stellen künftig wegfallend:*

- 1 Stelle 5 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers (spätestens am 28.02.2026) gem. § 12 Abs. 14 HG 1992 (aus HH 1993)

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
682 01 (01)			
Bedarf an Beamtinnen und Beamten (Universitätsklinikum)			
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER			
<i>Bes. Gruppe</i>			
Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer:			
C4 Universitätsprofessoren/-innen	36	0	36
C3 Universitätsprofessoren/-innen	54	0	54
Summe [Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer:]		0	
Summe :		0	
	Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
422 31 (03)			
Bedarf an Beamtinnen und Beamten im AMS-Labor/Leibniz-Zentrum:			
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER			
<i>Bes. Gruppe</i>			
C3 Universitätsprofessoren/-innen	1	0	1
Summe :		0	
	Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
425 31 (03)			
Bedarf an Angestellten im AMS-Labor/Leibniz-Zentrum:			
<i>Verg. Gruppe</i>			
V b	1	+1	2
V c	0	+2	2
Summe :		+3	

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
425 51 (05)			
Bedarf an Angestellten in der Technischen Fakultät:			
<i>Verg. Gruppe</i>			
II a	15	-3	12
III	20	-3	17
V b	8	-1	7
VII (S)	1	-1	0
Summe :		-8	

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stel- len	Ein- spa- run- gen	Über- tragungen		Umwand- lungen		Hebung		Herabgrup- pierungen		Sum- me	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	II a		3									-3	Einsparung im Rahmen der Strukturreform und des 1.600-Programms (Streichung von 3 kw-Vermerken an anderer Stelle im Einzelplan 07)
2	III		3									-3	Einsparung im Rahmen der Strukturreform und des 1.600-Programms (Streichung von 3 kw-Vermerken an anderer Stelle im Einzelplan 07)
3	V b		1									-1	Einsparung im Rahmen der Strukturreform und des 1.600-Programms (Streichung von einem kw-Vermerk an anderer Stelle im Einzelplan 07)
4	VII (S)		1									-1	Einsparung im Rahmen der Strukturreform und des 1.600-Programms (Streichung von einem kw-Vermerk an anderer Stelle im Einzelplan 07)
Summe:		0	+8	0	0	0	0	0	0	0	0	-8	

	Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
426 51 (05)			
Bedarf an Arbeiterinnen und Arbeitern in der Technischen Fakultät:			
<i>LohnGruppe</i>			
7	3	-2	1
Summe :		-2	

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	LohnGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	7		2									-2	Einsparung im Rahmen der Strukturreform und des 1.600-Programms (Streichung von 2 kw-Vermerken an anderer Stelle im Einzelplan 07)
Summe:		0	+2	0	0	0	0	0	0	0	0	-2	

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

422 11 (06)

Bedarf an Beamtinnen und Beamten in der
Erziehungswissenschaftliche Fakultät:

AUFSTIEGENDE GEHÄLTER

Bes. Gruppe

C4	Professoren/-innen	17	-1	16
A13 hD	Studienräte/-innen	2	-1	1

Summe : -2

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	C4		1									-1	Einsparung im Rahmen der Strukturreform und des 1.600-Programms (Streichung von einem kw-Vermerk an anderer Stelle im Einzelplan 07)
2	A13 hD		1									-1	Einsparung im Rahmen der Strukturreform und des 1.600-Programms (Streichung von einem kw-Vermerk an anderer Stelle im Einzelplan 07)
Summe:		0	+2	0	0	0	0	0	0	0	0	-2	

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

425 11 (06)

Bedarf an Angestellten in der
Erziehungswissenschaftlichen Fakultät:

Verg. Gruppe

VII (S)		8	-1	7
---------	--	---	----	---

Summe : -1

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	VII (S)		1									-1	Einsparung im Rahmen der Strukturreform und des 1.600-Programms (Streichung von einem kw-Vermerk bei 0720 - 422 66)
Summe:		0	+1	0	0	0	0	0	0	0	0	-1	

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

422 62 (62)

Bedarf an Beamtinnen und Beamten
bei den Lehr- und Forschungsvorhaben
aus Zuwendungen Dritter:

AUFSTIEGENDE GEHÄLTER*Bes. Gruppe*

C3	Universitätsprofessoren/-innen	2	0	2
Summe :			0	

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

422 64 (64)

Bedarf an Beamtinnen und Beamten
im Forschungs- und Technologie-
zentrum Westküste:

AUFSTIEGENDE GEHÄLTER*Bes. Gruppe*

C3	Universitätsprofessoren/-innen	1	0	1
Summe :			0	

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

422 76 (76)

Bedarf an Beamtinnen und Beamten
bei den Sachbeihilfen der Deutschen
Forschungsgemeinschaft:

AUFSTIEGENDE GEHÄLTER*Bes. Gruppe*

C3	Universitätsprofessoren/-innen	0	0	0
Summe :			0	

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

422 01

Bedarf an Beamtinnen und Beamten
(siehe auch Maßnahmegruppe 01 und
Titelgruppe 62)

AUFSTEIGENDE GEHÄLTER

Bes. Gruppe

Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer

		Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
C4	Universitätsprofessoren/-innen	23	0	23
C3	Universitätsprofessoren/-innen	8	0	8
Summe [Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer]:			0	

Summe : 0

682 01 (01)

Bedarf an Beamtinnen und Beamten
(Universitätsklinikum)

AUFSTEIGENDE GEHÄLTER

Bes. Gruppe

Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer

		Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
C4	Universitätsprofessoren/-innen	32	0	32
C3	Universitätsprofessoren/-innen	32	0	32
C2	Hochschuldozenten/-innen auf Zeit, Oberassistenten/-innen	57	+1	58
C2	Hochschuldozenten/-innen auf Lebenszeit	1	-1	0
Summe [Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer]:			0	

Summe : 0

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stel- len	Ein- spa- run- gen	Über- tragungen		Umwand- lungen		Hebung		Herabgrup- pierungen		Sum- me	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer													
1	C2									1		+1	Wirksamwerden des ku-Vermerks
2	C2										1	-1	Wirksamwerden des ku-Vermerks
Summe:		0	0	0	0	0	0	0	0	+1	+1	0	

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen
--

	Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
422 62 (62)			
Bedarf an Beamtinnen und Beamten bei den Lehr- und Forschungsvorhaben aus Zuwendungen Dritter:			
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER			
<i>Bes. Gruppe</i>			
C4 Universitätsprofessoren/-innen	1	0	1
C3 Universitätsprofessoren/-innen	1	0	1
Summe :		0	

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

422 01

weggefallene Vermerke:

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle A9 mD mit Ausscheiden (aus HH 1980)

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

425 01

Bedarf an Angestellten:

Verg.Gruppe

I b	2	-1	1
II a	14	-1	13

Summe : -2

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	I b		1									-1	Vorzeitiges Wirksamwerden des kw-Vermerks (1.600-Programm)
2	II a		1									-1	Vorzeitiges Wirksamwerden des kw-Vermerks (1.600-Programm)
Summe:		0	+2	0	0	0	0	0	0	0	0	-2	

weggefallene Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle III	gem. § 12 Abs. 14 HG 1992 mit Ausscheiden der Stelleninhaberinnen oder der Stelleninhaber	(aus HH 1993)
1 Stelle II a	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber (IFI) (spätestens am 31.07.2004)	(aus HH 1996)
1 Stelle VIII	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers (IFI) (spätestens am 31.08.2023)	(aus HH 1996)

426 01

weggefallene Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle 1-4	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers (Technische Dienste, HAS) (spätestens am 31.03.2002)	(aus HH 1995)
--------------	---	---------------

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
422 01				
Bedarf an Beamtinnen und Beamten				
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A13 hD	Regierungsräte/-innen	0	0	0
A13 gD	Oberamtsräte/-innen	0	+1	1
Summe :			+1	

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stel- len	Ein- spa- run- gen	Über- tragungen		Umwand- lungen		Hebung		Herabgrup- pierungen		Sum- me	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A13 hD			1								0	von 0721 - 422 01 für die Leitung des Studentensekretariats, Akademisches Auslandsamts und Prüfungsamts für die Leitung des Studentensekretariats, Akademischen Auslandsamts und Prüfungsamtes s. o.
2											1		
3	A13 gD									1		+1	
Summe:		0	0	+1	0	0	0	0	0	+1	+1	+1	

		Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
425 01				
Bedarf an Angestellten:				
<i>Verg. Gruppe</i>				
IV b		3	-1	2
VII		1	-1	0
VIII		1	+1	2
Summe :			-1	

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stel- len	Ein- spa- run- gen	Über- tragungen		Umwand- lungen		Hebung		Herabgrup- pierungen		Sum- me	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	IV b		1									-1	zur Kostenneutralität aufgrund einer von 0721 übertragenen Planstelle der BesGr. A 13 g. D. Wirksamwerden des ku-Vermerks Wirksamwerden des ku-Vermerks
2	VII										1	-1	
3	VIII									1		+1	
Summe:		0	+1	0	0	0	0	0	0	+1	+1	-1	

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Stellenzahl
Haushalt
2001

zu ändern

neue
Stellenzahl
Haushalt
2001

426 71 (71)

Bedarf an Arbeiterinnen und Arbeitern in der ZBW und im Wirtschaftsarchiv:

LohnGruppe

1-4

9 0 9

Summe :

0

Lfd. Nr.	LohnGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	1-4		0									0	Einsparung im Rahmen des 1.600-Programms (Streichung von 2 kw-Vermerken an anderer Stelle im Einzelplan 07)
Summe:		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Stellenzahl
Haushalt
2001

zu ändern

neue
Stellenzahl
Haushalt
2001

425 74 (74)

Bedarf an Angestellten in der Bibliothek, die aus zweckgebundenen Zuwendungen und aus eigenen Einnahmen bezahlt werden:

Verg.Gruppe

II a

0 +1 1

V b

0 +1 1

Summe :

+2

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	II a	1										+1	Zusätzliche Stelle zur Durchführung eines DFG-Projektes (kw)
2	V b	1										+1	Zusätzliche Stelle zur Durchführung eines DFG-Projektes (kw)
Summe:		+2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+2	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle II a am 30.09.2002 Mit Auslaufen der Drittmittel

(aus HH 2001)

1 Stelle V b am 31.10.2002 Mit Auslaufen der Drittmittel

(aus HH 2001)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

425 01

geänderte Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle VI b am 31.12.2004

(aus HH 2001)

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
422 01				
Bedarf an Beamtinnen und Beamten (Landesamt)				
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes.Gruppe</i>				
A10	Regierungsoberbauinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/-innen	1	0	1
Summe :			0	

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A10		0									0	Einsparung im Rahmen des 1.600-Programms (Streichung von einem kw-Vermerk an anderer Stelle im Einzelplan 07)
Summe:		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

		Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
425 01				
Bedarf an Angestellten (Landesamt):				
<i>Verg.Gruppe</i>				
V c		1	-1	0
Summe :			-1	

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	V c				1							-1	nach 0701 - 425 01 entsprechend der tatsächlichen Besetzung (mit kw-Vermerk)
Summe:		0	0	0	+1	0	0	0	0	0	0	-1	

426 01

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle 4a

Mit Ausscheiden des Stelleninhabers (spätestens am 31.8.2007)

(aus HH 2001)

07 Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001 - Stellenpläne und Stellenübersichten -

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Stellenanzahl	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Neue Stellenanzahl Sp. 3-13
					Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Planmäßige Beamtinnen und Beamte	22.638	-	25	6	6	-	-	1	1	5	5	22.613
2	Beamtete Hilfskräfte	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
3	Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst	1.741	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.741
4	Angestellte	3.149	5	29	6	6	-	-	-	-	1	1	3.125
5	Nachwuchskräfte	126	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126
6	Arbeiterinnen und Arbeiter	273	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	270
	Summe 1-6	27.954	5	57	12	12	-	-	1	1	6	6	27.902
7	Planstellen/Stellen in Wirtschaftsbetrieben	919	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	919
	Summe 1-7	28.873	5	57	12	12	-	-	1	1	7	7	28.821
8	Leerstellen	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
9	ständig teilbeschäftigte Kräfte	117	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	117

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

425 01

Bedarf an Angestellten:

Verg.Gruppe

II a

5

+1

6

IV a

15

+2

17

Summe :**+3**

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stel- len	Ein- spa- run- gen	Über- tragungen		Umwand- lungen		Hebung		Herabgrup- pierungen		Sum- me	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	II a	1										+1	wegen BSE-Problematik <i>Verstärkung der Bereiche Futtermittelkontrollen und Veterinärwesen aufgrund der BSE-Problematik</i>
2	IV a	2										+2	wegen BSE-Problematik <i>Verstärkung der Bereiche Futtermittelkontrollen und Veterinärwesen aufgrund der BSE-Problematik</i>
Summe:		+3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+3	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle VII am 31.12.2002 Beschaffungswesen GMSH

(aus HH 2001)

08 12 Ämter für Ländliche Räume

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
425 01			
Bedarf an Angestellten: <i>Verg.Gruppe</i>			
Ämter für ländliche Räume ohne landeseigene Häfen			
VII	34	+2	36
Summe [Ämter für ländliche Räume ohne landeseigene Häfen]:		+2	
landeseigene Häfen			
III	3	-1	2
Summe [landeseigene Häfen]:		-1	
Summe :		+1	

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stel- len	Ein- spa- run- gen	Über- tragungen		Umwand- lungen		Hebung		Herabgrup- pierungen		Sum- me	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Ämter für ländliche Räume ohne landeseigene Häfen													
1	VII	2										+2	Übernahme von Nachwuchskräften
landeseigene Häfen													
2	III				1							-1	nach 0601 - 425 01
Summe:		+2	0	0	+1	0	0	0	0	0	0	+1	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

2 Stellen VII am 11.07.2003 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers (aus HH 2001)

	Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
426 02			
Bedarf an ständigen, nur teilbeschäftigten Kräften: <i>LohnGruppe</i>			
1-4	6	+1	7
Summe :		+1	

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

neuer Kapitelvermerk

Auf Grund des Übergangs des Beschaffungswesens auf die GMSH erhalten 2 Stellen des mittleren Dienstes bzw. Stellen für vergleichbare Angestellte des Einzelplans den Vermerk "künftig wegfallend am 31.12.2002".

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

425 01

Bedarf an Angestellten

Verg.Gruppe

Ministerium

II a

5

+1

6

V b

3

+2

5

Summe [Ministerium]:

+3

Summe :

+3

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Ministerium													
1	II a	1										+1	Personalverstärkung für das landesweite Koordinationsbüro (KIK) -kw 31.12.2002- gemäß § 11 b Nr. 2 HG 2000
2	V b	2										+2	
Summe:		+3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+3	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle II a am 31.12.2002

(aus HH 2001)

2 Stellen V b

mit Ausscheiden der Stelleninhaberinnen oder der Stelleninhaber - spätestens zum 31.07.2003

(aus HH 2001)

10 01 Ministerium

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Stellenzahl
Haushalt
2001

zu ändern

neue
Stellenzahl
Haushalt
2001

422 01

AUFSTEIGENDE GEHÄLTER*Bes.Gruppe*

A12	Amtsräte/-innen	32	-1	31
Summe :			-1	

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A12		1									-1	Wirksamwerden des kw-Vermerks aus Haushalt 1998 (58-er Regelung)
Summe:		0	+1	0	0	0	0	0	0	0	0	-1	

Stellenzahl
Haushalt
2001

zu ändern

neue
Stellenzahl
Haushalt
2001

425 01

Bedarf an Angestellten:

Verg.Gruppe

I		1	+1	2
I a		3	-1	2
V b		7	+1	8
Summe :			+1	

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	I							1				+1	von VergGr. I a -tarifrechtlicher Anspruch nach VergGr. I -tarifrechtlicher Anspruch zur Übernahme einer Nachwuchskraft mit kw-Vermerk gem. § 11 b Nr. 2 HG 2000
2	I a								1			-1	
3	V b	1										+1	
Summe:		+1	0	0	0	0	0	+1	+1	0	0	+1	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle V b

künftig wegfallend mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers -spätestens am 31. Juli 2003-

(aus HH 2001)

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

422 01

Bedarf an planmäßigen Beamtinnen und Beamten:

AUFSTEIGENDE GEHÄLTER*Bes. Gruppe*

A9 gD	Regierungsinspektoren/-innen	8	-1	7
A7	Regierungsobersekretäre/-innen	49	-1	48
A6 mD	Regierungsobersekretäre/-innen	16	-2	14
Summe :			-4	

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A9 gD		1									-1	Einsparung im Rahmen des Übergangs d. DV-KOV auf IZN-Hannover
2	A7				1							-1	übertragen nach 1016 - 422 01
3	A6 mD						2					-2	nach VergGr. VII entsprechend tatsächlicher Besetzung
Summe:		0	+1	0	+1	0	+2	0	0	0	0	-4	

neue Vermerke:*Planstellen künftig wegfallend:*

1 Stelle A6 mD am 31.12.2002 (Beschaffungswesen GMSH)

(aus HH 2001)

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

425 01

Bedarf an Angestellten:

Verg. Gruppe

V b		4	+2	6
VII		19	+2	21
Summe :			+4	

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	V b	2										+2	zur Übernahme von Nachwuchskräften mit kw-Vermerken gem. § 11 b Nr. 2 HG 2000 aus BesGr. A 6 entsprechend tatsächlicher Besetzung
2	VII					2						+2	
Summe:		+2	0	0	0	+2	0	0	0	0	0	+4	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

2 Stellen V b

künftig wegfallend mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers -spätestens am 31. Juli 2003-

(aus HH 2001)

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
422 01			
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER			
<i>Bes.Gruppe</i>			
Arbeitsgericht			
A8	Arbeitsgerichtshauptsekretäre/-innen	3	-1
Summe [Arbeitsgericht]:			2
Summe :			-1

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Arbeitsgericht													
1	A8						1					-1	nach VergGr. V c entsprechend tatsächlicher Besetzung
Summe:		0	0	0	0	0	+1	0	0	0	0	-1	

	Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
425 01			
Bedarf an Angestellten:			
<i>Verg.Gruppe</i>			
Arbeitsgericht			
V c	5	+1	6
Summe [Arbeitsgericht]:			+1
Summe :			+1

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Arbeitsgericht													
1	V c					1						+1	Von BesGr. A 8 entsprechend tatsächlicher Besetzung
Summe:		0	0	0	0	+1	0	0	0	0	0	+1	

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
422 01				
	AUFSTEIGENDE GEHÄLTER			
	<i>Bes.Gruppe</i>			
A7	Gewerbeobersekretäre/-innen	7	+1	8
	Summe :		+1	

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A7			1								+1	übertragen von 1003 - 422 01
Summe:		0	0	+1	0	0	0	0	0	0	0	+1	

425 01

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle VII mit Ausscheiden der schwerbehinderten Stelleninhaberin oder des schwerbehinderten Stelleninhabers -spätestens am 1. Mai 2007- (aus HH 2001)

weggefallene Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle VII (aus HH 1998)

13 01 Ministerium

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

425 01

Bedarf an Angestellten:

Verg. Gruppe

II a	10	-1	9
V b	5	+1	6
VII	2	+1	3

Summe :		+1	
----------------	--	-----------	--

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stel- len	Ein- spa- run- gen	Über- tragungen		Umwand- lungen		Hebung		Herabgrup- pierungen		Sum- me	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	II a				1							-1	übertragen nach 1310-425 01
2	V b	1										+1	zur Übernahmen von Nachwuchskräften
3	VII	1										+1	zur Übernahme von Nachwuchskräften
Summe:		+2	0	0	+1	0	0	0	0	0	0	+1	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle	V b	mit Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens nach drei Jahren	(aus HH 2001)
1 Stelle	VII	mit Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens nach drei Jahren	(aus HH 2001)

13 03 Landesamt für Natur und Umwelt Schleswig-Holstein

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Allgemeine Aufgaben													
1	I b		-1									+1	Rückgängigmachung einer Einsparung
2	VI b				2							-2	Übertragen nach Titel 0604 - 425 01
Summe:		0	-1	0	+2	0	0	0	0	0	0	-1	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle I b am 30.04.2001

(aus HH 1998)

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

426 01

Bedarf an Arbeiterinnen und Arbeitern:

LohnGruppe

1-4

3	-1	2
---	----	---

Summe :

-1

Lfd. Nr.	LohnGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	1-4				1							-1	Übertragen nach Titel 0604 - 426 01
Summe:		0	0	0	+1	0	0	0	0	0	0	-1	

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

426 02

Bedarf an ständig teilbeschäftigten Arbeiterinnen und Arbeitern:

LohnGruppe

1-4

3	-1	2
---	----	---

Summe :

-1

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

425 01

Bedarf an Angestellten:

Verg.Gruppe

IV a

4	+1	5
---	----	---

Summe :

+1

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	IV a	1										+1	Umsetzung Landeslaborkonzept
Summe:		+1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+1	

Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
---------------------------------	-----------	---

425 64 (64)

Verg.Gruppe

I b

VI b

VII

0	+4	4
---	----	---

0	+23	23
---	-----	----

0	+2	2
---	----	---

Summe :

+29

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	I b	4										+4	Tierärzte für BSE-Untersuchungsprogramm. Für Probennahme und Probenuntersuchung auf BSE.Eine Stelle darf nur zur Hälfte besetzt werden. <i>Eine Stelle darf nur zur Hälfte besetzt werden.</i> Für Probenverwaltung der BSE-Proben.
2	VI b	23										+23	
3	VII	2										+2	
Summe:		+29	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+29	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

2 Stellen I b	am 31.12.2002	(aus HH 2001)
12 Stellen VI b	am 31.12.2002 11Stellen und die Halbtagsstelle	(aus HH 2001)
1 Stelle VII	am 31.12.2002	(aus HH 2001)

13 09 Forstämter

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

426 01

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

2 Stellen 5 am 31.12.2002 weg. Bewirtschaftungsübergang auf GMSH.

(aus HH 2001)

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
422 01				
	AUFSTEIGENDE GEHÄLTER			
	<i>Bes. Gruppe</i>			
A10	Gewerbeoberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/-innen	27	+1	28
Summe :			+1	

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A10			1								+1	übertragen von 1303-422 01
Summe:		0	0	+1	0	0	0	0	0	0	0	+1	

		Stellenzahl Haushalt 2001	zu ändern	neue Stellenzahl Haushalt 2001
425 01				
	Bedarf an Angestellten:			
	<i>Verg. Gruppe</i>			
II a		2	+1	3
IV b		7	+4	11
Summe :			+5	

Lfd. Nr.	VergGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	II a			1								+1	übertragen von 1301-425 01
2	IV b	4										+4	Zur Übernahme von Nachwuchskräften
Summe:		+4	0	+1	0	0	0	0	0	0	0	+5	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

4 Stellen IV b

mit Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens nach drei Jahren

(aus HH 2001)

13 Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001 - Stellenpläne und Stellenübersichten -

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Stellenanzahl	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Neue Stellenanzahl Sp. 3-13
					Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Planmäßige Beamtinnen und Beamte	481	-	-1	1	1	-	-	-	-	-	-	482
2	Beamtete Hilfskräfte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
4	Angestellte	595	36	-1	1	3	-	-	-	-	-	-	630
5	Nachwuchskräfte	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
6	Arbeiterinnen und Arbeiter	250	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	249
	Summe 1-6	1.388	36	-2	2	5	-	-	-	-	-	-	1.423
7	Planstellen/Stellen in Wirtschaftsbetrieben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe 1-7	1.388	36	-2	2	5	-	-	-	-	-	-	1.423
8	Leerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	ständig teilbeschäftigte Kräfte	11	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	10

Gesamtplan

Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf 2001
 - Stellenpläne und Stellenübersichten -

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Stellenanzahl	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebung		Herabgruppierungen		Neue Stellenanzahl Sp. 3-13
					Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Planmäßige Beamtinnen und Beamte	38.790	-3	35	9	9	21	4	1	1	5	5	38.769
2	Beamtete Hilfskräfte	99	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	102
3	Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst	3.805	37	-	-	-	1	1	-	-	-	-	3.842
4	Angestellte	9.403	65	30	13	13	3	20	1	1	1	1	9.406
5	Nachwuchskräfte	515	-	-	-	-	60	60	-	-	-	-	530
6	Arbeiterinnen und Arbeiter	2.059	-	3	1	1	-	-	-	-	-	-	2.056
	Summe 1-6	54.671	102	68	23	23	85	85	2	2	6	6	54.705
7	Planstellen/Stellen in Wirtschaftsbetrieben	919	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	919
	Summe 1-7	55.590	102	68	23	23	85	85	2	2	7	7	55.624
8	Leerstellen	48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
9	ständig teilbeschäftigte Kräfte	183	-	2	2	2	-	-	-	-	-	-	181